



EAST WEST / QUANTUM LEAP

HOLLYWOOD BACKUP SINGERS

FEATURING: DURGA MCBROOM / LORELEI MCBROOM / C.C. WHITE

PRODUCED BY DOUG ROGERS AND NICK PHOENIX

Benutzerhandbuch

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens East West Sounds, Inc. dar. Die Verwendung des Produkts und der Sounds unterliegt der Software-Lizenzvereinbarung, die in diesem Paket enthalten ist und darf nicht auf andere Medien kopiert werden, außer auf die Festplatte des persönlichen Computersystems des lizenzierten Benutzers. Kein Teil dieser Publikation darf kopiert, reproduziert oder anderweitig übertragen oder aufgezeichnet werden, ohne vorherige schriftliche Genehmigung von East West Sounds, Inc. Alle Produkt- und Firmennamen sind TM oder ® Marken der jeweiligen Eigentümer.

PLAYTM ist ein Warenzeichen von East West Sounds, Inc.

© und (P) Copyright, East West Sounds, Inc., 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Deutsche Übersetzung: Michael Reukauff

East West Sounds, Inc.
6000 Sunset Blvd.
Hollywood, CA 90028
USA

1-323-957-6969 Telefon
1-323-957-6966 Fax

Für Fragen zur Lizenzierung von Produkten:
licensing@estwestsounds.com

Für weitere allgemeine Informationen über Produkte:
info@eastwestsounds.com

Für den technischen Support von Produkten:
<http://www.soundsonline.com/Support>

Danksagungen

Produzenten

Doug Rogers, Nick Phoenix

Ingenieure

Mark 'Spike' Stent, Chris Kahn

Produktions-Koordinator

Rhys Moody, Blake Rogers

Programmierung

Nick Phoenix, Justin Harris, Jay Coffman

Bearbeitung

Justin Harris, Mike Dimattia

SOFTWARE

Doug Rogers, Nick Phoenix, Wolfgang Kundrus, Wolfgang Schneider,
Klaus Lebkücher, Eike Jonas, Stefan Holec, Gerrit Haasler

Art Direction

Doug Rogers, Nick Phoenix, Steven Gilmore, Thomas Merkle

Fotografien

Claudia Phoenix

Trailer Video

Blake Rogers, George Nienhuis

HANDBUCH

Jason Coffman

ÜBERSETZUNG

Michael Reukauff

In Gedenken

und in liebevoller Erinnerung an Rhys Moody

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Willkommen

- 6 Willkommen bei den Hollywood Backup Singers
- 8 Über die Produzenten
- 9 Was ist dabei
- 9 Systemvoraussetzungen
- 10 Sequenzer Kompatibilität
- 11 Support und Dokumentation

KAPITEL 2: ERSTE SCHRITTE

- 13 So installieren Sie Hollywood Backup Singers
- 17 Ein Überblick über die Benutzeroberfläche
- 18 Die WordBuilder-Oberfläche
- 19 Eine Übersicht der Instrumente
- 20 Erste Schritte zur Bedienung des Produkts
- 25 Erste Schritte mit WordBuilder
- 28 Eigene Phrasen in WordBuilder erstellen
- 31 Tipps von den Produzenten
- 32 Hollywood Backup Singers sind jetzt NKS-fähig
- 33 So optimieren Sie die Wiedergabe und Leistung

KAPITEL 3: HOLLYWOOD BACKUP SINGERS INSTRUMENTE

- 37 Inside des Hauptbibliotheksordners
- 37 Instrumente und Multis Kategorien
- 38 Instrumente und Multis Beschreibungen
- 38 Vokale
- 40 Konsonanten
- 40 Combo MOD und Xfde
- 42 Solo-Phrasen
- 43 Keyswitches
- 45 WB Multi

KAPITEL 4: HOLLYWOOD BACKUP SINGERS BENUTZEROBERFLÄCHE

- 47 Navigieren in der Benutzeroberfläche
- 48 Die Player-Ansicht
- 57 Die Browser-Ansicht
- 60 Das Instrumenten-Bedienfeld
- 61 Die Mixer-Ansicht
- 63 Das Hauptmenü
- 65 Settings Menü

KAPITEL 5: WORDBUILDER BENUTZEROBERFLÄCHE

- 69 Die WordBuilder Benutzeroberfläche
- 71 Voice
- 73 Text Editor
- 77 Tools
- 82 Word
- 83 Syllable
- 86 Letter
- 88 Time Editor
- 91 Beherrschen des phonetischen Alphabets
- 92 Phonetic Pronunciation Tables



Kapitel 1: Willkommen

- 6 Willkommen bei den Hollywood Backup Singers
- 8 Über die Produzenten
- 9 Was ist dabei
- 9 Systemvoraussetzungen
- 10 Sequenzer Kompatibilität
- 11 Support und Dokumentation

Willkommen bei den Hollywood Backup Singers

EastWest/Quantum Leap ist stolz darauf, Hollywood Backup Singers anzukündigen, ein revolutionäres Vokalprodukt, das es Ihnen ermöglicht, jedes beliebige Wort einzugeben und es von den Top-Backup-Sängern der Branche singen zu lassen, indem es die preisgekrönte WordBuilder-Technologie verwendet.



Produziert von Doug Rogers und Nick Phoenix, den meistausgezeichneten Produzenten in der Sound Industrie, enthält diese Sound-Library den kraftvollen Gesang der legendären Sängerinnen Durga McBroom, Lorelei McBroom und C.C. White.

Die Hollywood Backup Singers verfügen über einen reichhaltigen musikalischen Hintergrund und haben mit den größten Namen der Branche. Durga McBroom und Lorelei McBroom tourten jahrelang mit Pink Floyd als Backup-Sängerinnen. C.C. White hat mit vielen legendären Künstlern gearbeitet wie Lenny Kravitz, Al Green, Jason Mraz und Crosby, Stills & Nash. Sie ist außerdem die Star-Sängerin von EastWest's Blockbuster Produkt Voices of Soul, einem der meistverkauften je produzierten Gesangsprodukt.

sangsprodukt.

Das Studio 3 ist legendär für seinen satten, zuckersüßen Gesangssound und damit der perfekte Ort, um die Vocals für Hollywood Backup Singers aufzunehmen. Es ist die Heimat von einigen der ikonischen Hits der 1960er Jahren bis heute, darunter das Meisterwerk der Beach Boys Pet Sounds, Mamas and Papas, Blondie, bis hin zu modernen Produktionen von Ariana Grande, Frank Ocean und Lady Gaga sowie Bradley Coopers Grammy und Oscar-gekrönten "A Star Is Born" Soundtrack.

Hollywood-Backup-Singers wurde auf der klassischen Trident "A" Range Konsole aufgenommen, dem "Original" und einem von sechs überlebenden auf der Welt, die die bei einigen der berühmtesten Aufnahmen der Musikgeschichte verwendet wurde.

Eine Sammlung von Vintage-Röhrenmikrofonen nahm die Vocals auf und wurde in 3 Hauptmikrofon-Mischungen gemischt:



- Die **nahe** Mikrofonmischung hat 3 Mikrofone vor jeder Sängerin, darunter ein Neumann U47, ein Telefunken 251 und ein Shure SM7.

- Die **hintere** Mikrofonmischung hat ein Stereo Neumann KU100 Binaural-Kunstkopf, ein Paar alte RCA 77er und ein Paar Sennheiser MKH800.
- Die **Raummikrofonmischung** hat 3 Vintage Neumann M50 Röhren-Kondensator Röhrenkondensatormikrofone in einer Decca-Tree-Konfiguration und ein Paar Neumann U67s.
- Leslie**-Aufnahmen sind zusätzlich verfügbar, dem Standard 3-Mikrofon-Mix für ausdrucksstarke Vokal- und Solo-Phrasen zur Verfügung stehen. Instrumente, die die Abkürzung 'LES' in ihrem Namen enthalten, enthalten einen zusätzlichen Mixer-Kanal mit Gesang, der über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurde.



Hollywood Backup Singers enthält 87 vokale Instrumente, 588 Solo-Adlib-Phrasen und 222 WordBuilder-Phrasen, fertige Voreinstellungen für die preisgekrönte Software, die Phrasen singt, die Sie eingeben. Lesen Sie weiter und erfahren Sie, wie Sie selbst realistische Phrasen erstellen können. Hollywood Backup Singers Features:

- Neue Phrasen** sind in 4 Kategorien verfügbar: Common Words, Gospel, Pop und Soul.
- Die **Parametergruppierung** für Lautstärke, Panorama, Mischungen und Hall ermöglicht es, dass diese Effekte global auf alle Instrumente innerhalb eines WordBuilder-Multis angewendet werden können.
- Globale Phonem-Lautstärkeregler** können verwendet werden. Damit können Sie die relativen Lautstärken der 3 Phonemtypen: Vokale, gepitchte Konsonanten und nicht getonten Konsonanten gegeneinander ausbalancieren.
- Intelligente Konsonanten** bieten (1) nicht gepitchte Konsonanten, die bei niedrigen und hohen Frequenzen gesampelt wurden, (2) unabhängige Behandlung von Konsonanten, die Konsonanten, die am Anfang oder Ende von Wörtern stehen und (3) die Lautstärke der Konsonanten wird basierend auf der Anzahl der Noten in einem Akkord skaliert, wodurch die Verständlichkeit bei steigender Stimmenzahl steigt.
- Sync to DAW** verknüpft die DAW-Wiedergabe mit der Position im Texteditor von WordBuilder.



Über die Produzenten

Von den preisgekrönten Produzenten Doug Rogers und Nick Phoenix wurden einige der besten Session-Sänger der Branche in einem der berühmtesten Hollywood-Studios von EastWest aufgenommen. Dabei wurde eine Reihe von unbezahlbaren Vintage-Röhrenmikrofonen verwendet, um einen satten Backup-Vocal-Sound zu liefern, der in 3 Mikrofonmischungen präsentiert wird.

Über Doug Rogers

Mit über 35 Jahren Erfahrung in der Audiobranche ist der Gründer und Produzent Doug Rogers mit über 100 Branchenpreisen ausgezeichnet worden, mehr als jeder andere



Sound-Entwickler. Seine kompromisslose Qualitätsorientierung und seine innovativen Ideen haben EastWest seit mehr als 30 Jahren zum Vorreiter im Soundware-Geschäft gemacht. „The Art of Digital Music“ nannte ihn im gleichnamigen Buch einen der „56 Visionären Künstler & Insider“.

Seit über 20 Jahren arbeitet er mit dem Produzenten/Komponist Nick Phoenix zusammen und gründete das Quantum Leap-Imprint, ein Tochterunternehmen von EastWest, um hochwertige, kompromisslose virtuelle Instrumente zu produzieren. Die virtuellen Instrumente von EastWest/Quantum Leap gelten als die besten auf dem Markt und werden täglich vom Who is Who der Film-, Spiele-, Fernseh- und Musikindustrie eingesetzt.

Über Nick Phoenix

Seit Komponist und Produzent Nick Phoenix 1994 mit der Vertonung von Filmtrailern begann und 2006 zusammen mit Thomas Bergersen "Two Steps From Hell" gründete, hat Nick die Musik für die Werbekampagnen von über 1000 großen Kinofilmen vertont oder lizenziert. Einige dieser Werke sind: "Godzilla", "Ender's Game", "Skyfall", "World War Z", "Rush", "Der Hobbit", "Avengers", "Star Trek 2", "Inception", "Harry Potter und die Heiligtümer des Todes", "Tomb Raider 2", "Terminator 3", "Herr der Ringe - Die Rückkehr des Königs", "Harry Potter 2", "Star Wars Episode 2", "Spiderman 3", "Fluch der Karibik 3", "Blood Diamond", "Nachts im Museum" und "The Da Vinci Code".



Seine Reise als Komponist hat Nick dazu inspiriert, seine eigenen Sounds und Samples aufzunehmen und zu programmieren. Seit über 20 Jahren hat eine Partnerschaft mit Doug Rogers und EastWest unter dem Quantum Leap-Label preisgekrönte Software-Titel wie die Hollywood Series, Stormdrum 1, 2 und 3, Symphonic Orchestra, Symphonic Choirs, Silk, RA, Voices Of Passion, Ministry Of Rock 2, Gypsy, Pianos, Goliath und viele andere hervorgebracht.

Was ist dabei

EastWest Hollywood Backup Singers enthält:

- Eine Sammlung von 87 Instrumenten-Dateien [.ewi] und 588 ausdrucksstarken Solo-Phrasen.
- WordBuilder-Software, die Text in gesungene Wörter umwandelt, mit 222 WB-Phrasenvoreinstellungen.
- Ca. 9 Gigabyte (GB) an 24-Bit, 44,1 kHz Samples mit 3 Mixes
- EastWest's Play 6 System (frühere Versionen von Play unterstützen diese Bibliothek nicht)
- Eine Lizenz, die das von Ihnen gekaufte Produkt identifiziert
- Hollywood Backup Singers und Play 6 Benutzerhandbücher (PDFs)
- Eine Installationscenter-Anwendung, um die Bibliothek, die Software und die Dokumentation einzurichten

Achtung! Ein iLok-Konto ist erforderlich, damit eine maschinenbasierte (elektronische) Lizenz auf Ihrem Computer platziert werden kann. Diese Lizenz kann auch über einen optionalen iLok-Schlüssel aktiviert werden. Dieser Vorgang erfordert eine Internetverbindung, um eine einmalige Produktaktivierung durchzuführen.

Hollywood Backup Singers ist jetzt vollständig NKS-fähig, einschließlich der Möglichkeit, Instrumente zu durchsuchen, Sounds vorzuhören und sofort auf die vordefinierten Instrument-Parameter von Native Instruments' Komplete Kontrol und Maschine Hardware und Software zuzugreifen.

Siehe [Hollywood Backup Singers ist NKS-fähig](#), um mehr zu erfahren.

Systemvoraussetzungen

Im Folgenden finden Sie die minimalen und empfohlenen Hardware-Spezifikationen für die Verwendung von Play Bibliotheken auf Ihrem Computer.

Minimales System:

- Intel Dual-Core i5 (oder gleichwertiger) Prozessor mit 2,7 GHz (oder höher)
- 8 GB RAM oder mehr
- Mac OSX 10.8 (oder neuer); Windows 7 (oder neuer) mit ASIO-Soundtreibern
- ein 64-Bit-Betriebssystem und einen 64-Bit-Host, wenn Spaces II als Plug-In ausgeführt wird
- 7200 RPM oder schnellere (nicht energiesparende) Festplatte für Sample-Streaming

Empfohlenes System:

- Intel Xeon E5 (oder gleichwertig) mit mindestens 2,7 GHz (oder höher)
- 16 GB RAM oder mehr
- Mac OSX 10.8 (oder neuer); Windows 7 (oder neuer) mit ASIO-Soundtreibern
- ein 64-Bit-Betriebssystem und einen 64-Bit-Host, wenn Spaces II als Plug-In ausgeführt wird
- SSD (Solid State Drive) für Sample-Streaming

Bitte beachten Sie! Ab Play 5 und allen folgenden Versionen werden 32-Bit-Betriebssysteme und DAWs nicht mehr unterstützt (32-Bit-Versionen des Play-Stand-alone und des Plug-ins existieren nicht mehr).

Sequencer Kompatibilität

In der folgenden Tabelle sind die MacOS- und Windows-64-Bit-Betriebssysteme und -Sequencer aufgeführt, die offiziell mit der neuesten Version von Play 6 unterstützt (vollständig getestet) werden. Bitte wenden Sie sich an den Support, wenn Sie Fragen zur Kompatibilität mit früheren Versionen von Play haben und beachten Sie, dass 64-Bit-Sequencer (DAWs), die VST-, VST3-, AU- und AAX-Plugin-Formate verwenden, zwar problemlos funktionieren können, aber nur die in der Tabelle unten aufgeführten offiziell unterstützt werden.

DAWs (64-bit)		Operating Systems (64-bit)	
Sequencer Software	Version	MacOS (1) (10.8 - 10.14)	Windows (2) (7, 8 and 10)
EW Spaces II Stand-Alone	-	-	-
Ableton Live	9.0 +	√	√
Apple Logic Pro	9.0 +	√	-
Apple Garageband	3.0 +	√	-
Avid Pro Tools	11.0 +	√	√
Bitwig Studio	2.5 +	√	√
Cakewalk Sonar	6.2 +	-	√
Cockos Reaper	4.0 +	√	√
Image-Line FL Studio	12 +	√	√
Motu Digital Performer	8.0 +	√	√
Steinberg Cubase	7.5 +	√	√
Steinberg Nuendo	6.0 +	√	√
Presonus Studio One	3.0 +	√	√
VSL Vienna Ensemble Pro	5.0 +	√	√

Bitte beachten Sie! 32-Bit-Sequencer und -Betriebssysteme werden nur von Play 4 unterstützt, der letzten Version von Play, die mit einem 32-Bit-Installationsprogramm veröffentlicht wurde. Play Bibliotheken, die auf Play 6 veröffentlicht wurden, sind nicht mit älteren Versionen von Play kompatibel. Bitte kontaktieren Sie den Support für weitere Informationen.

¹ **MacOS 64-Bit-Betriebssysteme** 10.8 bis 10.14 werden offiziell unterstützt. Bitte folgen Sie diesem Link für die aktuellen Kompatibilitätsinformationen zu MacOS 10.15 (Catalina).

² Die Unterstützung von **Windows 7** wird von Microsoft offiziell am 14. Januar 2020 beendet.

Support und Dokumentation

Die gesamte Dokumentation für Play und der einzelnen Play Bibliotheken wird als eine Sammlung von PDFs geliefert. Ein Vorteil beim Lesen dieser PDFs auf einem elektronischen Gerät ist die Möglichkeit, über Links direkt zu einer referenzierten Seite zu springen. Sie finden diese im Inhaltsverzeichnis, am Anfang jedes Kapitels und innerhalb des Kapitels, um Themen zu vertiefen und / oder zu verbinden.

Die Lesezeichenleiste am linken Rand der PDF-Datei ermöglicht das Springen zu einem bestimmten Kapitel oder einem bestimmten Abschnitt, indem Sie auf die Links klicken. Sie können die Seitenvorschaubilder verwenden oder auch die Seitenminiaturen nutzen, um den Inhalt der PDF-Datei schnell zu überblicken und mit einem Klick zur gewünschten Seite zu springen.

Benutzerhandbücher und Anleitungen

Besuchen Sie den Bereich EastWest Manuals im online Support Center, um die neuesten Benutzerhandbücher und Anleitungen für EastWest-Produkte zu erhalten.

- Das **Play 6-Benutzerhandbuch** beschreibt die Verwendung der Play 6-Sample-Engine sowie Aspekte, die für alle Play Bibliotheken gleich sind.
- Die **Play Bibliothek-Benutzerhandbücher** beschreiben Aspekte, die für jede Play Bibliothek spezifisch sind, einschließlich der Instrumente und einzigartigen Funktionen der jeweiligen Benutzeroberfläche.
- Das **Spaces II-Benutzerhandbuch** beschreibt die Verwendung des Space II-Plugins und enthält ein Glossar von Impuls-Presets.

Zusätzlich zur Online-Verfügbarkeit werden die Benutzerhandbücher lokal in den Hauptordner jeder Play Bibliothek sowie in das folgende Verzeichnis installiert:

- (Mac) Mac HD / Applications / East West / Dokumentation
- (Win) C:/ Programme / East West / Dokumentation

EastWest-Support-Center

Besuchen Sie das EastWest Online-Support-Center, um:

- ein Support-Ticket zu erstellen
- FAQs zu einer Vielzahl von häufig gestellten Fragen zu lesen
- Video-Tutorials, Schnellstart-Anleitungen, Benutzerhandbücher und mehr anzusehen



Kapitel 2: Erste Schritte

- 13 So installieren Sie Hollywood Backup Singers
- 17 Ein Überblick über die Benutzeroberfläche
- 18 Die WordBuilder-Oberfläche
- 19 Eine Übersicht der Instrumente
- 20 Erste Schritte zur Bedienung des Produkts
- 25 Erste Schritte mit WordBuilder
- 28 Eigene Phrasen in WordBuilder erstellen
- 31 Tipps von den Produzenten
- 32 Hollywood Backup Singers sind jetzt NKS-fähig
- 33 So optimieren Sie die Wiedergabe und Leistung

So installieren Sie Hollywood Backup Singers

Dieser Abschnitt führt Sie durch den Prozess der Registrierung eines Kontos bei EastWest und die Verwendung des Installationscenters zum Aktivieren, Herunterladen und Installieren von EastWest Hollywood Backup Singers.

Schritt 1: Registrierung bei EastWest



Um ein Produkt über Soundsonline.com zu kaufen, müssen Sie ein Kundenregistrierungsformular ausfüllen oder sich bei Ihrem bestehenden EastWest-Konto anmelden.

EastWest verwendet das iLok-Sicherheitssystem und benötigt ein iLok-Konto, um den Registrierungsprozess abzuschließen.

Lizenzen für gekaufte Produkte werden direkt in das mit Ihrem EastWest-Konto verbundene iLok-Konto übertragen

Bestehende iLok-Benutzer können bei der Registrierung ihren iLok-Kontonamen eingeben. Neue iLok-Benutzer können dieses Feld bei der Registrierung leer lassen. Es wird dann ein iLok-Kontoname für Sie erstellt, der auf Ihrem EastWest-Kontonamen basiert.



My Account	
ACCOUNT DETAILS	Email: Edit Your Profile Change email iLok Account: Change password Set Preferences See Orders

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob ein iLok-Konto bereits mit Ihrem EastWest-Konto verknüpft ist, melden Sie sich mit Ihrem EastWest-Kontonamen bei Soundsonline.com an und überprüfen Sie den Abschnitt "My Account", um Ihre "Account Details" anzuzeigen.

Sobald Sie erfolgreich ein Konto erstellt und eine Bestellung aufgegeben haben, erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Anweisungen zum weiteren Vorgehen. Diese Anweisungen sind auch unten enthalten.

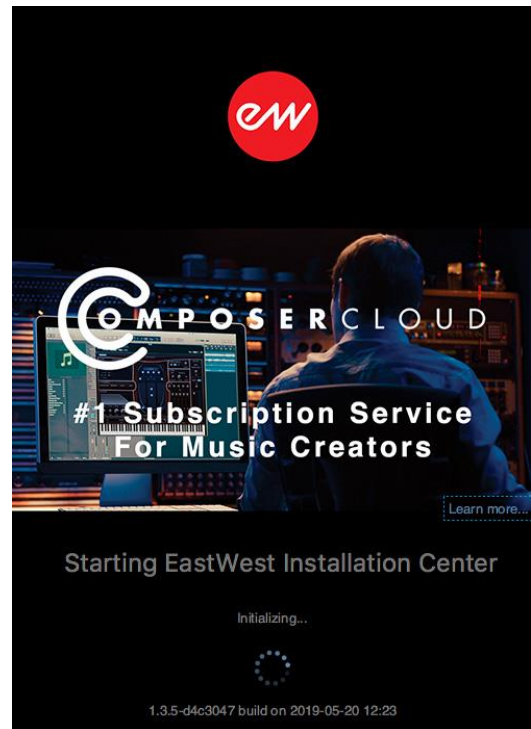
Schritt 2: Download und Installation des Installationscenters

Laden Sie das Installation Center aus der E-Mail mit der Kaufbestätigung herunter oder laden Sie es direkt aus dem Support Center herunter. Nachdem Sie das Paket geöffnet und installiert haben, finden Sie das Installation Center in einem der folgenden Verzeichnisse:

- (Mac) Mac HD / Applications / East West / EW Installation Center.
- (Win) C: / Program Files / East West / EW-Installation Center

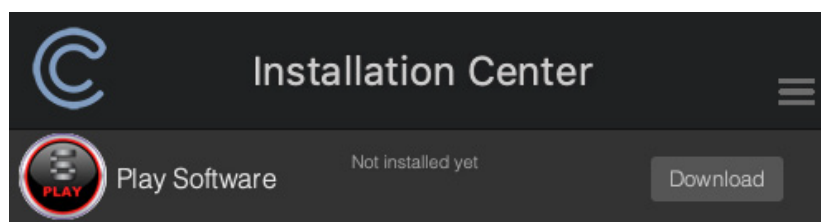
Öffnen Sie das Installation Center und melden Sie sich mit Ihrem EastWest-Konto an. Es kann einen Moment dauern, bis es geladen ist, während es die Daten aus Ihrem Account lädt.

Wenn das Installationscenter bereits installiert ist, melden Sie sich an und laden Sie die neueste Version herunter, indem Sie auf die Schaltfläche "Download" in der Aktualisierungsleiste oben im Installationscenter klicken. Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet, so dass Sie durch die Eingabeaufforderungen zur Aktualisierung Ihrer Software gehen können.



Schritt 3: Download und Installation von Play 6

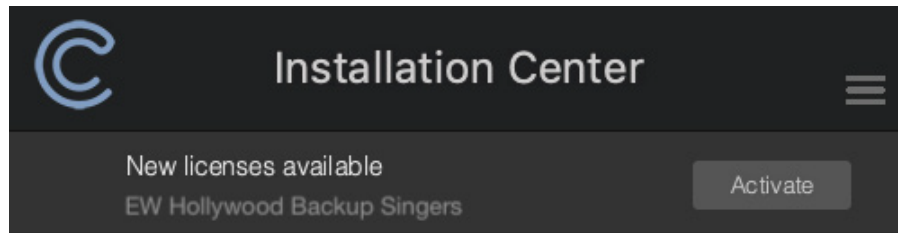
Klicken Sie auf die Schaltfläche "Herunterladen" im Play-Software-Panel, das oben im Installationscenter erscheint. Sobald der Download abgeschlossen ist, wird das Installationsprogramm automatisch gestartet und Sie können durch die Dialogfenster gehen, um Play 6 zu installieren, die Sample-Engine, die Hollywood Backup Singers antreibt. Das Installationsprogramm enthält die nötige Software, um alle Play Libraries auszuführen, benötigt aber Bibliotheksinhalte und eine Lizenz, um diese zu nutzen.



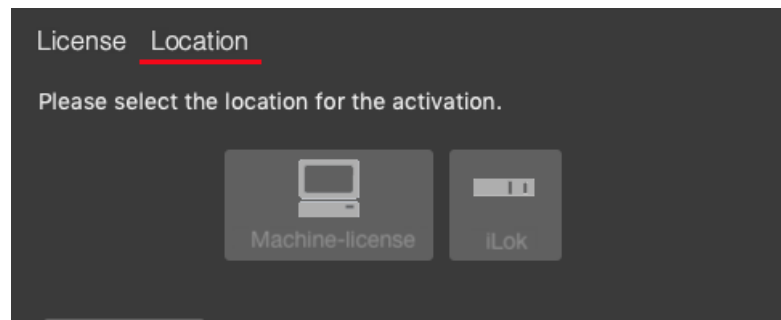
Bitte beachten Sie! Für Windows-Benutzer lautet der Standard-Installationspfad für das Play VST-Plugin (Play_VST_x64.dll): C://ProgramFiles/VSTPlugins. Ändern Sie dies nicht, es sei denn, Sie haben einen eigenen VST-Speicherort.

Schritt 4: Aktivieren Sie Hollywood Backup Singers

Klicken Sie oben im Installationscenter auf die Schaltfläche "Activate", um das Fenster des Aktivierungsassistenten zu öffnen, welches Sie durch den Aktivierungsprozess führt. Klicken Sie auf "Next", um über die "Introduction"-Seite fortzufahren. Wählen Sie dann auf der Registerkarte "License" die zu aktivierende(n) Lizenz(en) aus und klicken Sie auf "Next".



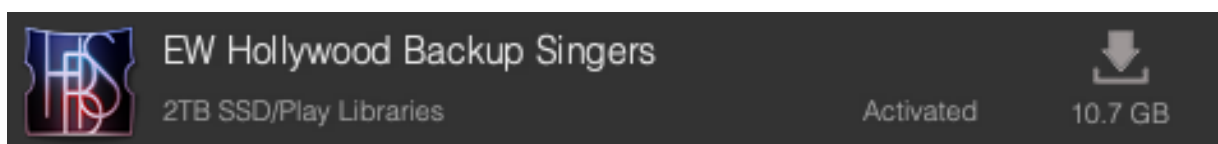
Im Fenster "Location" haben Sie die Möglichkeit, Ihre Lizenz auf Ihrem Computer zu aktivieren (eine maschinenbasierte Lizenz) oder auf einem registrierten iLok-Sicherheitsschlüssel. Vergewissern Sie sich, dass Ihr iLok-Schlüssel eingesteckt ist, wenn dies Ihre bevorzugte Option ist.



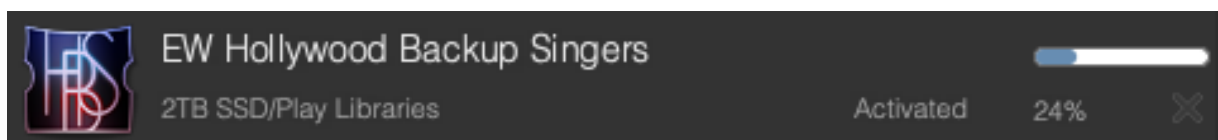
Wenn Sie ein iLok-Konto haben, dieses aber nicht mit Ihrem Soundsonline-Konto verbunden haben, hilft Ihnen der Aktivierungsassistent, die beiden Konten zu verbinden. Dies muss nur einmal durchgeführt werden.

Schritt 5: Herunterladen von Hollywood Backup Singers

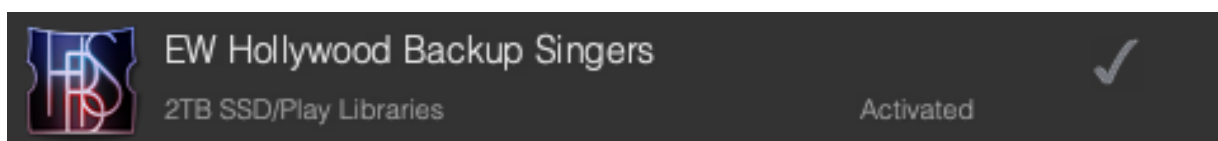
Bevor Sie mit dem Herunterladen der Bibliotheksinhalte für Hollywood Backup Singers beginnen, erstellen Sie einen neuen Ordner namens "Play Libraries" an dem Ort, an dem Sie die Bibliothek speichern möchten. Klicken Sie nach der Erstellung auf das Download-Symbol (unten) in der Produktpalette, um ein Browser-Fenster zu öffnen, in dem Sie zu dem soeben erstellten Ordner "Play Libraries" navigieren können.



Der Download-Vorgang beginnt nun, wobei ein blauer Balken den Fortschritt anzeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche "X", um den Download-Vorgang anzuhalten und klicken Sie auf "Fortsetzen", um den Download an der Stelle fortzusetzen, an der er unterbrochen wurde.

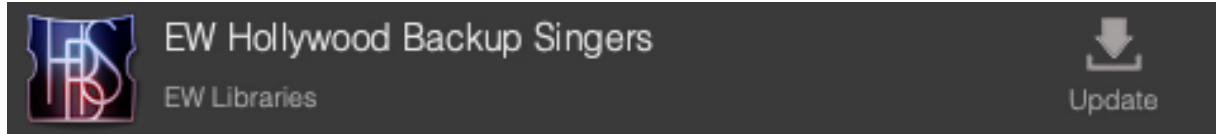


Wenn ein Produkt installiert und betriebsbereit ist, wird ein Haken angezeigt.



Schritt 6: Hollywood Backup Singers aktualisieren

Wenn ein Update für Hollywood Backup Singers verfügbar ist, wird es im Installationscenter mit dem Abwärtspfeil-Symbol über dem Wort "Update" angezeigt. Klicken Sie einfach auf das Symbol "Update", um das neueste EastWest Spaces II-Update herunterzuladen und zu installieren.

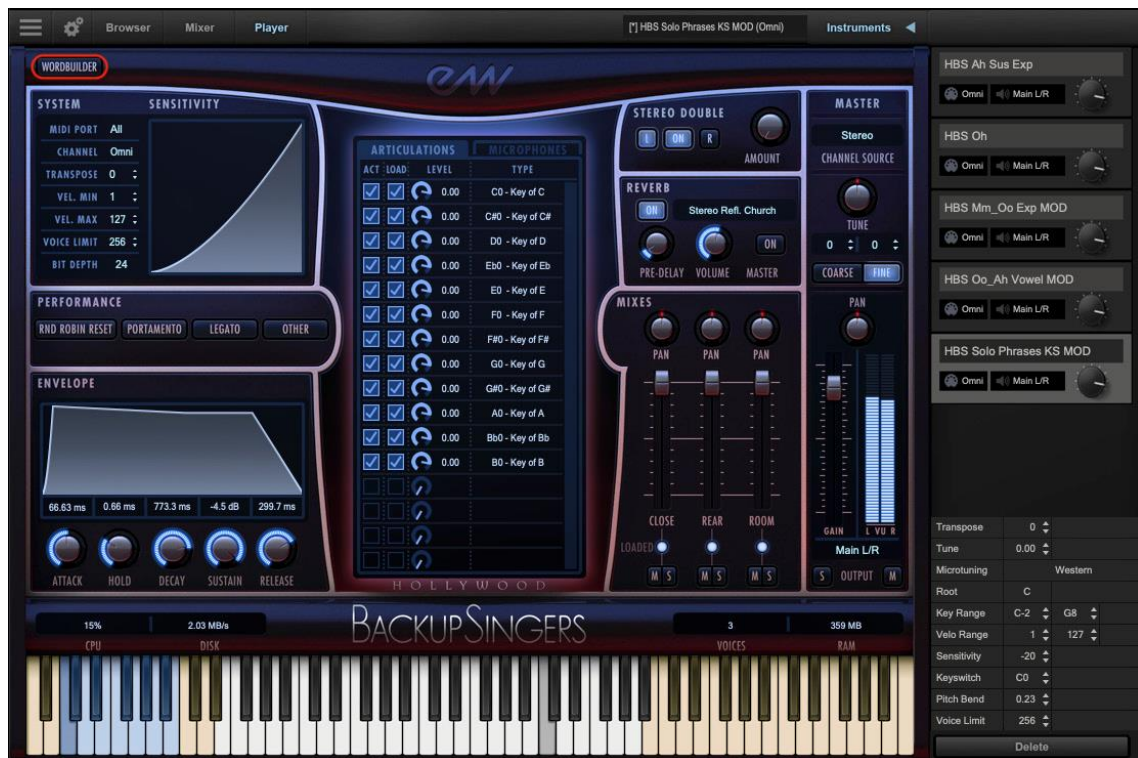


Ein Überblick über die Benutzeroberfläche

Hollywood Backup Singers wird von Play 6 angetrieben, der neuesten Version von EastWests fortschrittlicher Sample-Engine, die alle Play Bibliotheken von EastWest antreibt. Das Programm ist in drei Hauptbereiche unterteilt: Player, Browser und Mixer. Verwenden Sie die Schaltflächen in der Navigationsleiste am oberen Rand der Benutzeroberfläche, um auf alle Hauptbereiche zuzugreifen, die im Folgenden kurz von links nach rechts beschrieben werden.



- Hauptmenü Öffnen und Speichern von Instrumenten, Zugriff auf Sample Purge und mehr.
- Menü "Settings" Zugriff auf Audio-/Midi-Setup, Streaming-Einstellungen und mehr.
- Im Browser finden Sie Instrumente im Datenbankmodus oder Sie suchen sie im Libraries-Modus
- Mixer bietet Kanalzüge, Sub-Mixe und FX für geladene Instrumente.
- Player zeigt benutzerdefinierte Steuerelemente und eine einzigartige Benutzeroberfläche für jede Play Bibliothek an.
- Instrumentenauswahl Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um zwischen geladenen Instrumenten zu wählen.
- Instrumentenbedienfeld Zugriff auf Instrumente und ihre erweiterten Instrumenteneigenschaften.



Um auf die WordBuilder-Schnittstelle zugreifen zu können, muss zunächst ein 'WB Multi'-Instrument geladen werden. Sobald es geladen ist, erscheint eine WordBuilder-Schaltfläche in der oberen linken Ecke der Player-Ansicht. Klicken Sie auf diese Schaltfläche (oben rot hervorgehoben), um WordBuilder zu öffnen.

Siehe [Kapitel 4 Hollywood Backup Singers Benutzeroberfläche](#) um mehr zu erfahren.

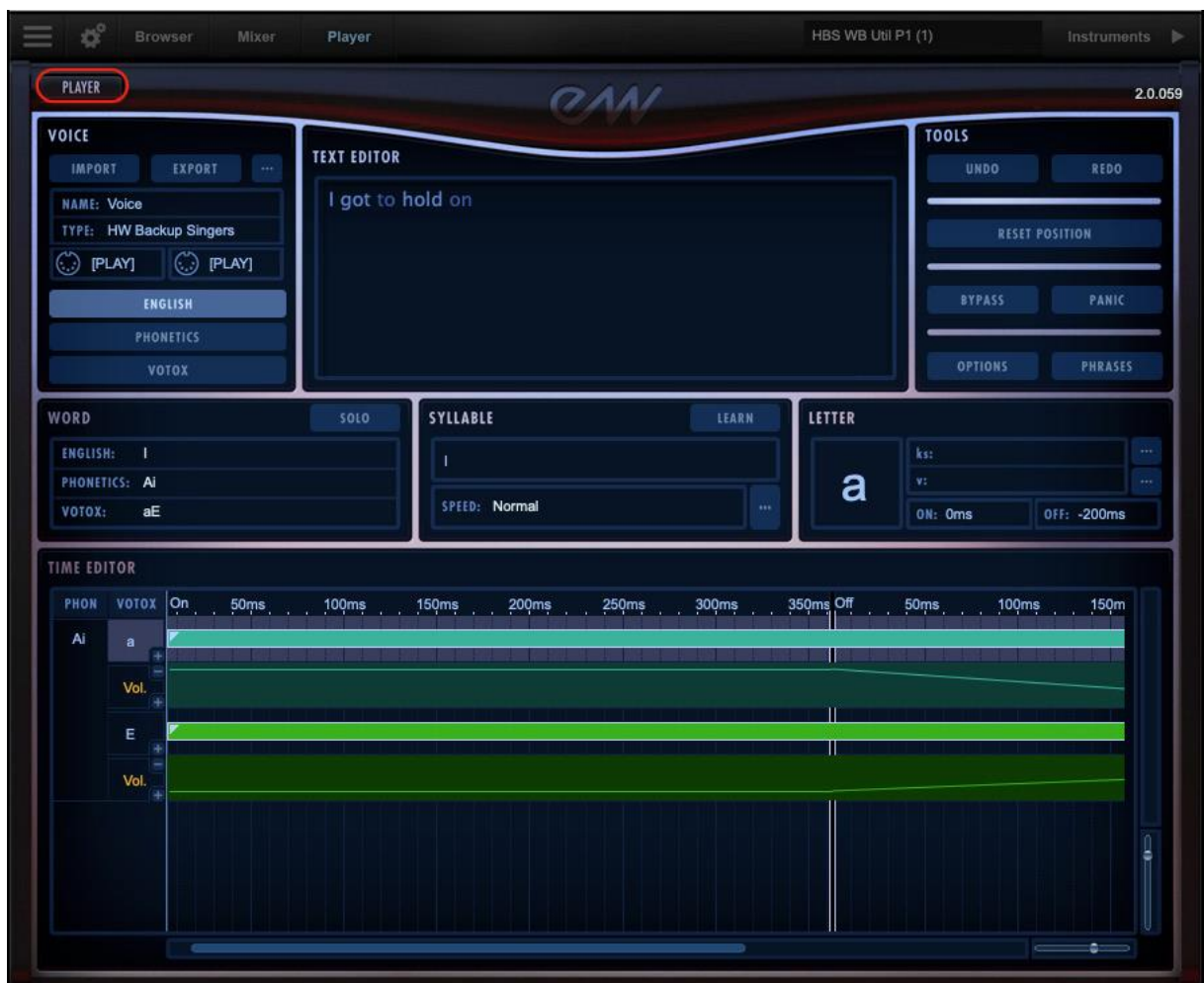
Die WordBuilder-Oberfläche

Wenn ein WB-Multi (WordBuilder Multi-Instrument) aus der Browser-Ansicht in Play geladen wird, erscheint die Hollywood Backup Singers-Oberfläche in der Player-Ansicht. In der oberen linken Ecke dieser Oberfläche ist eine WordBuilder-Schaltfläche hervorgehoben, um ihren aktiven Zustand anzuzeigen. Wenn ein anderes Instrument als ein WB-Multi geladen ist, ist die Schaltfläche nicht aktiv.

Um den WORDBUILDER aufzurufen, klicken Sie auf die Schaltfläche "WordBuilder" in der oberen linken Ecke der Player-Ansicht, direkt unter der Hauptnavigationsleiste.



Zum Beenden von WORDBUILDER klicken Sie auf die Schaltfläche "Player" in der oberen linken Ecke, um WordBuilder zu verlassen und zur Player-Ansicht zurückzukehren.

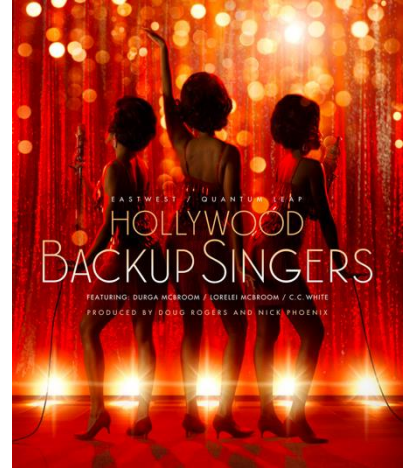


Bitte beachten! Der Schaltflächenstatus wechselt zwischen 'WordBuilder' und 'Player', je nachdem, welche Oberfläche gerade ausgewählt ist.

Siehe [Kapitel 5 WordBuilder Benutzeroberfläche](#) um mehr zu erfahren.

Eine Übersicht der Instrumente

Hollywood Backup Singers erweitert die umfangreiche Sammlung virtueller Instrumente von EastWest um 87 neuen Instrumenten aus 6 Kategorien und erweitert die ständig wachsende Bibliothek um ca. 9 Gigabyte (GB) an neuen Inhalt zu einer ständig wachsenden Bibliothek von Sounds. Hollywood Backup Singers gehört zu einer Sammlung, die insgesamt mit über 100 Branchenpreisen und Auszeichnungen und macht EastWest damit zum Marktführer für hochdetaillierte detailliert gesampelten Instrumenten, die einen breiten Querschnitt durch alle Musikstile, von ethnisch und orchestral bis hin zu Rock und Elektronik und darüber hinaus beinhalten.



- **Vokale** umfasst reguläre und ausdrucksstarke Vokal-Instrumente und ausdrucksstarke Vokal-Instrumente (eine Kombination der beiden Vokaltypen). Für die ausdrucksstarken Vokale gibt es auch Leslie-Versionen ("LES"), die zusätzliche Samples des Gesangs enthalten, der über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurde.
- Die **Konsonanten** umfassen die Instrumente b, d, g, j, l, m, n, r, th, v, w, y und z sowie ein Instrument für nicht gepitchte Konsonanten. Alle sind so programmiert, dass sie mit dem Modulationsrad (CC1) zwischen mehreren dynamischen Layern überblendet werden können.
- **Combo MOD** enthält eine Reihe von Instrumenten, die das Modulationsrad (CC1) verwenden, um zwischen mehreren Layern regulärer und ausdrucksstarker Vokaltypen umzuschalten oder im Fall des Unterordners 'Xfde' das Modulationsrad (CC1) zum Überblenden zwischen diesen Ebenen verwendet wird. Die expressiven Vokale haben auch 'LES'-Versionen, die zusätzliche Samples des Gesangs enthalten, die über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurden.
- **Solo Phrases** enthält Instrumente, die Solo-Phrasen und Sub-Phrasen enthalten, die in mehreren Grundtonpositionen aufgenommen wurden, um sie in verschiedenen Tonarten und Modi einzusetzen. Für die ausdrucksstarken Vokale gibt es auch 'LES'-Versionen, die zusätzliche Samples des Gesangs enthalten, der über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurde. Jeder Vokalist wurde als Solist aufgenommen, während der Rest der Library 3 Sänger enthält, die gemeinsam aufgenommen wurden.
- **Keyswitch** enthält Instrumente, die mehrere Artikulationen in einem einzigen Instrument kombinieren, das mit blau gefärbten Tastenschaltern eine bestimmte Artikulation aktiviert. Es sind Keyswitch-Instrumente für Vokale, Konsonanten und Solophrasen verfügbar, einschließlich Leslie-Versionen ("LES"), sofern verfügbar.
- **WB Multi** enthält ein speziell entwickeltes Multi-Instrument, das für die Verwendung mit WordBuilder vorkonfiguriert ist. Laden Sie einfach das WB Multi mit allen notwendigen phonetischen Klänge, die zur Bildung von Wörtern benötigt werden, geben Sie eine Phrase in den Texteditor ein (oder wählen Sie aus 222 Phrasenvoreinstellungen) und die Backup-Sänger singen die Wörter.

Siehe [Kapitel 3: Hollywood Backup Singers Instruments](#), um mehr zu erfahren.

Erste Schritte zur Bedienung des Produkts

Diese Schritte behandeln die Grundlagen der Bedienung von Play 6 im Standalone-Modus, einschließlich des Ladens und der Anzeige von Instrumenten, der Audiowiedergabe und des Hinzufügens von Effekten.

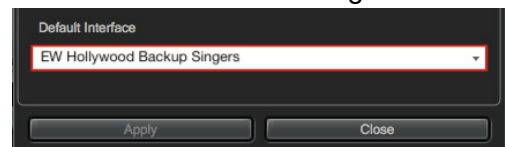
Schritt 1: Starten von Play 6

Starten Sie Play im Standalone-Modus, indem Sie auf die Anwendung in diesem Verzeichnis doppelklicken:

- (MAC) Mac HD / Applications / East West / Play
- (WIN) C:// Program Files / East West / Play



Wenn Play 6 gestartet wird, wird in der Player-Ansicht die Play Bibliothek angezeigt, die im Menü "Standardoberfläche" ausgewählt ist. Um diese Auswahl zu ändern, gehen Sie zum Menü "Settings", klicken Sie auf die Registerkarte "Other" und wählen Sie die gewünschte Play Bibliothek aus dem Dropdown-Menü im Abschnitt "Misc" in der unteren Hälfte des Fensters. Klicken Sie auf "Apply", beenden Sie Play 6 und starten Sie es neu, um die Änderungen zu übernehmen.



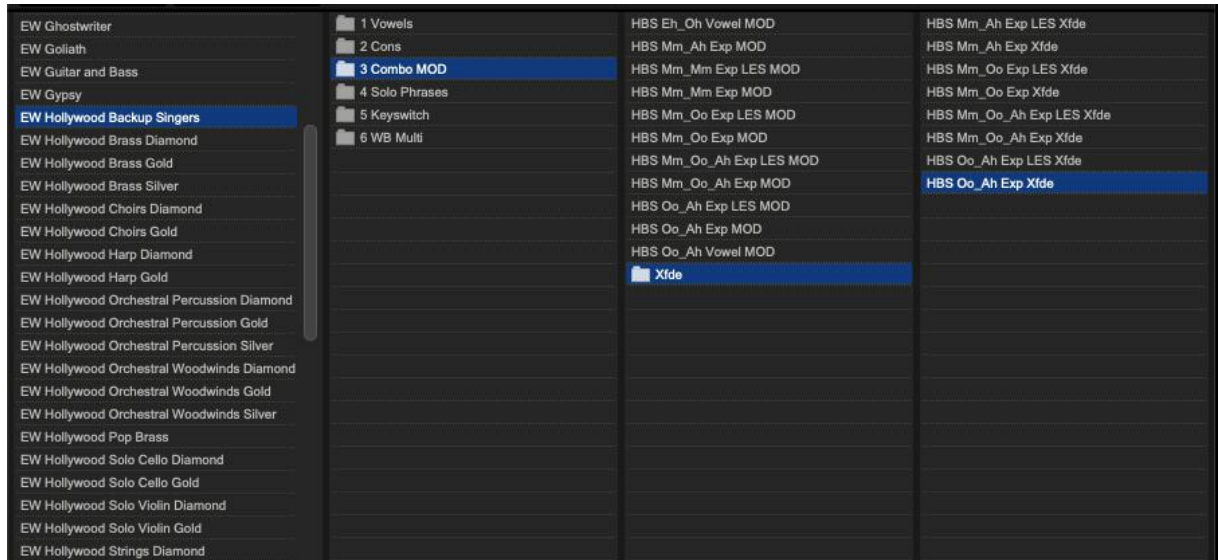
Siehe [Die Player-Ansicht](#), um mehr zu erfahren.

Schritt 2: Laden eines Instruments aus dem Browser

Um ein Instrument zu laden, klicken Sie auf die Schaltfläche "Browser", die sich im oberen linken Bereich der Navigationsleiste befindet und den Standardmodus "Bibliotheken" öffnet.

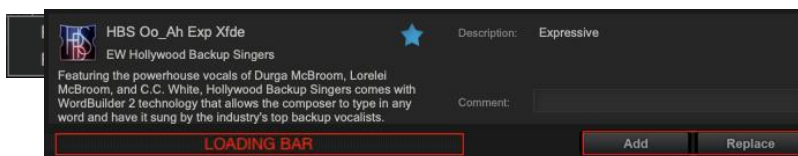


Wählen Sie eine der installierten Play Libraries aus, die die linke Spalte füllen und durchsuchen Sie dann deren Inhalt mithilfe der Spalten auf der rechten Seite, um ein zu ladendes Instrument zu finden.



Klicken Sie auf ein Instrument in der rechten Spalte, um es auszuwählen und klicken Sie dann entweder auf die Schaltfläche Add oder Replace, um es zu laden. Verwenden Sie die Schaltfläche "Replace", um ein neues Instrument anstelle des vorhandenen zu laden oder verwenden Sie die Schaltfläche "Add", um mehrere Instrumente zu laden.

Wenn mehrere Instrumente geladen sind, wird durch Drücken der Schaltfläche "Replace" (Ersetzen) das unten abgebildete Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die aktuelle Instrumentenauswahl ändern oder alle Instrumente ersetzen können.



Die Abkürzung zum Laden eines Instruments ist ein einfacher Doppelklick auf eine Instrumenten-Datei.

Halten Sie die [Umschalt]-Taste gedrückt, während Sie auf ein Instrument doppelklicken, um weitere Instrumente hinzuzufügen. Um ein Instrument zu ersetzen, wählen Sie es in der Instrumententafel aus (siehe dazu den nächsten Schritt) und doppelklicken Sie dann auf eine neue Instrumentendatei.

Siehe [Die Browser-Ansicht](#), um mehr zu erfahren.

Schritt 3: Öffnen Sie die Instrumententafel

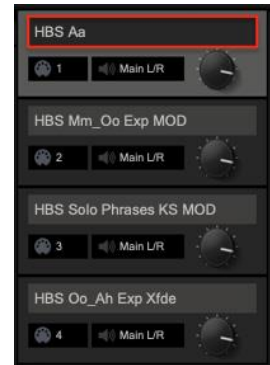
Um alle aktuell geladenen Instrumente anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche Instrumente, die sich im rechten oberen Bereich der Navigationsleiste befindet.



Um ein Instrument auszuwählen, klicken Sie auf den grauen Bereich, in dem der Name des Instruments erscheint. Sobald ein Instrument ausgewählt ist, stehen mehrere Optionen zur Verfügung.



Das ausgewählte Instrument kann durch ein neues ersetzt werden, wie im obigen Schritt erklärt, seine Instrumenteneinstellungen können im Fenster "Advanced Instrument Properties" (links) geändert werden, das in der unteren Hälfte des Bedienfelds angezeigt wird oder das Instrument kann durch Klicken auf die Schaltfläche "Delete" entfernt werden.



Siehe [Das Instrumenten-Bedienfeld](#), um mehr zu erfahren.

Alternativ bietet der **Instrumentenselektor** eine schnelle Möglichkeit, das ausgewählte Instrument zu ändern, ohne die Instrumententafel öffnen zu müssen, um Platz auf dem Bildschirm freizugeben.

Klicken Sie in das Feld, in dem das aktuell ausgewählte Instrument angezeigt wird, um ein Einblendmenü anzuzeigen, das alle geladenen Instrumente und ihre jeweiligen MIDI-Kanalzuweisungen in Klammern enthält.



Ein Haken zeigt die aktuelle Auswahl des Instruments an und durch einen Klick auf ein anderes Instrument wird es zur aktuellen Auswahl. Die Player-Ansicht ändert sich und zeigt die Benutzeroberfläche, die mit dem ausgewählten Instrument verbunden ist.

Schritt 4: Audio- und MIDI-Geräte auswählen

Um einen Klang zu hören, wählen Sie ein Instrument aus und klicken dann in den markierten Notenbereich, der auf der virtuellen Tastatur erscheint. Wenn Sie keinen Ton hören, klicken Sie auf die Schaltfläche Settings in der linken Ecke der Navigationsleiste, um das Einstellungs Menü aufzurufen.



Vergewissern Sie sich auf der Registerkarte "Audioeinstellungen", dass das gewünschte Audiogerät in den Dropdown-Menüs "Gerätetyp" und "Ausgabegerät" ausgewählt wurde.

Stellen Sie auf der Registerkarte MIDI-Einstellungen sicher, dass der bevorzugte Controller mit einem Haken markiert ist.

Auf der Registerkarte Other Settings (Weitere Einstellungen) sind 2 MIDI-Kanal Zuweisungsmodi zur Verfügung. 'Auto-Inkrement' ordnet jedes neue Instrument dem nächsten MIDI-Kanal zu (1, 2, 3 usw.) und 'OMNI' stellt die Instrumente so ein, dass sie MIDI auf allen Kanälen (1-16) empfangen. Andere MIDI-Modi wie 'MPE' sind verfügbar.

Weitere nützliche Optionen stehen im Hauptmenü und im Einstellungs Menü zur Verfügung, darunter eine Sample Purge-Funktion, Zuweisung von Round Robin Reset-Controllern und mehr.

Siehe [Hauptmenü](#) und [Settingsmenü](#), um mehr zu erfahren.

Schritt 5: Effekte im Mixer hinzufügen

Klicken Sie auf die Schaltfläche Mixer im oberen linken Bereich der Navigationsleiste, um den Mixer aufzurufen.



Für jedes geladene Instrument erscheint ein Kanalzug mit grundlegenden Bedienelementen wie Lautstärke, Panorama, Stummschaltung, Solo und Ausgang. Bei Instrumenten mit mehreren Mikrofonpositionen wird eine gelbe Sub-Mixer-Schaltfläche angezeigt. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um jeden Mikrofon-Subkanal aufzurufen, was den Hauptkanal des Instruments ausmacht.

Bitte beachten Sie! Expressive Vowel- und Solo-Phrase-Instrumente (und ihre jeweiligen Keyswitch- und Combo-Versionen) enthalten zusätzliche Leslie-Samples, die über einen zusätzlichen Mix-Fader verfügen (rechts hervorgehoben dargestellt).

Um das FX-Rack aufzurufen und eine Reihe von Effekten zur Bearbeitung eines Instruments zu verwenden, klicken Sie auf die hellblaue FX-Taste. Zu den Effekten



gehören EastWests Amp Simulator, Convolution Reverb, EP-1 Delay und ADT sowie eine Reihe von SSL-Audiobearbeitungswerkzeugen, die einen EQ, Kompressor, Gate/Expander, Transient Shaper und Stereo Bus Compressor umfassen.



Siehe [Die Mixer-Ansicht](#), um mehr zu erfahren.

Schritt 6: Verwendung von MIDI-Controllern zur Gestaltung der Performance

Um realistische Darbietungen zu erzielen, die die Art und Weise nachahmen, wie ein Live-Musiker spielt oder singt, verwenden Sie MIDI-CCs, um Dynamik, Ausdruck und Artikulationsauswahl zu steuern. Unter finden Sie eine kurze Übersicht über die in Hollywood Backup Singers am häufigsten verwendeten MIDI-CCs.

Nachdem Sie ein Instrument geladen und die Aufnahme aktiviert haben, bewegen Sie die Regler Modulationsrad (CC1) und Expression (CC11), um das Instrument für die Verwendung vorzubereiten. Es wird dringend empfohlen, dass Sie die wichtigsten MIDI-CCs den Drehreglern oder Schieberegler Ihres MIDI-Instruments zuweisen, Sie können sie aber auch in die Controller-Spuren der einzelnen Instrumente in Ihrer bevorzugten DAW einzeichnen.

- Das Modulationsrad (CC 1) steuert verschiedene Aspekte, darunter das Überblenden zwischen bis zu 3 dynamischen Layern wie bei den Mod Xfde-Instrumenten, als Artikulationsumschalter wie bei den Combo-MOD-Instrumenten oder als Phrasenpositionswähler wie in den Solo-Phrases Instrumenten. Er wird auch verwendet, um den Übergang zwischen Sample-Layern zu glätten, indem die Gesamtlautstärke angepasst wird.
- Expression (CC 11) wird zur Steuerung der Gesamtlautstärke verwendet, um die Art und Weise zu imitieren, wie Live-Musiker Musiker ihre Atemstärke oder den Druck auf den Bogen kontinuierlich anpassen, um eine Musikalität zu erreichen, indem sie einer melodischen Linie Nuancen verleihen oder dramatische Steigerungen auf einzelnen Noten erzeugen.

Siehe [Kapitel 3: Hollywood Backup Singers Instrumente](#), um mehr zu erfahren.

Erste Schritte mit WordBuilder

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein WB-Multi laden, die vorgeladene Phrase wiedergeben, globale Parameter einstellen, andere Phrasen-Presets ausprobieren und mehr. Es wird empfohlen, dass Sie sich vor diesem Abschnitt die Initial Product Walkthrough vor diesem Abschnitt lesen.

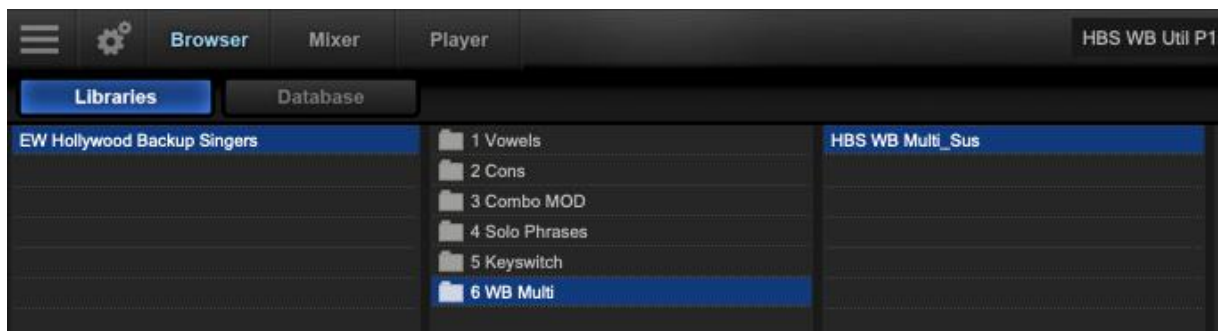
Schritt 1: Starten Sie Play 6

Starten Sie Play im Standalone-Modus, indem Sie auf die Anwendung in diesem Verzeichnis doppelklicken:

- (MAC) Mac HD / Applications / East West / Play
- (WIN) C:// Programm Files / East West / Play

Schritt 2: Laden Sie ein WB-Multi aus dem Libraries-Browser

Klicken Sie auf die Schaltfläche Browser im oberen linken Bereich der Navigationsleiste, dann auf den Produkteintrag für "EW Hollywood Backup Singers" in der linken Spalte des Bereichs "Libraries".

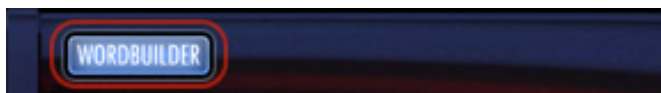


Der Inhalt des Ordners 'EW Hollywood Backup Singers' Instruments wird in den Spalten rechts angezeigt. Klicken Sie auf die Kategorie '6 WB Multi', um ihren Inhalt zu sehen und doppelklicken Sie auf eine der Multi-Instrument-Dateien, um sie zu laden.

Bitte beachten Sie! Wählen Sie immer die Option 'Replace All', um alle zuvor geladenen Instrumente zu entfernen, da WordBuilder eine eigene Instanz von Play benötigt, um richtig zu funktionieren.

Schritt 3: Wechseln Sie zu WordBuilder und spielen Sie die vorinstallierte Phrase ab

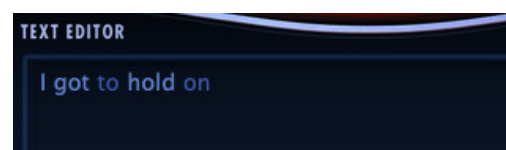
Kehren Sie zur Hauptansicht des Players von Hollywood Backup Singers zurück, indem Sie auf den Player-Button in der Navigationsleiste klicken.



Klicken Sie nun auf die **WordBuilder-Schaltfläche** im oberen linken Bereich.

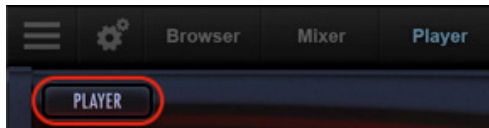
Die WordBuilder-Oberfläche erscheint mit einer vorgeladenen Phrase, deren Text im Texteditor angezeigt wird.

Spielen Sie Ihr MIDI-Instrument oder senden Sie eine MIDI-Sequenz innerhalb des Tastenbereichs des WB Multi. Jede aufeinanderfolgende MIDI-Note-On-Meldung spielt das nächste Wort oder die nächste Silbe in der Phrase bis zum Ende ab und dann wird die Phrase wiederholt.



Andere Phrasen-Presets von WordBuilder anhören: Um zu beginnen, löschen Sie die vorhandene Phrase im Texteditor und klicken dann auf die Schaltfläche "Phrasen" im Werkzeugbereich, um das Menü "Phrasen" zu öffnen. Wählen Sie "Backup Singers" aus dem Menü, wählen Sie eine der 4 Unterkategorien (Common Words, Gospel, Pop oder Soul) und klicken Sie dann auf eine Phrase, um sie in WordBuilder zu laden. Insgesamt gibt es 222 voreingestellte Phrasen.

Schritt 4: Beenden Sie WordBuilder und wählen Sie einen Gesangssound aus



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Player", die sich in der linken oberen Ecke befindet, um WordBuilder zu beenden und zur Player-Ansicht zurückzukehren. Der Text der Schaltfläche ändert sich zu 'Player', wenn Sie sich im WordBuilder-Bereich befinden.



Dort können Sie die gewünschten Änderungen an den Reglern für Lautstärke, Pan, Mix und Reverb vornehmen. Diese Änderungen gelten global für alle Instrumente innerhalb eines WB-Multis.

Bitte beachten Sie! Wenn Sie Reverb auf einem WB-Multi anwenden, lassen Sie die Reverb 'Master'-Schaltfläche in ihrem Standardzustand auf ON, um ihn auf alle geladenen Instrumente anzuwenden.

Wenn Sie Änderungen an nicht-globalen Parametern vornehmen möchten, verwenden Sie entweder den Instrumenten-Wahlschalter oder das Instrumenten Panel, um zwischen den Instrumenten umzuschalten und die Parameteränderungen schnell auf jedes der 14 Instrumenten, aus denen ein WB-Multi besteht, anwenden.



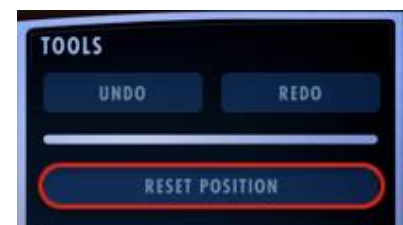
Schritt 5: Weitere Quick-Tipps für WordBuilder

Zusätzlich zu diesen Quick-Tipps unten, klicken Sie auf die folgenden Links, um zu erfahren, wie Sie Ihre eigenen Phrasen in WordBuilder erstellen können und für einige hilfreiche Tipps von den Produzenten.

Befehl **"Reset Position"**: WordBuilder springt zur nächsten nächsten Silbe eines Wortes oder einer Phrase mit jeder empfangenen MIDI-Note-On, es sei denn, er empfängt den Befehl Reset Position. Mit diesem Befehl wird WordBuilder angewiesen, die Wiedergabe beim ersten Wort im Texteditor zu beginnen, wenn er den nächsten eingehenden MIDI-Note-On-Befehl empfängt.

Genauer gesagt positioniert er den Silbencursor an den Anfang des Textes, setzt alle geöffneten Keyswitch-Dateien auf den Standard-Keyswitch (C0) des "normalen" Attack zurück und setzt das Modulationsrad zurück. Es gibt drei Möglichkeiten, den Befehl "Reset Position" in WordBuilder zu senden:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Reset Position".



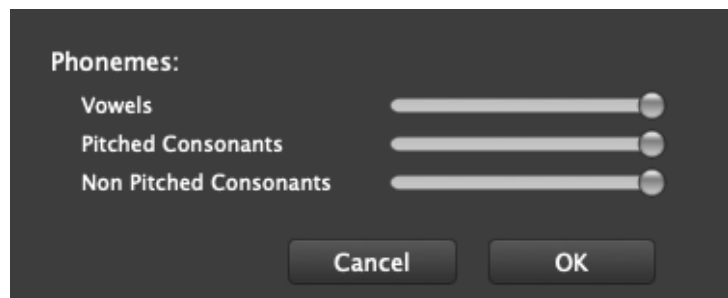
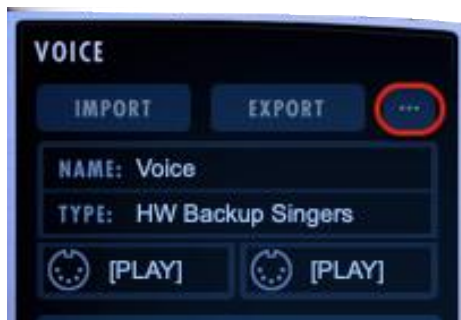
- Drücken Sie die Taste F5.
- Senden Sie einen MIDI-CC (Details unten).

Standardmäßig wird MIDI CC 20 verwendet, um den Befehl "Zurück zum Anfang" (Reset Position) auszulösen, wenn ein Wert von 127 gesendet wird. Automatisieren Sie diese MIDI CC vor der ersten Note einer Phrase, mit der Sie am Anfang des Textes beginnen möchten. Um die MIDI-CC zu ändern, die diesen Befehl auslöst, klicken Sie auf das Menü "Options", dann auf die Registerkarte "Events" und wählen Sie eine MIDI-CC aus dem Einblendmenü im Bereich "Zurück zum Anfang" (Return to Beginning).



Um die Position auf ein beliebiges Wort oder eine Silbe im Texteditor zurückzusetzen, klicken Sie mit der Maus, um den Cursor vor der Silbe zu positionieren, mit der Sie beginnen möchten und drücken Sie dann die Taste F4.

Einstellen der globalen Phonemlautstärken: Die Lautstärke von Vokalen, gepitchten Konsonanten und nicht gepitchten Konsonanten kann relativ zueinander eingestellt werden, indem die entsprechenden Schieberegler im Menü "Stimmeigenschaften" bewegt werden. Um auf dieses Menü zuzugreifen, klicken Sie auf die Ellipse im Bereich Stimme (hervorgehoben), um das Menü Stimmeigenschaften zu öffnen, das Lautstärkeregler für die Phoneme enthält.



Gepitchte Konsonanten wie b, m und z werden mit Atem gesungen und haben eine Tonhöhe, während ungepitchte Konsonanten wie p, t und s keinen Atem zur Aktivierung des Stimmapparats verwenden und keine Tonhöhe haben. Erhöhen Sie die Lautstärke der Konsonanten, wenn die Sänger schwer zu verstehen sind oder verringern Sie die Lautstärke, um die Übertragung weicher zu machen und drücken Sie dann OK, um die Änderungen zu übernehmen.

WordBuilder mit DAW synchronisieren: Wenn Sie die Funktion "Lernen" verwenden, während Sie Play und WordBuilder als Plug-in in Ihrer DAW einsetzen, wird die Textposition in WordBuilder mit der Cursorposition in der DAW synchronisiert. Dadurch bleibt die Wiedergabe in der richtigen Reihenfolge, wenn Sie die Wiedergabe in der Mitte eines Songs oder einer Phrase starten. Wenn Sie eine bestehende "Learn"-Automation ändern müssen, führen Sie den "Learn"-Prozess einfach erneut aus. Diese Anweisungen sind hier beschrieben: Learn verwenden, um WordBuilder mit der DAW-Wiedergabe zu synchronisieren.

Eigene Phrasen in WordBuilder erstellen

Dieser Abschnitt behandelt die Eingabe einer Phrase in den Texteditor, die Verwendung des Votox-Textmodus und der Zeiteditor-Funktionen, um Feineinstellungen vorzunehmen und wie Sie diese Änderungen für einen späteren Abruf speichern.

Es wird empfohlen, dass Sie vor diesem Abschnitt die Einführung in WordBuilder durchlesen.

Schritt 1: Eingeben einer Phrase im englischen Modus

Am Anfang ist es vielleicht am einfachsten, Text im englischen Textmodus einzugeben, denn dieser wird von WordBuilder automatisch übersetzt und der Text wird gleichzeitig in den Phonetik- und Votox-Textmodus umgewandelt.

Geben Sie eine Phrase im englischen Modus ein und klicken Sie dann auf den Votox-Modus, um fortzufahren.



Schritt 2: Aufrufen des Votox-Modus und Trennen der Silben

Wenn Sie sich im Votox-Modus befinden, sehen Sie, wie der englische Satz in Votox-Buchstaben übersetzt wird. Builder's eigene phonetische Sprache, in der jeder Buchstabe einzelnen Phonemen (der kleinsten individuellen Lauteinheit) entspricht.

Trennen von Wörtern in Silben: Wörter, die im englischen Textmodus eingegeben wurden, werden im Phonetischen und Votox-Text Modi als ein einziges Wort übersetzt, ohne Leerzeichen zwischen den Silben.

Wenn Sie Ihr MIDI-Instrument spielen, wird das Wort "dragon" (Englisch) oder "drAgun" (Votox) mit einer einzelnen Note oder einem Akkord getriggert. Wenn Sie lieber jede der beiden Silben in dem Wort "dragon" als separate Noten oder Akkorde spielen möchten, platzieren Sie einen Cursor im Texteditor zwischen die Silben und setzen Sie ein Leerzeichen dazwischen. Wenn Sie nun Ihr MIDI-Instrument spielen, wird jede der Silben, "drA" und "gun", mit einer einzelnen Note oder einem Akkord getriggert werden.



Ein Wort oder eine Silbe Solo abspielen: Setzen Sie den Cursor auf ein Wort oder eine Silbe im Texteditor und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Solo" im Wortbereich. Nun kann dieses



Wort oder diese Silbe immer wieder abgespielt werden, während Sie verschiedene Parameter einstellen.

Verstehen der Lautschrift von Votox: Um realistische Sätze zu erreichen, ist es wichtig, die Laute des phonetischen Votox-Alphabets zu lernen. Votox ist eine für WordBuilder entwickelte phonetische Sprache, die Ihnen die direkte Kontrolle über jeden Teil eines Wortes gibt.

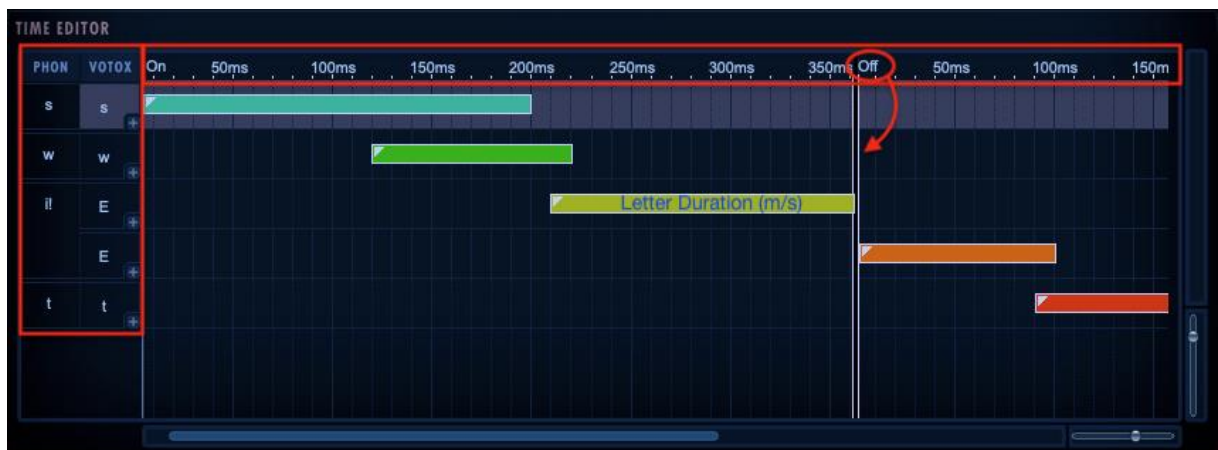
Verwenden Sie die Diagramme im Abschnitt Beherrschen des phonetischen Alphabets, die Beispiele in der Aussprachehilfe verwenden, um sich mit den verschiedenen Klängen vertraut zu machen, die von jedem Votox-Buchstaben erzeugt werden.

Schritt 3: Anpassungen im Zeit-Editor vornehmen

Standardmäßig verwendet WordBuilder bei der ersten Eingabe im Texteditor Standardlängen für jeden Buchstaben im Text. Sie können jedoch die Enden der Balken mit der Maus ziehen, um die Startzeit und die Dauer jedes Buchstabens innerhalb einer Silbe zu ändern. Sie können jedoch die Enden der Balken mit der Maus ziehen, um den Zeitpunkt und die Dauer jedes Buchstabens innerhalb einer Silbe zu ändern, so dass Sie die volle Kontrolle darüber haben. Damit haben Sie die volle Kontrolle darüber, wann jedes Sample beginnt und endet und wie stark es sich überlappt.

Ändern der Standard-Notenlängen: Die farbigen Balken stellen die Dauer der einzelnen Votox-Buchstaben dar. Die Zeitleiste oben im Zeit-Editor zeigt alle 50 Millisekunden einen Marker an, mit weißen vertikalen Linien, die den MIDI-Note-On-Teil der Zeitleiste (die Note selbst) von dem MIDI-Note-Off-Teil (der Release-Spur).

Der letzte Votox-Buchstabe im Note-On-Teil, der links von der weißen vertikalen Trennlinie erscheint, setzt sich unendlich fort. Der letzte Votox-Buchstabe im Note-On-Abschnitt, der links vom weißen vertikalen Linientrennzeichen erscheint, bleibt so lange erhalten, bis Sie eine gehaltene Note loslassen. Wenn Sie die Trennlinie nach rechts ziehen, werden Sie feststellen, dass sie sich mitbewegt.



Erstellen von Lautstärkehüllkurven zwischen Buchstaben: Der Standardwert für die Automatisierung ist 127, aber es können Knoten zwischen den Werten 0 und 127 platziert werden, um eine Hüllkurve zu erstellen. Doppelklicken Sie auf eine beliebige Stelle der Hüllkurve, um einen Knoten zu erstellen, der als kleines Quadrat angezeigt wird. Um diesen Knoten zu löschen, doppelklicken Sie mit der rechten Maustaste.



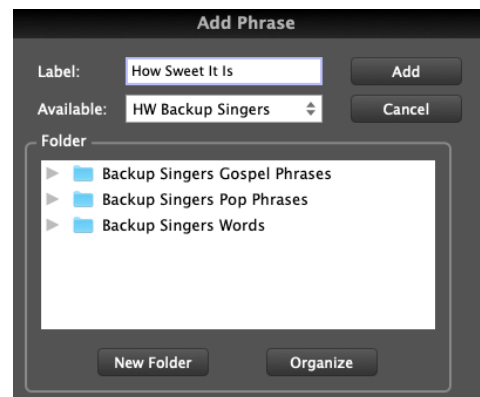
Schritt 4: Speichern und Organisieren Ihrer Phrasen

Eine Phrasendatei enthält alle relevanten Informationen zu einer Phrase, einschließlich der verwendeten Phonetik, die verwendeten Timing-Werte und die Überblendungswerte.

Speichern einer Phrase: Markieren Sie zunächst die Phrase im Texteditor, klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Phrase" und wählen Sie die Option "Add to Phrases" (Zu Phrasen hinzufügen) aus dem Menü. Daraufhin wird das Dialogfenster "Add Phrase" (Phrase hinzufügen) angezeigt. Geben Sie hier im Feld "Label" den Dateinamen ein und wählen Sie dann einen Voice Sprachtyp aus dem Dropdown-Menü "Available" unter dem Sie die Phrase speichern möchten. Wählen Sie dann den Ordner, in dem Sie die Phrase speichern möchten und klicken Sie dann auf "Hinzufügen".

Neuer Ordner: Wenn Sie einen eigenen Ordner zum Speichern von Phrasenpresets erstellen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche "New Folder" (Neuer Ordner) und geben Sie dann den Namen des Ordners Namen in das erscheinende Dialogfenster ein und klicken Sie auf "OK".

Phrasen organisieren: Sie können auf die Schaltfläche 'Organize' (Organisieren) klicken, um das Dateibrowser-Fenster Ihres Computers zu öffnen, in dem der Standardspeicherort der drei mit WordBuilder mitgelieferten Ordner angezeigt wird, sowie allen neuen Ordnern, die Sie angelegt haben. Hier können Sie die Ordner und Unterordner so organisieren, wie Sie es möchten.



Schritt 5: Mit WordBuilder in die Tiefe gehen

Für weitere Details und Beschreibungen der in WordBuilder enthaltenen Funktionen folgen Sie dem Link unten zum letzten Kapitel des Handbuchs.

Siehe [Kapitel 5: WordBuilder-Benutzeroberfläche](#), um mehr zu erfahren.

Tipps von den Produzenten

Wir möchten ein paar Dinge über WordBuilder erwähnen, die vielleicht nicht offensichtlich sind. Diese Hinweise sind die Art von Dingen, die Sie in unserem Soundsonline.com-Forum finden können, also tragen Sie bitte dort alles bei, was Sie herausfinden und was auch anderen helfen kann.

- Ungewöhnliche und nicht-englische Vokale oder Konsonantenklänge können durch das Übereinanderlegen von Vokalen oder Konsonanten in WordBuilder erzeugt werden. Zum Beispiel: Das französische Wort "Louvre" kann in Votox mit folgendem Text erstellt werden: IOU vrgU. In der ersten Silbe überlagern sich "O" und "U", so dass sie bis zum Anschlag zusammenspielen. (Um diese Überlappung zu erreichen, ziehen Sie die Enden der horizontalen Balken in WordBuilder's Time Editor. In der zweiten Silbe überschneiden sich "r" und "g" für ein französisches R. Experimentieren Sie, um Ihre eigenen Kombinationen zu finden und veröffentlichen Sie diese im WordBuilder-Forum.
- Das lateinische Wort "maximus" kann in Votox so geschrieben werden: "maX E mOS". Im zweiten Beispiel wird der S-Sound innerhalb der "maX"-Silbe mit der nächsten Silbe verbunden, da der S-Sound am Anfang der nächsten Silbe wieder ausgelöst wird.
- Viele Wörter funktionieren besser, wenn Sie einen Vokal zweimal wiederholen. Das Wort "drum" wird normalerweise so geschrieben wie in Votox: "drum", aber es kann auch als "druum" geschrieben werden. Wenn Sie die Note loslassen, wird "u" für eine kurze Zeit vor dem "m" erneut ausgelöst. Sie können das zweite "u" und das "m" überblenden, um einen sanften, realistischen Effekt zu erzielen.
- Betrachten Sie ein Wort wie "rain", das man so in Votox schreiben kann: "reEn". Der Realismus des Vokalklangs kann durch die Anpassung der Kurve beim Überblenden des "eE" verbessert werden. Lassen Sie das "e" von 127 auf y=50 absinken, statt auf nahe 0. Dieses Detail sorgt für einen überzeugenderen Doppellaut.
- Wenn Konsonanten ein bisschen zu laut sind, klingen sie unnatürlich. Echte Chöre in einer Halle sind schwer zu verstehen. Konsonanten, die etwas zu weich sind, sind zu lauten vorzuziehen.
- Benutzen Sie das Modulationsrad und CC11 für mehr Ausdruck. Das hilft wirklich.
- Das voreingestellte standardmäßige Volumenverhältnis zwischen den Vokalen und Konsonanten in allen Multis soll konsistent sein, aber es können leichte Unterschiede vorhanden sein. Aus diesem Grund empfehlen wir, dass Sie in WordBuilder erst dann eine letzte Feinabstimmung vornehmen, wenn Sie das Multi, das Sie in der endgültigen Version verwenden möchten, geladen haben.
- Wenn die Background Singers künstlich klingen, versuchen Sie, mehr Platz zwischen den Konsonanten zu lassen oder machen Sie jeden Konsonanten länger. Versuchen Sie, bestimmte Konsonanten zu überlagern und eventuell zu überblenden.
- Manchmal ist es eine gute Idee, die MIDI-Anschlagstärke in Ihrem Sequenzer auf einen einzigen Wert festzulegen. Dies kann die Glättung verbessern und die Bearbeitung in WordBuilder erleichtern. Verwenden Sie für Dynamik CC11 und das Modulationsrad.
- Wir empfehlen ausschließlich Votox zu verwenden. Wenn Sie erst einmal gut darin geworden sind, dass es gut klingt und Sie die Buchstabensymbole gelernt haben, dann ist es ein mächtiges Werkzeug.
- Wenn alles andere fehlschlägt, haben wir über 222 Phrasen hinzugefügt, um den Arbeitsablauf zu beschleunigen.

Viel Spaß, Nick Phoenix und Doug Rogers

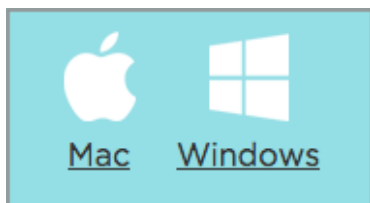
Hollywood Backup Singers sind jetzt NKS-fähig

Die preisgekrönte Sammlung virtueller Instrumente von EastWest ist jetzt vollständig kompatibel mit NKS, einschließlich der Möglichkeit, Instrumente zu durchsuchen, Sounds vorzuhören und sofort auf vordefinierte Instrumentenparameter zuzugreifen - und das alles innerhalb der Komplete Kontrol und Maschine Hardware und Software von Native Instruments. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um alle installierten Play Bibliotheken NKS-kompatibel zu machen.

Siehe [Native Instruments - This is NKS](#), um mehr zu erfahren.

Schritt 1: Download des NKS Support Installers

Um die Seite "Software & Product Updates" des EastWest Support Centers zu besuchen, klicken Sie bitte auf den folgenden Link: <http://www.soundsonline.com/Support>

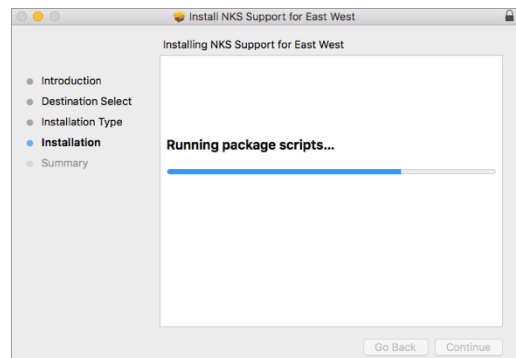


Scrollen Sie nach unten, um den Abschnitt "NKS Support Installer" zu finden. Klicken Sie dann entweder auf das Mac- oder das Windows-Symbol, um den Installer für Ihr Betriebssystem herunterzuladen. Die Downloadgröße beträgt ca. 790 MB.

Schritt 2: Starten Sie das NKS Support-Installationsprogramm

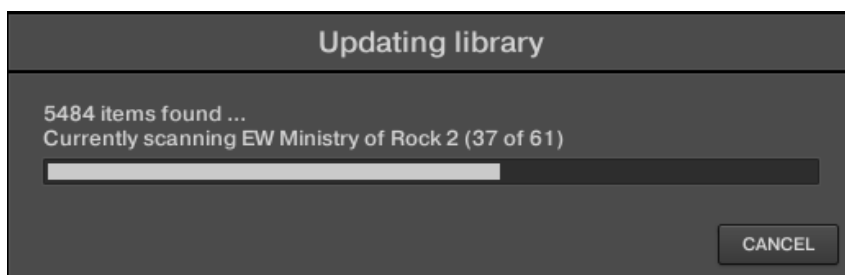
Nachdem das NKS-Support-Installationsprogramm heruntergeladen wurde, schließen Sie alle Programme, doppelklicken Sie dann auf das Installationsprogramm, um es zu starten und führen Sie die Eingabeaufforderungen aus, um die Installation abzuschließen.

Achtung! Der NKS Support Installer kann jederzeit nach der Installation weiterer EastWest Play Bibliotheken ausgeführt werden, um diese NKS-fähig zu machen.



Schritt 3: Starten Sie die Native Instruments Software zum Aktualisieren der Bibliotheken

Starten Sie nun entweder die Komplete Kontrol- oder die Maschine-Software, um den "Updating Library"-Scan aller installierten Play Bibliotheken zu starten und sie für die Verwendung mit der Native Instruments Komplete Kontrol- und Maschine-Software und -Hardware NKS-ready zu machen.



So optimieren Sie die Wiedergabe und Leistung

Die Sample-Cache-Einstellungen optimieren die Streaming-Einstellungen basierend auf den Spezifikationen Ihres Computers. Die richtigen Einstellungen können die Streaming-Leistung von Play 6 verbessern.

Einstellen des Streaming-Cache

Um auf den Streaming-Cache zuzugreifen, klicken Sie in der Navigationsleiste auf die Schaltfläche Settings (das Zahnradsymbol in der linken oberen Ecke) und dann auf die Registerkarte Streaming.

Achtung! Als allgemeine Regel gilt, dass Sie die niedrigste Einstellung wählen sollten, die auch zu einer reibungslosen Wiedergabe führt.

Wenn Stimmenaussetzer oder CPU-Spitzen auftreten, erhöhen Sie einfach den 'Cache Level'.

Die niedrigste empfohlene 'Cache Level'-Einstellung hängt ab von:

- der Geschwindigkeit des Prozessors (CPU) des Computers
- der Größe des installierten Speichers (RAM)
- dem Laufwerkstyp und -anschluss
- den Anforderungen eines Projekts

Die Einstellung des 'Cache Levels' wirkt sich auf Folgendes aus

- die Ladezeit Ihres Projekts
- die Höhe des Speicherverbrauchs
- die Wiedergabeleistung

Im Folgenden finden Sie die empfohlenen Einstellungen für den "Cache-Level" auf der Grundlage der Spezifikationen Ihres Computers. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Anforderungen eines bestimmten Projekts auch ein Faktor bei der Bestimmung der besten 'Cache Level'-Einstellung eine Rolle spielen. Zum Beispiel, mit den gleichen Computerspezifikationen, kann eine große Hollywood-Orchester-Vorlage eine höhere Einstellung erfordern als ein Projekt mit ein paar kleinen Instrumenten der Fab Four. Das liegt daran, dass bei einer Erhöhung des 'Cache Levels' mehr von jedem Sample in den Speicher (RAM) geladen wird. Das reduziert die Abhängigkeit vom Festplatten-Streaming, wodurch größere und/oder mehr Instrumente zu einem zu einem bestimmten Zeitpunkt geladen sind.

Im Menü Settings unter der Registerkarte 'Streaming' finden Sie eine Liste der verfügbaren Laufwerke, die unter "Disk Volume" mit den jeweiligen "Cache Level"-Einstellungen auf der rechten Seite. Verwenden Sie die Pfeile nach oben und Abwärtspfeile, um die Werte für jedes Laufwerk einzustellen.

- **Ein 'Cache Level' zwischen 0 - 1:** ergibt die schnellsten Ladezeiten und den geringsten Speicherverbrauch (RAM), erfordert aber einen schnellen Multi-Core-Prozessor (CPU) und Solid State Drives (SSD) mit einer schnellen Verbindungsart, um eine flüssige Wiedergabe zu erreichen
- **Ein 'Cache Level' zwischen 2 - 3:** führt zu geringeren Anforderungen an den Prozessor (CPU), erfordert aber mehr Speicher (RAM). Diese Einstellungen sind am besten für einen Computer mit einer durchschnittlicher CPU, aber dennoch viel RAM und SSDs mit einem schnellen Verbindungstyp

- Ein **'Cache-Level' zwischen 4 - 5**: ergibt die höchsten Speicherverbrauch (RAM), stellt aber weniger Anforderungen an den Prozessor (CPU) und die Festplatte. Diese Einstellungen werden empfohlen für Computer mit einer alten CPU und/oder einer herkömmlichen 3,5"-Festplatten

Festplatten-Spezifikationen

Es gibt mehrere Faktoren, die bestimmen, welche Leistung Sie beim Streaming großer Sample-Bibliotheken von einer Festplatte erwarten können. Die unten aufgeführten Faktoren umfassen Details zur Geschwindigkeit des Laufwerks selbst, zur Geschwindigkeit des Verbindungstyps und zu anderen Optionen zur Erhöhung der Datenübertragungsgeschwindigkeit.

- **Solid State Drive (SSD)** ist die beste Laufwerksoption, die Ihnen Such- und Abrufzeiten bietet, die nahezu augenblicklich sind und ermöglichen eine reibungslose Leistung bei geringen Latenzen, selbst wenn Sie mit größeren Projekten arbeiten. Um die Vorteile der Geschwindigkeit von SSDs zu nutzen, müssen sie intern an einen SATA-III-Anschluss oder extern über einen USB 3.0- oder Thunderbolt-Anschluss angeschlossen werden. Anschlussarten wie SATA II, USB 2.0 und Firewire 400 / 800 bieten keine Geschwindigkeiten, die die Vorteile von SSDs voll ausschöpfen.
- Eine **Festplatte (HDD)** mit 7200 U/min (nicht energiesparend) ist die minimale Festplattenspezifikation, mit der eine ausreichende Leistung erreicht wird. Es ist am besten, diese zu installieren entweder intern an einem SATA II- oder SATA III-Anschluss oder extern über eSATA oder USB 3.0. Langsamere Verbindungstypen wie USB 2.0 oder Firewire 400 / 800 bieten weniger Leistung und sind möglicherweise nicht schnell genug für Instrumente mit hoher Sample-Last, die viele gleichzeitige Stimmen wiedergeben.
- Die **Raid 0-Konfiguration** ist eine Option für professionelle Anwender, um eine hohe Leistung bei der Verwendung von Streaming-Laufwerken. Es gibt viele Ressourcen im Internet, die eine Anleitungen bieten oder Sie können sich an einen Computerspezialisten wenden.
- **Mac Pro Retrofit** ist eine Möglichkeit, ältere Mac Pro-Tower zu optimieren, die Anschlüsse der vorherigen Generation wie USB 2.0 haben und die internen Festplattenschächte SATA II-Anschlüsse verwenden. Sie nutzen die von SSDs gebotene Geschwindigkeit nicht voll aus. Eine Möglichkeit, dies zu umgehen, ist der Einbau einer Erweiterungskarte in einen PCI-e-Steckplatz (x2 oder größer). Den größten Leistungsschub bieten SATA-III-Schnittstellenkarten, die bis zu zwei 2,5"-SSDs miteinander verbinden. Bei Verwendung in einem RAID 0-Setup können Geschwindigkeiten von bis zu 800 mb/s erreicht werden. Das ist deutlich mehr als die 300 mb/s, die die SATA-2-Schnittstelle bietet.

Überlegungen zur Festplatte

Zu den weniger offensichtlichen Überlegungen gehört es, die Festplatte nur bis zu 70 % ihrer Kapazität zu füllen, Bibliotheken auf mehrere Laufwerke zu verteilen und Laufwerke nur für Stream-Bibliotheken zu reservieren.

- **Dedizierte Streaming-Laufwerke** können eine bessere Leistung erzielen, da sie für das Streaming dediziert sind und sich den Durchsatz der Verbindung nicht mit anderen Aufgaben wie dem Ausführen eines Betriebssystems oder dem Laden von Projektdateien teilen.
- Die **Verwaltung des Festplattenplatzes** (nur HDD) ist wichtig, um die Geschwindigkeit zu erhalten, mit der Daten von einem Laufwerk gelesen werden können. Versuchen Sie, etwa 30 % eines jeden Streaming-Laufwerks leer zu halten, um eine verminderte Leistung zu vermeiden, die um die Hälfte sinken kann, wenn das Laufwerk bis zu 90% gefüllt ist.
- Die **Verwendung mehrerer Streaming-Laufwerke** wird empfohlen, wenn Sie große Sample-Libraries wie die Diamond Edition von Hollywood Orchestra. Weil Hollywood

Strings und Hollywood Brass beides große Bibliotheken sind, hilft es, sie auf separate Laufwerke zu legen, um Performance-Probleme bei der Wiedergabe von großen Projekten mit vielen Stimmen zu vermeiden.

Anmerkungen zur Bibliothek

Eine weitere Möglichkeit, die Leistung beim Streaming großer Bibliotheken zu verbessern, ist die Verwendung von Bibliotheken mit geringerem CPU-Bedarf, z. B. die Gold-Edition-Bibliotheken, die 16-Bit-Samples anstelle von 24-Bit-Samples verwenden oder "Lite"-Instrumenten-versionen, die mit weniger Samples ausgestattet wurden.

- **"Lite"-Instrumente (LT)** sind für viele Play Bibliotheken verfügbar, die mit wenigen Samples programmiert sind, was die Anzahl der Stimmen verringert. Dies kann helfen, Computerressourcen zu entlasten, die mit steigender Instrumentenzahl belastet werden.
- Die Verwendung **kleinerer Library-Editionen** erfordert weniger Computerressourcen durch die Verwendung einer geringeren Bittiefe (16 Bit statt der standardmäßigen 24 Bit) und weniger Mikrofonpositionen. Das ermöglicht auch Anwendern mit weniger leistungsfähigen Systemen den Zugriff auf das gleiche Basis-Soundset. Nachfolgend finden Sie eine Tabelle, die die Unterschiede zwischen den verschiedenen Editionen zeigt.

VERGLEICH DER EDITIONEN					
	Silver	Gold	Gold X	Platinum	Diamond
Instrumente	Eine Auswahl	All	All	All	All
Bittiefe	16-bit	16-bit	16-bit	24-bit	24-bit
Mic Positionen	1	1	2	3	5

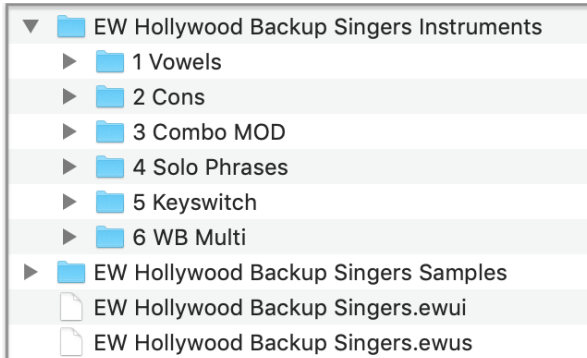


Kapitel 3: Hollywood Backup Singers Instrumente

37	Inside des Hauptbibliotheksordners
37	Instrumente und Multis Kategorien
38	Instrumente und Multis Beschreibungen
38	Vokale
40	Konsonanten
40	Combo MOD und Xfde
42	Solo-Phrasen
43	Keyswitches
45	WB Multi

Inside des Hauptbibliotheksordners

EW Hollywood Backup Singers ist der Name des Hauptbibliotheksordners von Hollywood Backup Singers. Innerhalb dieses Ordners befindet sich der Ordner EW Hollywood Backup Singers Instruments, der einen nummerierten Satz von 6 Kategorien enthält: 1 Vowels, 2 Cons, 3 Combo MOD, 4 Solo Phrases, 5 Keyswitch und 6 WB Multi. Jeder dieser Ordner



enthält Instrumente, die der Beschreibung der jeweiligen Kategorie entsprechen. Insgesamt gibt es 87 Instrumente, darunter über 588 Solo-Phrasen und Unterphrasen.

Der Inhalt des Ordners Hollywood Backup Singers Instruments-Ordners erscheint im Bibliotheksmodus des Browsers in Play, wo die Instrumente in ihrer ursprünglichen Dateistruktur angezeigt werden. Wenn Sie ein Instrument auswählen, lädt Play die zugehörigen Samples aus dem EW Hollywood Backup Singers Samples-Ordner, der verschlüsselte Inhalte enthält, die nur mit der entsprechenden Produktlizenz und Aktivierung in Play zugänglich sind. Samples können nicht direkt geladen oder aufgerufen werden. Im Hauptordner der Bibliothek befinden sich auch die Dateien [.ewui] und [.ewus], die es dem EW-Installationscenter ermöglichen, die Version der Instrumente und Samples zu verfolgen und Sie zu benachrichtigen, wenn Instrument- und/oder Sample-Updates verfügbar sind.

hören Samples aus dem EW Hollywood Backup Singers Samples-Ordner, der verschlüsselte Inhalte enthält, die nur mit der entsprechenden Produktlizenz und Aktivierung in Play zugänglich sind. Samples können nicht direkt geladen oder aufgerufen werden. Im Hauptordner der Bibliothek befinden sich auch die Dateien [.ewui] und [.ewus], die es dem EW-Installationscenter ermöglichen, die Version der Instrumente und Samples zu verfolgen und Sie zu benachrichtigen, wenn Instrument- und/oder Sample-Updates verfügbar sind.

Siehe Schritt 6: Hollywood Backup Singers aktualisieren, um mehr zu erfahren.

Instrumente und Multis Kategorien

Dieser Abschnitt beschreibt die einzelnen Instrumentenkategorien, die in Hollywood Backup Singers enthalten sind, einschließlich der WB-Multi-Kategorie, die speziell entwickelte Instrument-Multis enthält, die vorkonfiguriert sind und sofort mit dem WordBuilder-Programm verwendet werden können.

Hinweis zu Leslie ('LES') Instrumenten: Die Namenskonvention 'LES' kennzeichnet Instrumente, die zusätzliche Samples der Vocals haben, die durch eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurden, bei der die Lautsprecher in einem Gehäuse rotieren, um eine verwirrende oder flatterhafte Textur zu erzeugen. Berühmte Acts, die diese Aufnahmetechnik für Gesang verwendet haben, sind die Beatles, The Grateful Dead und Pink Floyd.



Um die Leslie-Samples wie gewünscht zu mischen, gehen Sie zur Mixer-Ansicht in der oberen Navigationsleiste. Öffnen Sie dann den Sub-Channel-Mixer (gelbe Taste), um die einzelnen Mixerkanäle anzuzeigen, einschließlich des Leslie-Kanals ganz rechts. Der Leslie-Mischerkanal ist in der Player-Ansicht nicht verfügbar.

Um die Leslie-Samples wie gewünscht zu mischen, gehen Sie zur Mixer-Ansicht in der oberen Navigationsleiste. Öffnen Sie dann den Sub-Channel-Mixer (gelbe Taste), um die einzelnen Mixerkanäle anzuzeigen, einschließlich des Leslie-Kanals ganz rechts. Der Leslie-Mischerkanal ist in der Player-Ansicht nicht verfügbar.

Siehe [Die Mixer-Ansicht](#), um mehr zu erfahren.

- **Vokale** umfasst reguläre und ausdrucksstarke Vokal-Instrumente (eine Kombination aus regulären und expressiven Vokaltypen). Jedes Instrument ist so programmiert, dass es mit dem Modulationsrad (CC1) zwischen mehreren dynamischen Ebenen überblendet werden kann.
- Zu den **Konsonanten** gehören die Instrumente b, d, g, j, l, m, n, r, th, v, w, y und z, die jeweils so programmiert sind, dass sie mit dem Modulationsrad (CC1) zwischen mehreren dynamischen Layern überblenden. Ein Instrument mit ungepitchten Konsonanten ist ebenfalls verfügbar.
- **Combo MOD** enthält eine Reihe von Instrumenten, die das Modulationsrad (CC1) verwenden, um zwischen mehreren Layern regulärer und ausdrucksstarker Vokaltypen umzuschalten oder im Fall des Unterordners "Xfde" können Sie mit dem Modulationsrad (CC1) zwischen diesen Ebenen überblenden.
- **Solo Phrases** enthält Instrumente, die Solo-Phrasen und Sub-Phrasen enthalten, die in mehreren Grundtonpositionen aufgenommen wurden, um sie in verschiedenen Tonarten und Modi zu benutzen. Jeder Vokalist wurde als Solist aufgenommen, während der Rest der Library 3 Vokalistinnen enthält, die gemeinsam aufgenommen wurden.
- **Keyswitch** enthält Instrumente, die mehrere Artikulationen in einem einzigen Instrument zusammenfassen, die blau gefärbten Keyswitches aktivieren eine bestimmte Artikulation. Es sind Keyswitch-Instrumente für Vokale, Konsonanten und Solophrasen verfügbar.
- **WB Multi** enthält ein speziell entwickeltes Multi-Instrument, das für die Verwendung mit WordBuilder vorkonfiguriert ist. Laden Sie einfach das WB Multi, rufen Sie dann WordBuilder auf, um eine Phrase in den Texteditor einzugeben, um die Backup-Sänger die eingegebene Phrase singen zu lassen. Es gibt es 222 Phrasen-Presets, mit denen Sie beginnen können.

Instrumente und Multis Beschreibungen

In diesem Abschnitt werden die Instrumente in jeder Kategorie detailliert beschrieben, einschließlich der Art, wie sie programmiert sind, um auf MIDI zu reagieren, eine Erklärung der jeweiligen Namenskonventionen (Abkürzungen) und alle anderen relevanten Informationen.

Vokale

Die Instrumente in dieser Kategorie enthalten verschiedene Arten von Vokalinstrumenten, darunter reguläre, expressive ("Exp") und Combo-Versionen ("Sus Exp").

- Zu den **Vokal-Instrumenten** gehören die in der folgenden Tabelle aufgeführten. Diese Instrumente verwenden das Modulationsrad (CC 1), um zwischen zwei dynamischen Layern (**mp** und **f**) zu überblenden und gleichzeitig Lautstärke zu steuern, um weiche Übergänge zwischen den Layern zu erhalten. Der Expression-Regler (CC 11) wird verwendet, um die Gesamtlautstärke zu steuern und zur Stille überzugehen.

Vowels Instruments		
HBS Aa.ewi	HBS Eh.ewi	HBS Oh.ewi
HBS Ah.ewi	HBS Eu.ewi	HBS Oo.ewi
HBS Ee.ewi	HBS Ih.ewi	HBS Uh.ewi

- Zu den **Vokalexpressiv-Instrumenten (LES)** gehören die in der Tabelle "Instrumente" unten aufgeführten Instrumente. Diese Instrumente verwenden das Modulationsrad (CC 1) zum Überblenden zwischen 2 dynamischen Ebenen (**mp** und **f**). Expression (CC 11) wird verwendet, um die Gesamtlautstärke zu steuern und zur Stille überzugehen. Jedes

expressive Instrument ist auch in einer optionalen Leslie-Version ("LES") erhältlich, bei der die Vocals über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurden.

Vowels Expressive (LES) Instruments

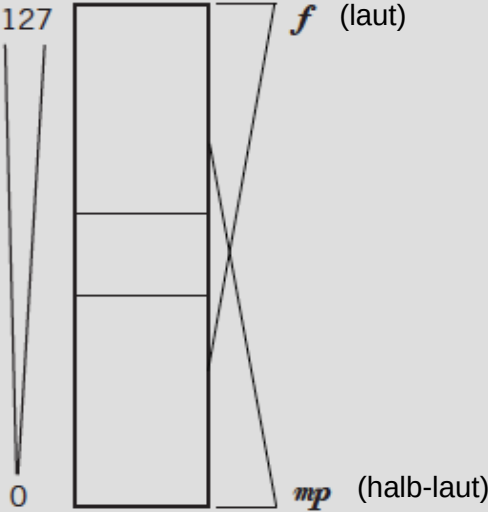
HBS Ah Exp.ewi	HBS Mm Exp LES.ewi
HBS Ah Exp LES.ewi	HBS Oo Exp.ewi
HBS Mm Exp.ewi	HBS Oo Exp LES.ewi

-
- **Vowels Sustain Expressive (LES)**-Instrumente enthalten 3 Dynamikschichten, zwischen denen mit dem Modulationsrad (CC 1) übergeblendet werden kann. Die beiden unteren Dynamiken bestehen aus regulären Vokaltypen und die obere Dynamik besteht aus einem expressiven Vokaltyp. Expression (CC 11) wird verwendet, um die Gesamtlautstärke zu steuern, die bis zur Stille überblendet wird. Jedes ausdrucksstarke Instrument ist auch in einer optionalen Leslie-Version ("LES") verfügbar, bei der die Vocals über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurden.

Vowels Sustain Expressive (LES) Instruments

HBS Ah Sus Exp.ewi	HBS Mm Exp.ewi
HBS Ah Sus Exp LES.ewi	HBS Mm Exp LES.ewi

•

	Vowels (Regular + Expressive)	Vowels Sustain Expressive
	Modulationsrad (CC# 1) überblendet zwischen 2 Dynamiken und steuert die Lautstärkeglättung	Modulationsrad (CC# 1) überblendet zwischen 3 Dynamiken und steuert die Lautstärkeglättung
	Expression (CC# 11) steuert die Gesamtlautstärke, die bis 0 db (Stille) geht.	

•

Konsonanten

Diese Instrumentenkategorie enthält verschiedene Arten von Konsonanten, die durch die Begrenzung des Atems auf unterschiedliche Art und Weise erzeugt werden, um einzigartige Sprachlaute zu erzeugen, die in Kombination mit Vokalen Silben und Wörter bilden. Gepitchte Konsonanten erzeugen einen Ton mit einer bestimmten Tonhöhe und machen einen Großteil der Instrumente in dieser Kategorie aus. Ungepitchte Konsonanten haben keine bestimmte Tonhöhe und sind in einem einzigen Instrument enthalten.

- Zu den **gepitchten Konsonanten** gehören alle in der untenstehenden Tabelle "Instrumente" aufgeführten Instrumente, mit Ausnahme desjenigen, das mit "unpitched" gekennzeichnet ist. Sie alle verwenden das Modulationsrad (CC 1) zum Überblenden zwischen 2 dynamischen Ebenen (**mp** und **f**), das gleichzeitig die Lautstärke steuert, um weiche Übergänge zwischen den Ebenen zu erzeugen. Der Expression-Regler (CC 11) wird verwendet, um die Gesamtlautstärke zu regeln und zur Stille überzugehen.

Gepitchte Konsonanten			
HBS b.ewi	HBS l.ewi	HBS th.ewi	HBS y.ewi
HBS d.ewi	HBS m.ewi	HBS unpitched.ewi	HBS z.ewi
HBS g.ewi	HBS n.ewi	HBS v.ewi	
HBS j.ewi	HBS r.ewi	HBS w.ewi	

-
- **Ungepitchte Konsonanten** sind in einem einzigen Instrument enthalten, wobei jedes Phonem einer MIDI-Notennummer zugeordnet ist, wie in der folgenden Tabelle zu sehen ist. Die niederfrequenten Versionen liegen zwischen den Noten D2 und C#3, die hochfrequenten Versionen zwischen D3 und C#4. Das Modulationsrad (CC 1) wird zum Überblenden zwischen 2 dynamischen Layern (**mp** und **f**) verwendet und steuert gleichzeitig die Lautstärke, um weiche Übergänge zwischen den Layern zu erzeugen. Expression (CC 11) wird zur Steuerung der Gesamtlautstärke verwendet.

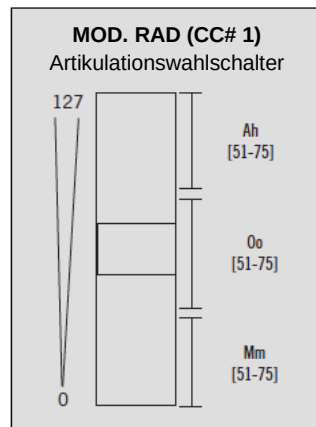
Ungepitchte Konsonanten			
(tiefe Frequenz)		(hohe Frequenz)	
D2	s	D3	s
Eb2	ch	Eb3	ch
E2	f	E3	f
F2	ch	F3	ch
F#2	k	F#3	k
G2	p	G3	p
G#2	qu	G#3	qu
A2	sh	A3	sh
Bb2	t	Bb3	t
B2	th	B3	th
C3	c	C4	c
C#3	h	C#4	h

Combo MOD und Xfde

Die Instrumente dieser Kategorie kombinieren mehrere Vokaltypen in einem einzigen Instrument und verwenden das Modulationsrad (CC1), um entweder zwischen ihnen umzuschalten oder sie zu überblenden. Expression (CC 11) wird verwendet, um die Gesamtlautstärke zu steuern.

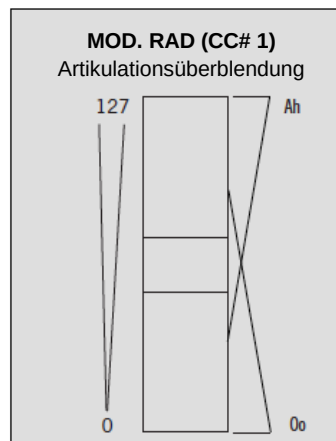
- **Combo-MOD-Instrumente** (siehe Diagramm rechts) kombinieren mehrere Vokaltypen in einem einzigen Instrument und verwenden das Modulationsrad (CC1), um in Echtzeit zwischen ihnen zu wechseln.

Instrumente
HBS Eh_Oh Vowel MOD.ewi
HBS Mm_Ah Exp MOD.ewi
HBS Mm_Mm Exp LES MOD.ewi
HBS Mm_Mm Exp MOD.ewi
HBS Mm_Oo Exp LES MOD.ewi
HBS Mm_Oo Exp MOD.ewi
HBS Mm_Oo_Ah Exp LES MOD.ewi
HBS Mm_Oo_Ah Exp MOD.ewi
HBS Oo_Ah Exp LES MOD.ewi
HBS Oo_Ah Exp MOD.ewi
HBS Oo_Ah Vowel MOD.ewi



- **MOD Xfde-Instrumente** befinden sich im Unterordner "Xfde" innerhalb der Kategorie "Combo Mod". Hier sind mehrere Artikulationen in einem einzigen Instrument enthalten und das Modulationsrad (CC 1) wird zum Überblenden zwischen ihnen verwendet.

HBS Mm_Ah Exp LES Xfde.ewi
HBS Mm_Ah Exp Xfde.ewi
HBS Mm_Oo Exp LES Xfde.ewi
HBS Mm_Oo Exp Xfde.ewi
HBS Mm_Oo_Ah Exp LES Xfde.ewi
HBS Mm_Oo_Ah Exp Xfde.ewi
HBS Oo_Ah Exp LES Xfde.ewi
HBS Oo_Ah Exp Xfde.ewi

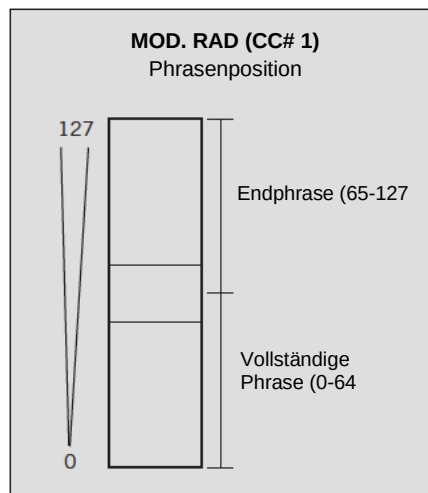


Solo-Phrasen

Diese Instrumentenkategorie enthält Instrumente mit Solo-Phrasen und Subphrasen die über einen Grundton in mehreren Grundtonpositionen aufgenommen wurden, um sie in einer Vielzahl von Tonarten und Modi einsetzen zu können. Während der Rest der Bibliothek 3 Vokalisten im Unisono enthält, wurde in dieser Kategorie jeder Vokalist als Solist aufgenommen.

Das folgende Diagramm zeigt, wie das Modulationsrad (CC# 1) verwendet wird, um zwischen verschiedenen Teilen der Phrase umzuschalten. Um die gesamte Phrase abzuspielen, positionieren Sie das Modulationsrad zwischen einem Wert von 0 und 64 oder um den zweiten Teil der Phrase (Endphrase) abzuspielen, positionieren Sie das Modulationsrad zwischen 65 und 127.

Solo Phrasen Instrumente
HBS Solo Phrases 01 - A.ewi
HBS Solo Phrases 02 - Bb.ewi
HBS Solo Phrases 03 - B.ewi
HBS Solo Phrases 04 - C.ewi
HBS Solo Phrases 05 - C#.ewi
HBS Solo Phrases 06 - D.ewi
HBS Solo Phrases 07 - Eb.ewi
HBS Solo Phrases 08 - E.ewi
HBS Solo Phrases 09 - F.ewi
HBS Solo Phrases 10 - F#.ewi
HBS Solo Phrases 11 - G.ewi
HBS Solo Phrases 12 - G#.ewi



Innerhalb des Ordners "Solo Phrases" gibt es einen Unterordner mit der Bezeichnung "w Leslie", der Instrumente enthält, die eine zusätzliche Mischung von Gesang enthalten, der über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurde. Einzelheiten finden Sie in der Beschreibung am Anfang des Kapitels.

In der Kategorie "Keyswitch" steht auch eine Keyswitch-Version der Solo Phrases zur Verfügung, mit der Sie zwischen allen 12 Grundtonpositionen spontan umschalten können. Einzelheiten dazu finden Sie im nächsten Abschnitt.

Keyswitches

Die Instrumente in dieser Kategorie kombinieren mehrere Artikulationen in einem einzigen Instrument und verwenden blau gefärbte Keyswitch, um eine gewünschte Artikulation zu aktivieren. Keyswitch-Instrumente sind für Vokale, Konsonanten und Solophrasen verfügbar. Das Instrument "Solo Phrases KS" ist in mehreren Versionen erhältlich, wobei die Unterschiede im Folgenden beschrieben werden.

- **HBS-Solophrasen KS (LES)**-Instrumente bilden die gesamte Solophrase chromatisch auf der Tastatur ab der Note E2 ab. Es gibt keine Unterphrasen.
- **HBS-Solo-Phrasen KS MOD (LES)** Instrumente bilden jede Solo-Phrase chromatisch aufwärts auf der der Tastatur ab, beginnend bei der Note E2 und verwenden das Modulationsrad, um die vollständigen Phrasen abzuspielen, wenn es zwischen den Werten 0 und 64 liegt und die Subphrasen zwischen 65 und 127.
- **HBS-Solophrasen Oo / Ah MOD (LES)** Instrumente enthalten einen Sustain-Layer zwischen den Noten D1 und G3 und eine Auswahl an Solo-Phrasen, die sich von den Noten C4 bis C7 erstrecken. Das Modulationsrad spielt ganze Phrasen zwischen den Werten 0 und 64 und Subphrasen zwischen den Werten 65 und 127.



SOLO PHRASEN KS	
HBS Solo Phrases KS MOD.ewi • C0 - Grundton C • C#0 - Grundton C# • D0 - Grundton D • Eb0 - Grundton Eb • E0 - Grundton E • F0 - Grundton F • F#0 - Grundton F# • G0 - Grundton • G#0 - Grundton G# • A0 - Grundton A • Bb0 - Grundton Bb • B0 - Grundton B	Die Keyswitch (KS)-Noten C0 bis B0 bestimmen, welche der 12 Grundtonpositionen der Solo-Phrasen wiedergegeben wird. Mit dem Modulationsrad (CC 1) wird die Phrasenposition bestimmt; die volle Phrase ist bei Werten zwischen 0-64 aktiv, die Endphrase bei Werten zwischen 65-127. Expression (CC 11) steuert die Gesamtlautstärke; Überblendung auf 0 db. Für weitere Informationen siehe: Solo-Phrasen
HBS Vowels KS.ewi • C0 - Aa • C#0 - Ah • D0 - Ee • Eb0 - Eh • E0 - Eu • F0 - Ih • F#0 - Oh • G0 - Oo • G#0 - Uh	Die Keyswitch (KS)-Noten C0 bis C1 bestimmen, welcher der 13 gepitchten Konsonanten wiedergegeben wird. Mit dem Modulationsrad (CC 1) können Sie zwischen den Dynamikstufen mf und f überblenden und gleichzeitig die Gesamtlautstärke steuern, um einen sanften Übergang zwischen den Ebenen zu schaffen. Expression (CC 11) steuert die Gesamtlautstärke; Überblendung bis 0 db. Für weitere Informationen siehe: Vokale
HBS Consonants KS.ewi • C0 - b • C#0 - d • D0 - g • Eb0 - j • E0 - l • F0 - m • F#0 - n • G0 - r • G#0 - th • A0 - v • Bb0 - w • B0 - y • C1 - z	Die Keyswitch (KS)-Noten C0 bis G#0 bestimmen, welcher der 9 Vokale wiedergegeben wird. Mit dem Modulationsrad (CC 1) können Sie zwischen den Dynamikstufen mf und f überblenden und gleichzeitig die Gesamtlautstärke steuern, um einen sanften Übergang zwischen den Ebenen zu schaffen. Expression (CC 11) steuert die Gesamtlautstärke; Überblendung bis 0 db. Für weitere Informationen siehe: Konsonanten

WB Multi

Dieser Ordner enthält ein spezielles WB-Multi (kurz für WordBuilder Multi-Instrument), das für die Verwendung mit WordBuilder eingerichtet und bereit ist. Bitte beachten Sie, dass WordBuilder eine ganze Instanz von Play benötigt, um ordnungsgemäß zu funktionieren, da es 14 einzelne Instrumente lädt, die als ein einziges Multi-Instrument fungieren, um alle phonetischen Möglichkeiten unterzubringen, die WordBuilder zur Bildung von Wörtern benötigt.



Nach dem Laden verwenden Sie das Modulationsrad (CC1) an Ihrem MIDI-Controller, um die einzelnen Instrumente im Multi Multi enthalten zu initialisieren. Verwenden Sie weiterhin das Modulationsrad (CC 1) zum Überblenden zwischen 2 dynamischen Layern, was gleichzeitig die Lautstärke steuert, um weiche Übergänge zwischen den Layern zu erhalten. Mit dem Expression-Regler (CC 11) steuern Sie die Gesamtlautstärke bis hin zur Stille.

Um die standardmäßig vorgespeicherte Phrase zu singen, spielen Sie, um die Phrase zu durchlaufen, auf Ihrem MIDI-Keyboards, wobei jeder Tastendruck zur nächsten Silbe im Wort oder in der Phrase weitergeht.

Weitere Informationen finden Sie unter [Erste Schritte mit WordBuilder](#).



Kapitel 4: Hollywood Backup Singers Benutzeroberfläche

- 47 Navigieren in der Benutzeroberfläche
- 48 Die Player-Ansicht
- 57 Die Browser-Ansicht
- 60 Das Instrumenten-Bedienfeld
- 61 Die Mixer-Ansicht
- 63 Das Hauptmenü
- 65 Settings Menü

Navigieren in der Benutzeroberfläche

Play 6 ist die neueste Version der Software von EastWest, die alle Sammlungen virtueller Instrumente von EastWest, die so genannten Play Libraries, steuert und spielt. Die Play-Software ist um drei Hauptbereiche herum aufgebaut: die Player-, Browser- und Mixer-Ansicht.

Verwenden Sie die Schaltflächen in der **Navigationsleiste** am oberen Rand der Benutzeroberfläche, um auf alle Hauptbereiche zuzugreifen, die im Folgenden von links nach rechts kurz beschrieben werden.



- **Hauptmenü** Öffnen und Speichern von Instrumenten, Zugriff auf Sample Purge und mehr.
- Menü **"Settings"** Zugriff auf Audio-/Midi-Setup, Streaming-Einstellungen und mehr.
- Im **Browser** finden Sie Instrumente im Datenbankmodus oder Sie suchen sie im Libraries-Modus
- **Mixer** bietet Kanalzüge, Sub-Mixe und FX für geladene Instrumente.
- **Player** zeigt benutzerdefinierte Steuerelemente und eine einzigartige Benutzeroberfläche für jede Play Bibliothek an.
- **Instrumentenauswahl** Verwenden Sie das Dropdown-Menü, um zwischen geladenen Instrumenten zu wählen.
- **Instrumentenbedienfeld** Zugriff auf Instrumente und ihre erweiterten Instrumenteneigenschaften.

Die **Player-Ansicht** von **Hollywood Backup Singers** enthält Bedienelemente zum Formen von Hüllkurven, zum Mischen von Mikrofonen und zum Anwenden von Effekten wie Reverb. Die Schaltfläche zum Aufrufen des **WordBuilders** befindet sich in der oberen linken Ecke (unten rot hervorgehoben).



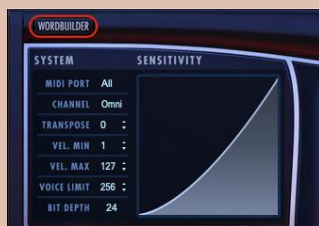
Die Player-Ansicht

Die Benutzeroberfläche von Hollywood Backup Singers besteht aus 10 Hauptbereichen, die im Folgenden kurz skizziert und in den folgenden Abschnitten ausführlich behandelt werden. Weitere Informationen zu den gemeinsamen Elementen aller Play Bibliotheken, wie z.B. die einzelnen Effekte im Mixer-Bereich, finden Sie im Play 6 Benutzerhandbuch.

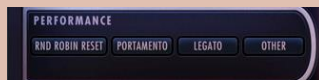
Siehe [Support und Dokumentation](#), um mehr zu erfahren.

System & Empfindlichkeit

Instrumenteneinstellungen wie Tempo Sync und Skalierungsoptionen.



Performance enthält Skripte, die das Sample-Wiedergabeverhalten von Instrumenten ändern.



Envelope enthält Regler für eine 5-stufige Hüllkurve: Attack, Hold, Decay, Sustain und Release (AHDSR).



Hollywood Pop Brass

verfügt über 10 Hauptbereiche, die hier kurz skizziert werden.



Artikulationsbereich zeigt die Artikulationen eines Instruments an. Jeder Artikulation entspricht ein blauer "Keyswitch", mit dem Sie in Echtzeit zwischen ihnen umschalten können.

Master-Instrumentenkanal

(rechts) steuert Quelle, Stimmung, Panorama, Lautstärke und Solo / Mute für das ausge-



wählte Instrument.

Stereo Double regelt die Breite der Stereospreizung ("Stereo" muss als Kanalquelle gewählt sein).

Reverb



große Auswahl an Impulsen.



Mixes (links) steuert die Mikrofonposition Lautstärke, Pan, Mute / Solo und den Ladezustand.

System Usage (von links nach rechts) verfolgt die Nutzung von CPU, Disk, Voices und RAM.



Die **virtuelle Tastatur** ist farbcodiert: Weiße Tasten stellen den Instrumentenbereich dar, braune Tasten zeigen an, dass keine Samples geladen sind und blaue Tasten sind "Keyswitches", die zwischen mehreren Artikulationen innerhalb eines einzelnen Instruments umschalten.

Der Hauptinstrumentenkanal

Auf der rechten Seite der Benutzeroberfläche von Hollywood Pop Brass befindet sich der Master-Instrumentenkanal des ausgewählten Instruments.

Klicken Sie in das Feld „Channel Source“, um eine Dropdown-Liste mit Optionen zur Konfiguration des Ausgangs anzuzeigen.

- **Stereo** gibt die ursprünglichen Stereokanäle aus, so wie sie aufgenommen wurden.
- **Mono** summiert den linken und rechten Kanal zu einem dualen Monokanal.
- **Mono From Left** gibt den linken Kanal an einen Dual-Mono-Ausgang aus und verwirft den rechten Kanal.
- **Mono From Right** gibt den rechten Kanal an einen Dual-Mono-Ausgang aus und verwirft den linken Kanal.
- **Swap Left and Right** gibt ein umgekehrtes Stereobild des Originaltons aus (Vertauschen des linken und rechten Kanals).

Der **Tune**-Drehregler umfasst einen Grob- und einen Feinabstimmungsmodus. Bei der Grobstimmung wird die Tonhöhe in Halbtonschritten nach oben oder unten verändert, während bei der Feinstimmung die Tonhöhe in 1/100-Halbtonschritten (Cent) nach oben oder unten verändert wird. Ändern Sie den Stimmungswert, indem Sie auf die Pfeile in den Spinboxen über den Grob- und Feinstimmungsschaltflächen klicken oder verwenden Sie den Tune-Drehregler mit einem ausgewählten Stimmungsmodus. Die Spinboxen zeigen die Stimmungswerte für den Grob- und Feinstimmungsmodus an.

Der **Pan**-Regler passt die Lautstärke des linken und rechten Audio-signals an, um die wahrgenommene Position der Klangquelle zu ändern, wobei das relative Panning der einzelnen Mikrofone in jeder der 3 Mikrofonmischungen erhalten bleibt. Verwenden Sie den Pan-Regler, um die Position im Stereobild zu definieren oder für einen speziellen Effekt.



Der **Master-Fader** regelt die Lautstärke des Master-Ausgangs des Instruments, ohne die relative Mischung der Mikrofon-Submixer-Kanäle zu beeinflussen. Zwei Audio-Meter zeigen das Signal des Stereoausgangs in Echtzeit an.

Die **Stereoausgänge** sind standardmäßig auf 'Main L/R' im Ausgangskanal eingestellt. Um ein Instrument einem anderen als dem Standard-Stereoausgang zuzuweisen, klicken Sie in das Feld und wählen Sie 1 von 9 Stereoausgängen. Mit dieser Option können Sie die Stereoausgänge jedes geladenen Instruments an separate Audiospuren in der Soundkarte Ihres Systems (im Stand-Alone-Modus) oder in Ihrem Host-Sequencer (als Plug-In) senden.

Wenn aktiviert, schaltet die **Taste Mute (M)** den Audioausgang für das ausgewählte Instrument stumm. Wenn sie aktiviert ist, schaltet die **Taste Solo (S)** die Audioausgänge für alle Instrumente stumm, die nicht gerade solo geschaltet sind.

Stereo-Double

Mit den Reglern für Stereo Double können Sie die Breite der Stereospreizung einstellen. Dies funktioniert nur, wenn 'Stereo' in der Kanalquelle des Masterkanals ausgewählt ist (was die Standardeinstellung ist).

Wählen Sie zwischen dem linken (L) und dem rechten (R) Signal mit den Tasten auf beiden Seiten der On-Taste und stellen Sie dann mit dem 'Amount'-Regler die gewünschte Tiefe ein.



Wenn Sie den 'Amount'-Regler ganz nach links drehen, wird kein Effekt erzielt, was einer vollständigen Deaktivierung des Effekts entspricht. Wenn Sie den 'Amount'-Regler ganz nach rechts drehen, erhalten Sie die maximale Stereospreizung.

Nachhall (Reverb)

Play verwendet eine spezielle Art von Reverb namens Convolution, die kurze Impulse verwendet, um einen Raum, z. B. ein Studio oder eine Kathedrale zu simulieren und die resultierende "Impulsantwort" (IR) zu erfassen. Diese IR enthält die Eigenschaften dieses Raums, die dann auf das Eingangssignal angewendet werden können, um den Klang in diesem Raum zu simulieren.

Achtung! Eine Standard-Hall-Einstellung wird auf alle Instrumente angewendet, kann aber für einen trockeneren Klang modifiziert, geändert oder deaktiviert werden.

- **Schaltfläche "On":** Klicken Sie auf die Schaltfläche "On", um den Hall ein- oder auszuschalten. Wenn eingeschaltet, leuchtet die Schaltfläche "On" des Halls.
- **Preset-Liste:** Klicken Sie in das Feld mit den Namen der aktuell ausgewählten IR, um eine Dropdown-Liste mit allen verfügbaren IRs anzuzeigen, wobei ein Häkchen die aktuelle Auswahl markiert. Klicken Sie auf die gewünschte IR, um sie auszuwählen.
- **Vorverzögerung (Pre-Delay):** Stellen Sie hier die Einsetzzeit (in Millisekunden) des jAudioausgangs ein.
- **Lautstärkeregler:** Stellen Sie hier die Lautstärke des Halls ein.



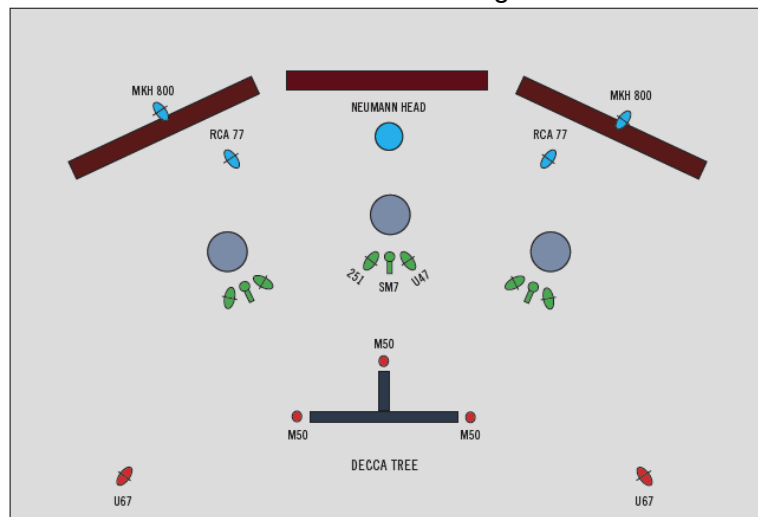
- **Master-Schaltfläche:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Master-Hall ein- oder auszuschalten. Wenn er eingeschaltet ist, leuchtet die Schaltfläche Reverb 'On' und der Hall wird auf alle Instrumente innerhalb einer bestimmten Instanz von Play angewendet. Der Master Reverb-Regler spart CPU-Ressourcen, indem der ausgewählte IR auf alle geladenen Instrumente innerhalb einer einzelnen Instanz von Play angewendet wird, einschließlich Play Libraries, die selbst keine Master Reverb Schaltfläche selbst enthalten.

Mixes

Hollywood Backup Singers verfügt über 3 Mikrofonmischungen, darunter Close, Rear und Room. Das untenstehende Diagramm zeigt die Aufnahmeanordnung und die einzelnen Mikrofone, die in jeder Mischung enthalten sind. Die Mixes-Sektion enthält Regler für Lautstärke, Panning, Ein/Aus-Status und Stummschaltung/Solo. Klicken Sie auf das Lämpchen unter jedem Sub-Mix, um seinen Ein/Aus-Status umzuschalten, die Samples aus dem Speicher zu laden oder zu entladen oder verwenden Sie die Tasten Mute (M) und Solo (S), die sich genauso verhalten wie im oben beschriebenen Master-Instrumentenkanal.



- Die nahe (**grüne**) Mikrofonmischung verfügt über 3 Mikrofone vor jedem Sänger, darunter ein Neumann U47 ein Telefunken 251 und ein Shure SM7.
- Die hintere (**blaue**) Mikrofonmischung enthält ein Stereo-Neumann KU100 Binaural Kunstkopf, ein Paar Vintage RCA 77 und ein Paar Sennheiser MKH800.
- Die Mikrofonmischung für den Raum (**rot**) enthält 3 alte Neumann M50 Röhren-Kondensatormikrofone in einer Decca-Tree-Konfiguration und ein Paar Neumann U67.



Bitte beachten! Eine zusätzliche Mikrofonmischung mit Gesang, der über eine Leslie-Lautsprecherbox aufgenommen wurde, ist in der Mixer-Ansicht in Play für ausdrucksstarke Vokal- und Solophrasen-Instrumente verfügbar, die haben ein "LES" in ihrem Instrumenten-namen.

Zentrale Anzeige

In der Mitte der Hollywood Backup Singers-Oberfläche befinden sich ein Artikulationsbereich und ein Mikrophonbereich, die durch Klicken auf die entsprechenden Registerkarten aufgerufen werden können.



Das Artikulationsfenster enthält die Artikulation oder das Artikulationsset für das ausgewählte Instrument und die folgenden grundlegenden Bedienelemente:

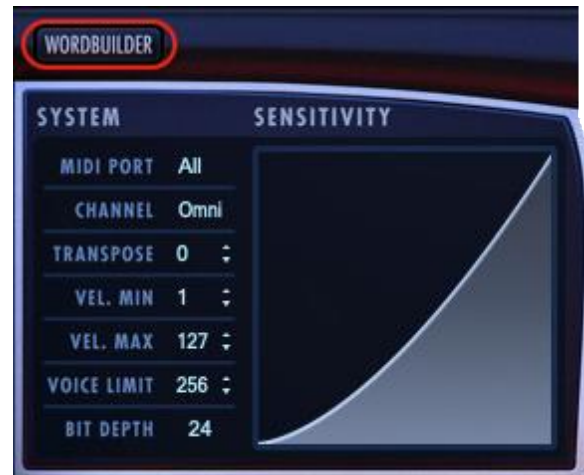
- **ACT (Aktiv):** Klicken Sie auf das ACT-Feld neben einer Artikulation, um sie zu aktivieren oder zu deaktivieren.
- **LOAD (Geladen):** Klicken Sie auf das LOAD-Feld neben einer Artikulation, um sie zu laden oder zu entladen.
- **Level (Pegel):** Klicken Sie auf den Pegelregler, halten Sie ihn gedrückt und ziehen Sie daran, um den Lautstärkepegel einer Artikulation zu steuern.
- **Type** zeigt den Artikulationsnamen an, der wichtige Informationen enthalten kann, wie z. B. die MIDI-Note, auf die der Keyswitch (KS) programmiert ist oder die Modulationsrad-Werte (MOD), zwischen denen eine Artikulation innerhalb eines Sets abgespielt wird.

Siehe [Kap. 3: Hollywood Backup Singers Instrumente](#), um mehr zu erfahren

System und Empfindlichkeit

Dieser Bereich enthält mehrere Einstellungen, von denen einige auch in der Instrumenten-tafel unter Erweiterte Geräteeigenschaften zu finden sind.

- **WordBuilder** ist technisch gesehen nicht Teil des Bereichs "System und Empfindlichkeit", aber die Schaltfläche für den Zugriff auf die WordBuilder-Oberfläche erscheint direkt darüber.
- **MIDI-Port** legt fest, welche verfügbaren MIDI-Geräte aktiviert sind (nur Stand-Alone).
- **MIDI-Channel**: Der Omni-Modus empfängt MIDI-Daten auf allen Kanälen, während 1 bis 16 einen bestimmten Kanal für den Empfang der MIDI-Daten angeben.
- **Transpose** erhöht oder erniedrigt die eingehende MIDI-Note in Schritten von +/- 1 Halbtönen.
- **Velocity** Min und Max geben den minimalen und maximalen Velocity-Bereich für ein bestimmtes Instrument an. Werte unterhalb der minimalen bzw. oberhalb der maximalen Velocity werden jeweils auf den niedrigsten bzw. höchsten Wert gesetzt.
- **Voice Limit** gibt die maximale Anzahl von Stimmen an, die ein Instrument wiedergeben kann. Wenn ein Instrument mehr Stimmen erhält als der Wert für das Stimmenlimit, schneidet es die Stimmen ab, die zuerst zu spielen begannen. Beachten Sie, dass es Instrumente gibt, die beim Erklingen einer Note mehr als ein Sample abspielen (z. B. Instrumente, die Crossfading verwenden, Release-Trails und/oder mehrere Mikrofonpositionen haben).
- **Bit Depth** beschreibt die Audioauflösung der Samples des geladenen Instruments. 24-Bit-Audio ist Standard, für Gold- und Silver-Edition-Libraries werden jedoch 16-Bit verwendet.
- Die **Empfindlichkeit** bestimmt, in welchem Teil des Dynamikbereichs das Instrument am empfindlichsten ist. Die Werte liegen zwischen -100 und +100. Das in Hollywood Backup Singers enthaltene Diagramm der Empfindlichkeitskurve spiegelt die hier vorgenommenen Änderungen wider.



Status-Anzeigen

Die Statusleiste zeigt die Systemnutzung für CPU, Festplatte, Stimmen und RAM-Nutzung an. Überwachen Sie die Auslastung und passen Sie ggf. die "Sample Cache"-Einstellungen im Einstellungs Menü auf der Registerkarte "Streaming" an, um die Leistung zu verbessern.

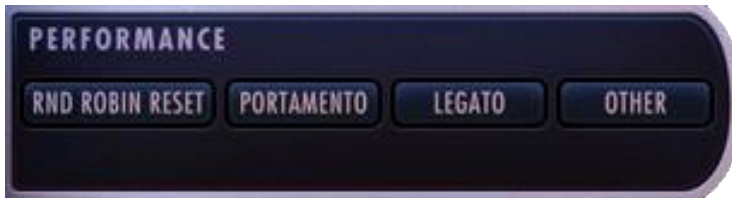


- **CPU** der Prozentsatz der gesamten Prozessorkapazität den Play verbraucht.
- **Disk** die Menge an Megabytes pro Sekunde (MB/s), die von der Festplatte gestreamt werden.
- **Memory** die Menge an Megabytes (MB) vom RAM, die von geladenen Samples verwendet werden.
- **Voices** die Anzahl der Samples, nicht nur der Noten, die gerade gespielt werden.

Performance-Skripte

Ein Performance-Skript verändert die Sample-Wiedergabe eines Instruments und kann mit Hilfe von MIDI Continuous Controllern (CCs) automatisiert werden. Hollywood Background Singers enthält 4 Performance-Skripte, die im Folgenden beschrieben werden.

Das **Portamento**-Skript emuliert das Portamento-Spiel, indem es eine kurze, vorausschauende Bewegung zwischen den Tonhöhen zweier benachbarter Noten in einer Phrase an-



wendet. Sie können den Portamento-Effekt verstärken, indem Sie höhere Werte auf einer Skala zwischen 0 und 127 auf MIDI Continuous Controller 5 (CC5) senden.

Das **Legato**-Skript emuliert das Legatospiel, indem es monophones Verhalten erzwingt und das Notentiming anpasst. Sie können den Legato-Effekt verstärken, indem Sie höhere Werte auf einer Skala zwischen 0 und 127 auf MIDI Continuous Controller 5 (CC5) senden.



Das Legato-Skript deaktiviert auch Release-Trails und schaltet den Reverb ein, um eine reibungslose Wiedergabe einer melodischen Linie

zu gewährleisten.

Wichtig! Das Legato-Skript ist nur ein Effekt, der auf ein Instrument angewendet wird und nicht dasselbe wie die True-Legato-Instrumente, die tatsächlich gesampelte Legato-Intervalle haben und das unten beschriebene Skript „Other“ verwenden.

Einige **Performance-Skripte können automatisiert werden**, indem MIDI Continuous Controller (CC)-Werte an die spezifizierte Controller-Lane gesendet werden. Um ein Performance-Skript zu automatisieren, das sich im Laufe einer Sequenz ein- oder ausschalten lässt, verwenden Sie die MIDI CC-Nummer, die dem Skript zugewiesen ist (siehe Tabelle unten), das Sie ändern möchten und senden Sie einen Wert zwischen 0 und 63, um es zu deaktivieren und einen Wert zwischen 64 und 127, um es zu aktivieren. Wenn kein MIDI CC-Wert vorhanden ist, behält das Skript seine Standardeinstellung bei.

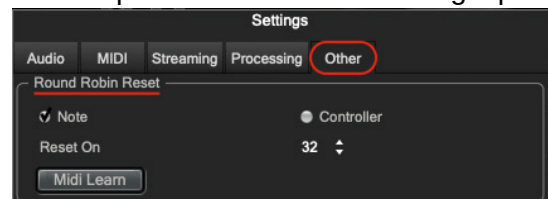
CC	Portamento	Legato	Andere (True-Legato)
5	Zeit	Zeit	
22			Poly/Mono
65	An/Aus		
68		An/Aus	

Das erzwungene monophone Verhalten im Skript 'Other' kann ein- und ausgeschaltet werden, indem Sie Werte auf MIDI CC 22 senden. Senden Sie Werte zwischen 0 und 63, um Polyphonie zu aktivieren und Werte zwischen 64 und 127, um monophones Verhalten zu aktivieren. Die MIDI-Anschlagdynamik wirkt sich weiterhin auf die Legato-Übergangszeit aus, es sei denn, die Schaltfläche "Other" wird in der Ansicht "Player" ausgeschaltet. Bitte beachten Sie, dass die Deaktivierung des monophonen Verhaltens das Risiko birgt, dass versehentlich unerwünschte Legato-Übergänge wiedergegeben werden, wenn mehr als eine melodische Linie gespielt wird.

Round Robin Reset

Round Robin (RR) ist eine Sampling-Technik, bei der mehrere Takes derselben Note (ähnlich gespielt) aufgenommen werden, um die inhärente Variation von einer Note zur nächsten zu erfassen. Wenn Sie ein Instrument spielen, das RR-Samples enthält, wechselt Play zwischen diesen Samples, um zu vermeiden, dass der unnatürliche Klang der gleichen Note (und des gleichen Samples) wiederholt abgespielt wird. Jede Artikulation mit dem Namen "RR" verwendet die Round-Robin-Technologie. Diejenigen mit einem "x3", "x4" usw. verwenden 3, 4 oder mehr Sample-Variationen pro Note.

Die Round Robin Reset-Steuerung löst das eine potenzielle Problem mit dieser Sampling-technik. Zum Beispiel, weil Play sich merkt, welches Sample beim nächsten Ton abgespielt werden soll, wenn ein Round-Robin-Patch zwei Samples enthält, A und B und ein Stück diese Note 7-mal über das ganze Stück verwendet, wird A B A B A B A gespielt. Die zweite Wiedergabeversion wird sich subtil unterscheiden. Die Möglichkeit, alle Round-Robin-Artikulationen auf den Anfang des Zyklus zurückzusetzen, ermöglicht eine konsistente Wiedergabe.



Sie können den Round Robin-Button verwenden, um alle Round Robin-Artikulationen bei Bedarf zurückzusetzen oder Sie können entweder eine MIDI-Note oder einen MIDI Continuous Controller (CC) zuweisen, um sie direkt von einem MIDI-Instrument oder von der Controller-Lane in Ihrer DAW zurückzusetzen.

Diese Optionen finden Sie im Einstellungsmenü auf der Registerkarte „Other“. Der numerische Wert in der Spin-Box gibt an, welche Notenummer (C3 = 60) oder welcher MIDI Continuous Controller (CC) als Reset interpretiert wird. Einmal eingestellt, werden alle Round Robin-Instrumente eines MIDI-Kanals zurückgesetzt, sobald diese Note oder dieser CC-Wert empfangen wird.

Envelope

Die Hüllkurve regelt die Lautstärke eines Sounds über die Zeit über 5 Stufen. Jeder Regler steuert die Länge oder Lautstärke einer oder mehrerer Stufen der Hüllkurve. Alle Play Library-Instrumente sind mit den voreingestellten Hüllkurvenwerten programmiert, um einen natürlichen Klang zu erzielen. Wenn Sie dies ändern, kann dies zu weniger natürlichen Ergebnissen führen.

Die Attack-, Hold- und Decay-Phasen der Hüllkurve bestimmen, wie lange es dauert, bis der Sound vom ersten Attack bis zum Beginn der Sustain-Phase reicht. Normalerweise beginnt ein Sound sofort nach Erreichen des lautesten Punktes an Lautstärke zu verlieren, aber mit dem Hold-Wert bleibt die Lautstärke an ihrem lautesten Punkt bis zum Erreichen der Decay-Phase erhalten.

- **Attack:** Gemessen in Millisekunden (ms), diese Phase beginnt am Anfang der Note, bis sie ihre höchste Lautstärke erreicht.
- **Hold:** Diese Phase hält die lauteste Lautstärke des Attacks für die angegebene Anzahl von Millisekunden (ms) aufrecht.
- **Decay:** Die Zeit in Millisekunden (ms), die benötigt wird, um vom höchsten Punkt des Attack- oder Hold-Phase bis zur nachfolgenden Sustain-Phase zu fallen.



- **Sustain:** gibt die Lautstärke des Klangs in Dezibel (db) nach dem Anfangsattack und bis zur Freigabe der Note an.
- **Release:** legt fest, wie lange der Ton hörbar bleibt, in Millisekunden (ms) nach dem Loslassen einer Note.

Die virtuelle Tastatur

Die virtuelle Tastatur am unteren Rand der Play-Benutzeroberfläche ist farbcodiert: Weiß zeigt den spielbaren Bereich eines Instruments an, Hellbraun zeigt an, dass keine Samples geladen sind und Blau steht für Keyswitches, mit denen die entsprechende Artikulation, die im Artikulationsfenster oben aufgeführt ist, ausgewählt wird.

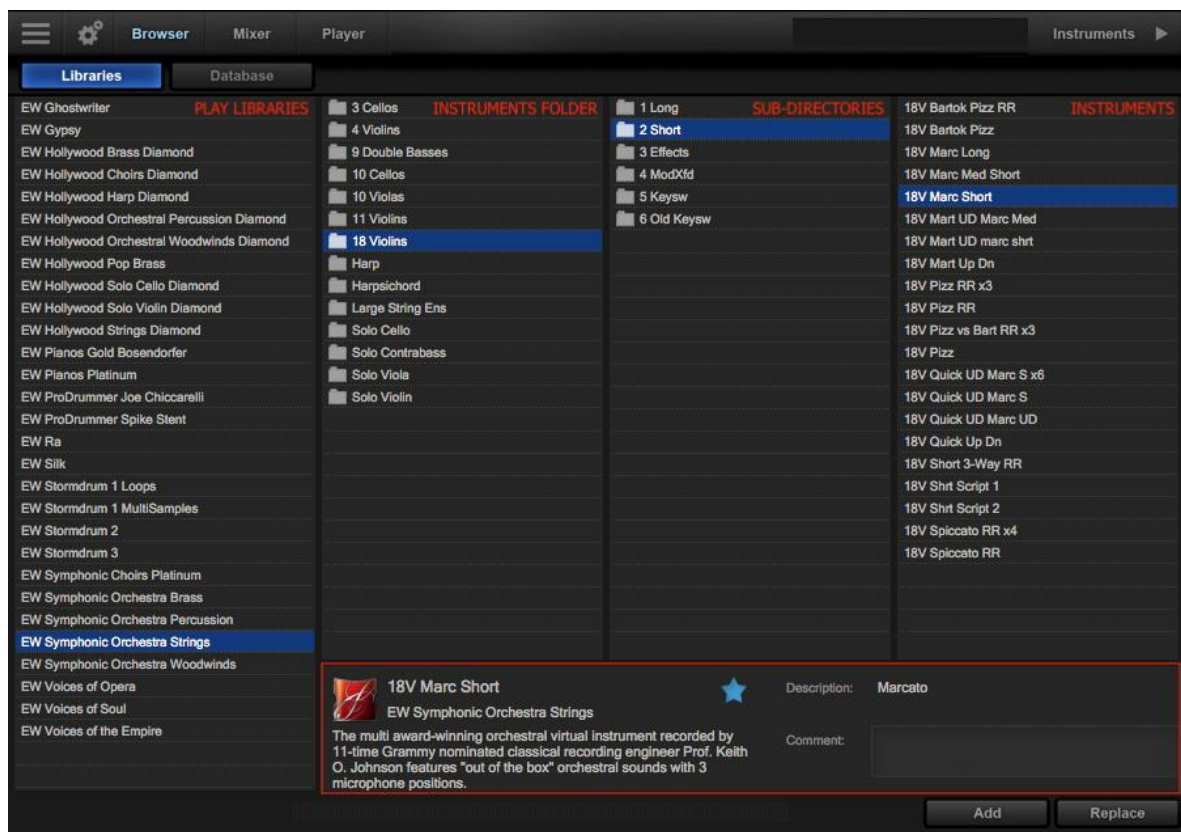


Die Browser-Ansicht

Suchen Sie nach Instrumenten, indem Sie zwischen 1 von 2 Modi wählen: Der Bibliotheksmodus zeigt alle installierten Play Libraries an, so dass Sie nach Instrumenten nach Titel suchen können und im Datenbank Modus ermöglicht die Suche nach Instrumenten durch Eingabe von Schlüsselwörtern in eine Suchleiste oder durch Auswahl von Attribut-Tags über eine Reihe von Kategorien die Ergebnisse einzugrenzen.

Bibliotheken-Modus

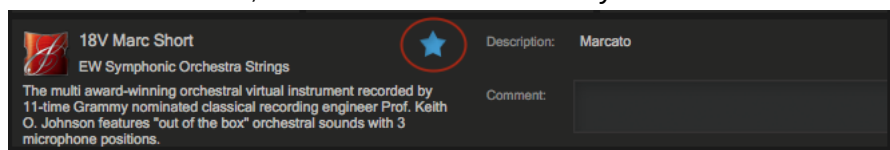
Wählen Sie eine installierte Play Bibliothek aus der Liste in der linken Spalte aus, um den Inhalt des Ordners "Instrumente" anzuzeigen. In den Spalten auf der rechten Seite werden die darin enthaltenen Unterordner angezeigt, die schließlich zu den Instrumenten selbst führen (siehe roter Text unten).



Die oben hervorgehobene **Instrumententafel** enthält Informationen über das ausgewählte Instrument. In der linken Hälfte des Fensters wird der Name des Instruments angezeigt, zusammen mit der Play Bibliothek, aus der es stammt und eine Beschreibung dieser Bibliothek. In der rechten Hälfte des Bedienfelds werden die in den Instrumenten verwendeten Abkürzungen im Feld "Beschreibung" entschlüsselt und der Benutzer kann im Feld "Comments" Notizen eingeben.

Markieren Sie ein Instrument als **Favorit**, indem Sie auf das Sternsymbol in der Mitte des Bedienfelds klicken.

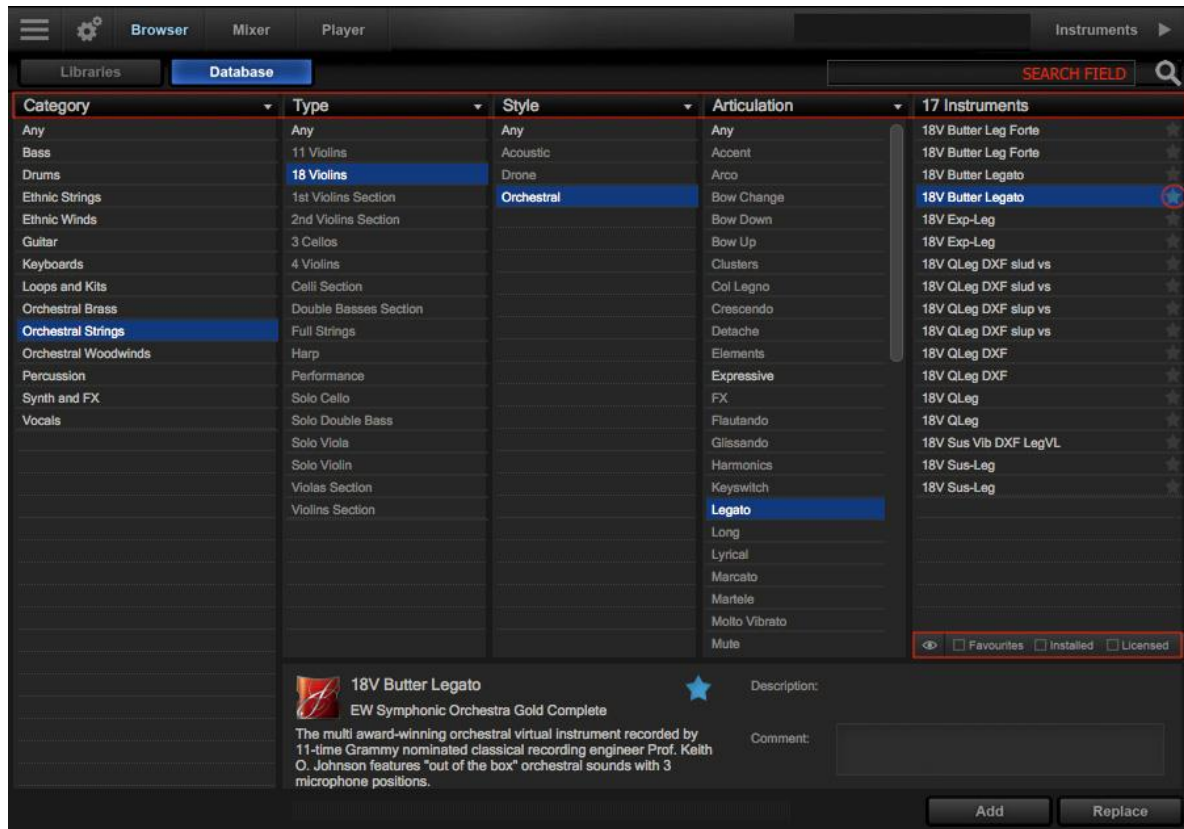
Es ist oben blau hervorgehoben, was bedeutet, dass das Instrument bereits markiert ist.



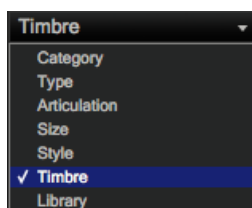
Datenbank-Modus

Instrumente können entweder durch Eingabe von Schlüsselwörtern in das Suchfeld in der oberen rechten Ecke gefunden werden oder durch Eingrenzung der Instrumentenauswahl durch Auswahl der gewünschten Attribute in mehreren Kategorien.

Diese Kategorien, von links nach rechts, sind standardmäßig: Kategorie, Typ, Stil und Klangfarbe. Die Ergebnisliste zeigt oben die Anzahl der Instrumente an, die den ausgewählten Kriterien entsprechen und füllt diese Instrumente in einer Liste darunter auf.



Es sind zusätzliche **Attributkategorien** verfügbar, darunter Artikulation, Bibliothek und Größe. Klicken Sie auf einen Kategorienamen, um ein Dropdown-Menü zu öffnen und klicken Sie dann auf die gewünschte Kategorie, um ein Häkchen zu setzen, das anzeigt, dass es sich um die aktuelle Auswahl handelt.



zenziert (verfügbar anzuzeigen).

Unten in der Spalte "Ergebnisliste" finden Sie eine Reihe von Filtern, mit denen Sie die Ergebnisse weiter einschränken können, z.B. um nur



die Favoriten oder nur Installierte und/oder li-auf dem Computer)

Um ein Instrument als **Favorit** zu kennzeichnen, klicken Sie auf das Sternsymbol rechts neben dem Namen des Geräts in der Ergebnisliste. Das Sternsymbol leuchtet auf, um anzuzeigen, dass es markiert wurde.

18V Butter Legato



Die höchste Ebene in der **Datenbank-hierarchie** wird einfach "**Category**" genannt. Sie enthält allgemeine Attribut-Tags wie Instrumentengruppen wie "Ethnic Strings" und spezielle Kategorien wie 'Loops & Kits'. Die Auswahl eines Tags in dieser Spalte wirkt sich auf alle anderen Spalten aus und schränkt die sichtbaren Ergebnisse in jeder Spalte ein.

Die Spalte "**Type**" hat die zweithöchste Hierarchieebene in der Datenbank. Sie enthält Attribut-Tags, die eine Untermenge von "Category" sind, einschließlich Instrumententypen wie "Dulcimer" und spezielle Kategorietypen wie "Drum Loops". Das Auswählen eines Tags in dieser Spalte wirkt sich auf alle anderen Spalten (außer "Category") aus, indem die sichtbaren Ergebnisse in jeder Spalte grau dargestellt werden. Dieses Verhalten ermöglicht es Ihnen, immer die eingeschränkten Ergebnisse in allen anderen Spalten zu sehen, basierend auf der Haupt-Kategorieauswahl, auch wenn Sie die Suche in der Kategorie Typ weiter definieren.

Die übrigen Kategorien stellen die dritte Hierarchiestufe in der Datenbank dar. **Style**-Tags beziehen sich auf Musikstil (Genre) und Produktionsstil (w/FX), **Timbre**-Tags beschreiben die Qualität oder den Klang eines Sounds, **Articulation**-Tags definieren die verwendete(n) Performance-Technik(en) und **Size**-Tags beziehen sich auf die Ladegröße eines Instruments: small, medium, large und x-large. **Libraries**-Tags können in Verbindung mit anderen Suchkategorien verwendet werden, um z.B. "alle Gitarren in Fab Four" zu finden. Dies unterscheidet sich von der Suchfunktion im Libraries-Bereich, wo Instrumente durch Durchsuchen des Ordners "Instruments" einer gegebenen Play Bibliothek gesucht werden.

Category	Type	Style	Articulation
Any	Any	Any	Any
Bass	11 Violins	Acoustic	Accent
Drums	18 Violins	Drone	Arco
Ethnic Strings	1st Violins Section	Orchestral	Bow Change
Ethnic Winds	2nd Violins Section		Bow Down
Guitar	3 Cellos		Bow Up
Keyboards	4 Violins		Clusters
Loops and Kits	Celli Section		Col Legno
Orchestral Brass	Double Basses Section		Crescendo
Orchestral Strings	Full Strings		Detache
Orchestral Woodwinds	Harp		Elements
Percussion	Performance		Expressive
Synth and FX	Solo Cello		FX
Vocals	Solo Double Bass		Flautando
	Solo Viola		Glissando

Um die **Tag-Auswahl zurückzusetzen**, klicken Sie auf das Tag "Any" oben in der Spalte "Category", um die bestehende Tag-Auswahl in allen Kategorien zurückzusetzen. Wenn Sie auf das Tag "Any" oben in jeder anderen Kategorie klicken, wird alles außer der Spalte "Category" zurückgesetzt.

Category	Type	Style
Any	Any	Any

Es gibt ein paar **Regeln für die Tag-Auswahl**, die Sie bei der Auswahl von Attributen beachten sollten. Die Kategorien Category und Type erlauben die Auswahl eines einzelnen Tags zu einem bestimmten Zeitpunkt, während alle anderen Kategorien die Auswahl mehrerer Tags erlauben, indem Sie beim Hinzufügen von Tags die Tasten "command" (macOS) oder "alt" (Win) während des Hinzufügens von Tags gedrückt halten.

Wenn Sie mehrere Tags in den Kategorien Stil, Klangfarbe, Artikulation, Bibliothek und Größe auswählen, beachten Sie bitte, dass nur Instrumente, die alle ausgewählten Attribute enthalten, in der Ergebnisliste erscheinen, nicht nur das eine oder das andere. So können Sie z. B. Schlagzeuginstrumente finden, die sowohl fett als auch druckvoll sind.

Das Instrumenten-Bedienfeld

Klicken Sie auf die Schaltfläche Instrumente auf der rechten Seite der Navigationsleiste, um das Bedienfeld zu öffnen, das alle geladenen Instrumente zusammen mit ihrem MIDI-Kanal, dem Audioausgang und den Lautstärkereglern anzeigt, die von oben nach unten angezeigt werden.



Die erweiterten Geräteeigenschaften des ausgewählten Instruments werden unten im Fenster "Instrumente" angezeigt. Die Optionen umfassen:

- **Transpose** hebt oder senkt die eingehende MIDI-Note in Schritten von +/- 1 Halbtönen.
- **Tune** ändert die Tonhöhe des Audiosignals während der Wiedergabe. Beachten Sie, dass die Klangqualität abnimmt, wenn das Stimmintervall größer wird.
- **Micro Tuning** ist nur für ausgewählte Play Libraries verfügbar. Standardmäßig sind die 12 Noten innerhalb einer Oktave auf die traditionelle West-Skala gestimmt. Die anderen Mikro-Stimmungsskalen passen die Stimmung der 11 Nicht-Grundtöne an, um den charakteristischen Klang der jeweiligen Skala zu erzielen.
- **Root** ermöglicht die Auswahl der tiefsten Note in der Skala oder des "Grundtons". Die Intervalle aller anderen Noten in einer gegebenen Skala sind relativ zum Grundton.
- **Key Range** legt den Bereich der Noten fest, auf den das Instrument reagiert. So können sie Noten, die Sie nicht hören wollen, stumm schalten. Die Tastatur kann so auch mehrere Instrumente auf einem einzigen MIDI-Kanal aufteilen.
- **Velocity Range** legt die minimale und maximale Velocity Anschlagstärkebereich für ein bestimmtes Instrument fest. Werte unterhalb der minimalen bzw. oberhalb der maximalen Velocity werden auf den niedrigsten bzw. höchsten Wert umgelegt. auf den niedrigsten bzw. höchsten Wert gesetzt.
- **Sensitivity** bestimmt, für welchen Teil des Dynamikbereichs das Instrument am empfindlichsten ist. Werte liegen zwischen -100 (links) und +100 (rechts). Die Grafik mit der Kurve der Sensitivity, die in der Player-Ansicht einiger Play Bibliotheken enthalten ist, spiegelt die Änderungen wider.
- **Keyswitch** stellt die Standard-Keyswitch-Note des ausgewählten Instruments ein, die gespielt wird, wenn keine Keyswitch-Note in seinem MIDI-Kanal in der aktuellen Sitzung gespielt wird. Bitte beachten Sie, dass das Instrument im Dateisystem mit einer [.ewi]-Erweiterung gespeichert ist und von dieser [.ewi]-Datei aus wieder geöffnet werden muß, damit der neue Standardwert wirksam wird.
- **Pitch Bend** gibt den Bereich des Pitch-Bend-Rads in Halbtönen an. Der Wert kann zwischen -12 Halbtönen und +12 Halbtönen eingestellt werden. Negative Werte kehren die Richtung des Pitch-Bend-Rads um, d. h., wenn Sie es nach oben schieben, wird die Tonhöhe gesenkt.



- **Voice Limit** gibt die maximale Anzahl von Stimmen an, die ein Instrument wiedergeben kann, bis zu einer Grenze von 999. Wenn ein Instrument mehr Stimmen empfängt als der Voice Limit Wert zulässt, schneidet es die Stimmen ab, die zuerst gespielt wurden.

Die Mixer-Ansicht

Die Mixer-Ansicht zeigt einen Kanalzug für jedes geladene Instrument mit Bedienelementen für Lautstärke, Panning, Stummschaltung, Solo, Ein/Aus-Lastzustand, Ausgangskanal sowie die unten erläuterte FX- und Sub-Mixer-Schaltfläche.



Sub-Mixer-Kanäle

Die Schaltfläche "Sub-Mixer" wird angezeigt, wenn Instrumente geladen sind, die mehrere Mikrofonmischungen enthalten. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Sub-Mixer", um einen Kanalstreifen für jede verfügbare Mikrofonposition einzublenden.



Achtung! Bei Instrumenten, die nicht mehrere Mikrofonmischungen enthalten, wird diese Schaltfläche nicht angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltflächen mit den Mikrofonnamen, um sie zu laden bzw. zu entladen, die dann aufleuchten bzw. ausgegraut werden.



Das FX-Rack

Das FX-Rack enthält den EastWest Amp Simulator, das EP-1 Delay, den ADT-Effekt (Automatic Double Tracking) und den Convolution Reverb sowie das Verzerrer-Plugin Ohm Force Ohmicide und eine Reihe von SSL-Audiobearbeitungswerkzeugen mit Filter, EQ, Kompressor, Gate/Expander, Transient Shaper und Stereo Buss Compressor.



Um ein FX-Rack-Preset für einen späteren Abruf zu speichern, klicken Sie in das Feld "Preset" und dann im Dropdown-Menü auf "Save Preset", um ein Dialogfeld aufzurufen, in dem Sie den neuen Presetnamen eingeben können.

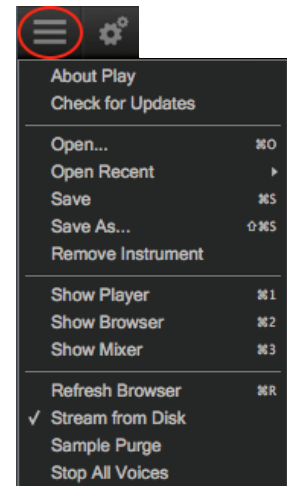


Nach dem Speichern können Presets aus dem Speicherort "User-Defined Presets" geladen werden, der direkt über der Option "Save Preset" im Dropdown-Menü des Feldes "Preset" angezeigt wird.

Das Hauptmenü

Das Hauptmenü erscheint als drei horizontale Balken in der oberen linken Ecke der Play Oberfläche. Klicken Sie darauf, um schnellen Zugriff auf die unten aufgeführten Optionen zu erhalten.

- **About Play:** Zeigt relevante Informationen über das Produkt an, einschließlich der Versionsnummer, Copyright und Informationen über die Play Library, aus der das aktuell ausgewählte Instrument stammt.
- **Check for Updates:** Verwenden Sie eine Internetverbindung, um zu prüfen, ob eine neue Version der Play-Software gibt (falls verfügbar).
- **Open:** Laden Sie eine Instrumentendatei mit der Erweiterung [.ewi] von ihrem aktuellen Speicherort.
- **Open Recent:** Die letzten 9 zuvor geöffneten Instrumente erscheinen in dieser Liste. Klicken Sie auf den Dateinamen eines Instruments, um es erneut zu öffnen. es.
- **Save:** Alle Änderungen, die Sie an den Steuerelementen in der Player Ansicht vorgenommen haben, können in einem bestehenden Instrument [.ewi] gespeichert und erneut geöffnet werden.
- **Save As:** Führt denselben Vorgang aus wie die Option Save (oben), mit dem Unterschied, dass der Instrumentenname und der Speicherort geändert werden können, ohne dass das Originalinstrument überschrieben wird [.ewi]
- **Remove Instrument:** Entfernt das aktuell ausgewählte Instrument aus dieser Instanz von Play.
- **Show Player, Browser, Mixer:** Verwenden Sie diese Shortcuts als Alternative zum Umschalten zwischen den 3 Hauptansichten in der Navigationsleiste am oberen Rand der Play-Benutzeroberfläche.
- **Refresh Browser:** Verwenden Sie diese Option, wenn Änderungen am Dateisystem von Play Libraries vorgenommen wurden während Play geöffnet ist. Mit dieser Option wird Play gezwungen, das Dateiverzeichnis erneut zu scannen und zu aktualisieren.
- **Stream From Disk:** Diese Option ist beim Laden eines Instruments standardmäßig aktiviert. Sie lädt den Anfangsbereich jedes Samples in den RAM und streamt den Rest von der Festplatte. Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, wird das gesamte Instrument in den RAM geladen. Diese Einstellung gilt nur für das aktuell ausgewählte Instrument.
- **Sample Purge:** enthält eine Reihe von Optionen, mit denen Sie in großen Projekten Systemressourcen freisetzen können, indem Sie unbenutzte Samples aus dem RAM entfernen. Dies kann für alle Instrumente oder für jedes Instrument einzeln durchgeführt werden.



Klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche "Reset", um den Speicher von vorherigen Wiedergabeinformationen zu löschen. Geben Sie anschließend die Sequenz in Ihrer DAW wieder. Alle Noten, die seit dem letzten Zurücksetzen nicht gespielt wurden, werden durch Klicken auf die Schaltfläche "Purge" entfernt. Um gelöschte Samples wiederherzustellen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Reload".



Settings Menü

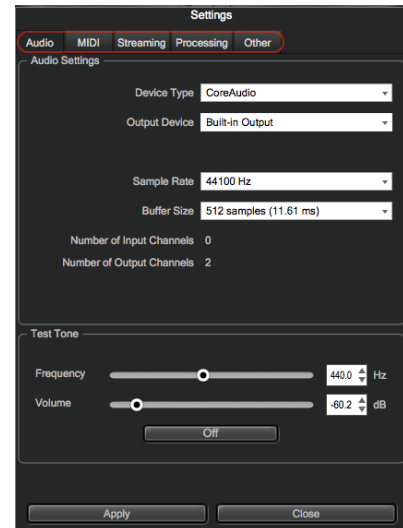
Das Einstellungsmenü erscheint als Zahnradsymbol in der oberen linken Ecke der Play-Oberfläche, rechts neben dem Hauptmenü. Klicken Sie darauf, um einen schnellen Zugriff auf die 5 Kategorien von Optionen zu erhalten, die unten beschrieben werden.



Audio Einstellungen

Mit diesen Optionen können Sie die Audioverbindungen konfigurieren, wenn Sie Play im Standalone-Modus ausführen. Wenn Sie Play als Plug-In ausführen, werden die Audioverbindungen von der DAW verwaltet und die Registerkarte "Audioeinstellungen" von Play ist deaktiviert.

- **Device Type:** Wählen Sie einen Audiotreiber aus dem Dropdown-Menü aus, der den Audioeingang und -ausgang anzeigt.
- **Output Device:** Wählen Sie die Audio-Interface-Hardware aus dem Drop-Down-Menü aus oder wählen Sie das integrierte Audiointerface aus, wenn Sie kein Audio-Interface installiert haben.
- **Sample Rate:** Wählen Sie eine Samplerate aus dem Dropdown-Menü. Die Optionen, die hier erscheinen, hängen von den unterstützten Sampleraten Ihres Audio-Interfaces ab.
- **Buffer Size:** Wählen Sie aus einer Reihe von Werten, die über Ihr Audio-Interface zur Verfügung stehen. Niedrigere Buffer-Einstellungen reduzieren die Latenz zwischen dem Abspielen des Keyboards und dem Hören eines Sounds, erfordern aber mehr Computerressourcen.
- **Input / Output Channels:** Zeigt die Anzahl der verfügbaren Audiokanäle an. Sie sind statische Daten und können nicht geändert werden.
- **ASIO-Settings:** Für Windows-Benutzer steht eine Verknüpfung zur Verfügung, mit der Sie den ASIO-Audiotreiber öffnen können, um die Samplerate und die Größe des Audiopuffers einzustellen.
- **Test Tone:** Mit diesen Bedienelementen können Sie überprüfen, ob die von Play erzeugten Audiosignale korrekt zu Ihren Lautsprechern, Kopfhörern oder anderen Zielen geleitet werden. Verwenden Sie die beiden Schieberegler, um Frequenz und Lautstärke einzustellen und klicken Sie dann auf die lange Taste, um den Ton zu starten oder zu stoppen.



Midi-Einstellungen

Hier können Sie festlegen, welche MIDI-Geräte Daten an Play senden dürfen. Die hier aufgelisteten Gerätetypen umfassen MIDI-Keyboards, Steuergeräte und MIDI-I/O von einem Audio-Interface. Klicken Sie, um ein Häkchen neben dem MIDI-Gerät zu machen, um es zu aktivieren und klicken Sie erneut, um das Häkchen zu entfernen und es zu deaktivieren.

Streaming-Einstellungen

Bei der Disk-Streaming-Technologie wird ein kleiner Teil des Anfangs jedes Samples im RAM gespeichert (sogenannter "Pre-Buffer") und der Rest in Echtzeit von einem Laufwerk gestreamt. Diese Kombination ermöglicht eine sofortige Wiedergabe ohne großen Arbeitsspeicher.

- **Free System Memory** meldet, wieviel Arbeitsspeicher (RAM) der Computer zur Verfügung hat, nachdem das Betriebssystem und die Programme ihren Teil genommen haben.
- **Engine Memory** meldet, wie viel Arbeitsspeicher (RAM) von Play für die Vorpufferung von Samples verwendet wird. Dieser Wert wird durch die Auswahl Maximum Voices beeinflusst.
- **Maximum Voices:** die Anzahl der maximalen Stimmen, die innerhalb eines Projekts gleichzeitig wiedergegeben werden können (alle Play-Instanzen).
- **Reset Engine:** kann verwendet werden, um alle gespielten Noten zu beenden und die Audio-Engine in ihren Ausgangszustand zurückzusetzen. Verwenden Sie diese Taste, wenn eine so genannte "steckengebliebene Note" auftritt, d. h. eine Note, die über ihre angegebene Länge hinaus weitergespielt wird.
- **Samples Loaded:** zeigt die Anzahl der Samples an, die derzeit im Speicher (RAM) vorgepuffert sind. Verwenden Sie diesen Wert, um festzustellen, ob genügend RAM für die Wiedergabe zugewiesen ist. Wenn diese Zahl zu groß ist, verwenden Sie die im Abschnitt "Hauptmenü" beschriebene Funktion "Purge".
- **Active Streaming Voices:** gibt die Gesamtzahl der Stimmen an, die in allen Instanzen von Play wiedergegeben werden. Dies ist ein anderer Wert als der in der Player-Ansicht gemeldete Wert Voices, der sich nur auf diese bestimmte Instanz von Play bezieht.
- Der **Sample-Cache** ist die wichtigste Funktion in diesem Menü. Als allgemeine Regel sollten Sie die niedrigste Einstellung wählen, die auch eine flüssige Wiedergabe ermöglicht. Wenn abgebrochene Stimmen oder CPU-Spitzen auftreten, erhöhen Sie einfach den 'Cache Level'.

Siehe [So optimieren Sie die Wiedergabe und Leistung](#), um mehr zu erfahren.

Verarbeitungseinstellungen

Mit diesen Optionen können Sie festlegen, wie viel der Verarbeitungsleistung Ihres Computers für Play zur Verfügung steht. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Enabled", um den Überlastungsschutz einzuschalten und legen Sie mit dem Drehregler fest, wie viel Prozent der Prozessorleistung des Computers von der Play 6-Software genutzt werden soll.

Andere Einstellungen

Diese Optionen enthalten eine Vielzahl von nützlichen Optionen und Einstellungen für Play.

- **Round-Robin-Reset** ist eine Technik, die zwei oder mehr Samples der gleichen Note enthält, jedes mit einer leichten Variation, was eine realistische Wiedergabe von Noten Wiederholungen ermöglicht und vermeidet den sogenannten "Maschinengewehr-Effekt".
- Um sicherzustellen, dass dieser Zyklus jedes Mal in der gleichen Reihenfolge wiederholt wird, verwenden Sie einen Round Robin Reset, um den Zyklus auf den Anfang zurückzusetzen, was eine konsistente Wiedergabe jedes Mal ermöglicht. Wählen Sie entweder eine MIDI-Note oder einen MIDI Continuous Controller (CC) als Quelle, dann legen Sie fest, welche MIDI-Note (mittleres C=Note 60) oder welcher MIDI-CC das Zurücksetzen auslösen soll, indem Sie einen numerischen Wert in das Eingabefeld eingeben.
- Die **MIDI-Kanalzuweisung** besteht aus zwei Modi, die bestimmen, wie die MIDI-Kanäle einem Instrument zugewiesen werden, wenn es geladen wird.
 - **Automatisches Inkrement** ordnet jedem neuen Instrument dem nächsten MIDI-Kanal (1,2,3 usw.) in der Reihenfolge zu, in der es geladen wird.

- **Omni** führt dazu, dass jedem neuen Instrument der MIDI-Kanal 0 zugewiesen wird, der MIDI auf den Kanälen 1-16 empfängt.
- **Controls** ermöglicht es Ihnen, das Verhalten der Steuerelemente zu ändern.
 - **Spin-Boxen** ermöglicht es Ihnen, Werte schneller zu ändern, je länger Sie die Maus auf einem Auf- oder Abwärtspfeil gedrückt halten.
 - **Mausrad aktivieren** ermöglicht es Ihnen, den Wert in Spin-Boxen mit dem Scrollrad Ihrer Maus zu ändern.
- **Miscellaneous** enthält eine Vielzahl von Optionen.
 - **XML-Dateiformat** ermöglicht es Ihnen, mit Projekten zu arbeiten, die ältere Versionen von Play verwenden.
 - **Use program changes for key-switches:** ermöglicht es Play, MIDI-Program-Change-Befehle zum Wechseln der Keyswitches zu akzeptieren. Programm 0 ist der erste Schlüsselschalter, Programm 1 ist der zweite Schlüsselschalter, usw.
 - **Write log file for technical support** (Protokolldatei für technischen Support schreiben) erstellt eine Protokolldatei, die dem technischen Support bei der Behebung von technischen Problemen hilft. Die Protokolldatei wird in die folgenden Speicherorte geschrieben:
 - (Mac) Mac HD / Library / Application Support / East West / Log
 - (Win) C:// Program Data / East West / Log
 - **Show global progress bar during session load:** hiermit können Sie den globalen Fortschrittsbalken, der beim Laden eines Projekts angezeigt wird, aktivieren oder deaktivieren. Dies ermöglicht es Benutzern, an anderen Aufgaben zu arbeiten, während die Projekte geladen werden, ohne dass der Fortschrittsbalken im Vordergrund steht.
 - **Show product interface after loading a patch:** ändert die Wiedergabeoberfläche basierend auf dem Instrument, das Sie gerade geladen haben. Wenn diese Option nicht aktiviert ist, verwendet Play weiterhin die vorhandene Oberfläche, bis ein neues Instrument explizit ausgewählt wird.
 - **Default Interface:** zeigt eine Liste aller derzeit installierten Play Bibliotheken an. Wählen Sie die Play Bibliothek, deren benutzerdefinierte Oberfläche Sie beim Öffnen von Play anzeigen möchten. Sobald Sie ein bestimmtes Instrument öffnen, wird die benutzerdefinierte Oberfläche unabhängig von der Standardoberfläche angezeigt.



Kapitel 5: WordBuilder Benutzeroberfläche

69	Die WordBuilder Benutzeroberfläche
71	Voice
73	Text Editor
77	Tools
82	Word
83	Syllable
86	Letter
88	Time Editor
91	Beherrschen des phonetischen Alphabets
92	Phonetic Pronunciation Tables

Die WordBuilder Benutzeroberfläche

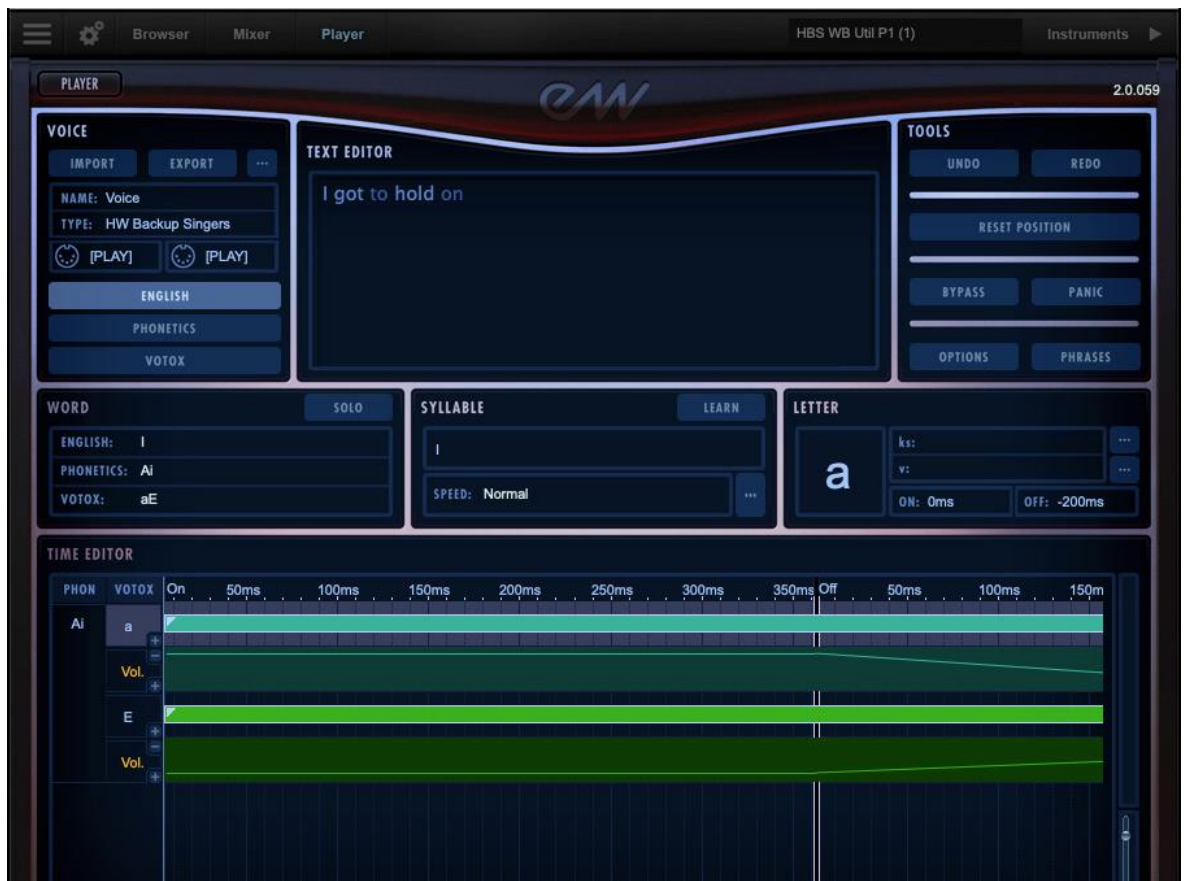
Wenn ein WB-Multi (WordBuilder Multi-Instrument) aus der Browser-Ansicht in Play geladen wird, erscheint die Hollywood Backup Singers-Oberfläche in der Player-Ansicht. Beachten Sie, dass die WordBuilder-Schaltfläche nur angezeigt wird, wenn ein WB-Multi geladen ist, nicht bei einzelnen Instrumenten.

Bitte beachten Sie! Ein WB-Multi (WordBuilder Multi-Instrument) erfordert eine eigene Instanz von Play, um die 14 einzelnen Instrumente unterzubringen, die alle Vokale und Konsonanten enthalten, die zur Bildung von Wörtern benötigt werden.

Um **WordBuilder** von der Player-Ansicht aus zu **öffnen**, klicken Sie auf die Schaltfläche "WordBuilder" in der oberen linken Ecke, direkt unter der Navigationsleiste.



Um WordBuilder zu verlassen und zur Player-Ansicht zurückzukehren, klicken Sie auf die Schaltfläche "Player", die sich in der oberen linken Ecke der WordBuilder-Oberfläche befindet.

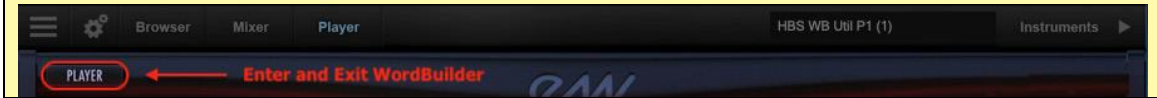


Bitte beachten Sie! Der Zustand der Schaltfläche ändert sich, je nachdem, ob Sie WordBuilder aus der Player-Ansicht heraus betreten (Schaltfläche "WordBuilder") oder WordBuilder verlassen und in die Player-Ansicht zurückkehren (Schaltfläche "Player").

Verschiedene Bereiche der WordBuilder-Oberfläche

Die WordBuilder-Oberfläche gliedert sich in die 7 Hauptbereiche, die im Folgenden kurz beschrieben werden. Für weitere Details klicken Sie auf den blau gefärbten Text, um zu dem entsprechenden Abschnitt zu gelangen.

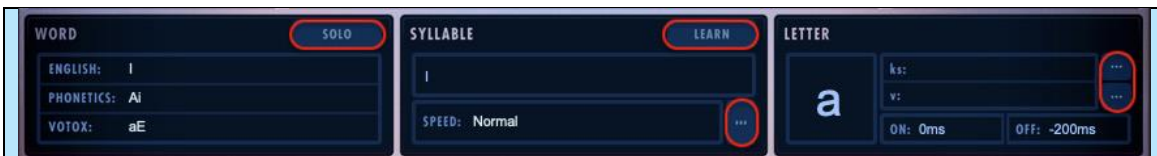
Die WordBuilder / Player-Schaltfläche befindet sich in der linken oberen Ecke der Player-Ansicht, direkt über dem Bereich "Voice".



Voice enthält Voice-Eigenschaften, die Auswahl des Textmodus (Englisch, Phonetik und Votox) und den Import und Export von Voice-Dateien, die wichtige Text- und Timing-Daten speichern.

Der Texteditor ist der Bereich, in dem Sie Text eingeben können, indem Sie einen von 3 Textmodi wählen, darunter Englisch, Phonetik und Votox. Sowohl für den phonetischen als auch für den Votox-Textmodus ist ein Glossar mit "Buchstaben" verfügbar.

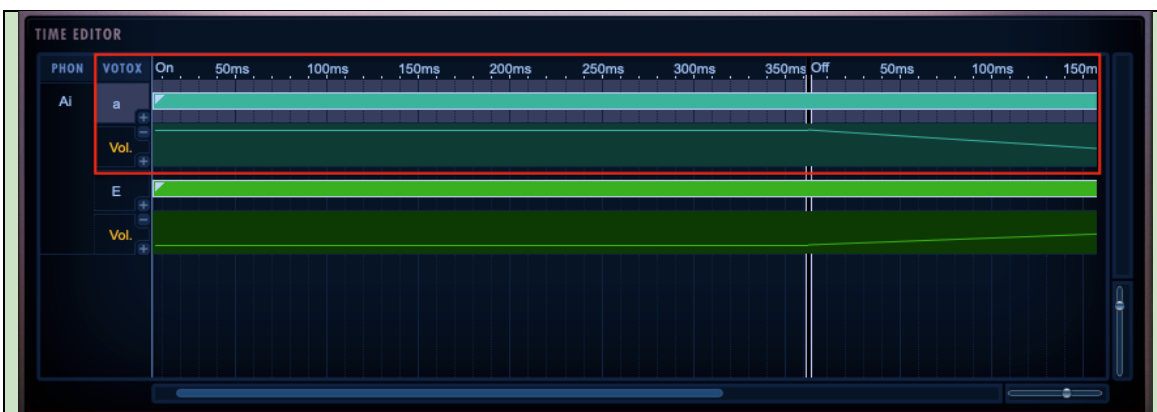
Tools enthält ein Menü mit voreingestellten Phrasen, die Möglichkeit, im Optionen-Dialog zwischen englischem und lateinischem Vokalmodus umzuschalten, ein Undo/Redo, MIDI-Panic, Bypass und eine "Reset-Position" für den Cursor im Texteditor.



Word zeigt die ausgewählte Silbe in allen drei Textmodi an: Englisch, Phonetik und Votox. Es hat auch eine Option, um die ausgewählte Silbe solo zu verwenden.

Syllable ist der Bereich, in dem Sie die Lernfunktion in einem von 2 Modi (Change Speed oder Sync/Draw Only) anwenden und die Syllable Speed einstellen können.

Letter enthält Optionen zum Ändern der Anschlagsstärke eines im Zeit-Editor ausgewählten Buchstabens und zur Auswahl zwischen verschiedenen Arten von Silbenübergängen (normal, legato, staccato usw.).



Time Editor zeigt die ausgewählte Silbe im Texteditor an, so dass Buchstabenlänge und Lautstärke angepasst werden können.

Voice (Stimme)

Der Voice-Bereich befindet sich in der oberen linken Ecke der WordBuilder-Oberfläche und zeigt den Voice-Namen und den Voice-Typ des aktuell geladenen WB-Multis an. Alle Text-, Timing- und Controller-Daten in WordBuilder werden als Voice-Datei gespeichert, die über den Voice-Bereich exportiert und importiert werden kann (siehe unten).

Bitte beachten Sie! Die in einer Voice-Datei enthaltenen Daten werden automatisch in Ihrer DAW gespeichert, wenn Sie WordBuilder als Plug-In verwenden, aber diese Option ist nützlich, um WordBuilder-Einstellungen zwischen Projektdateien zu übertragen.

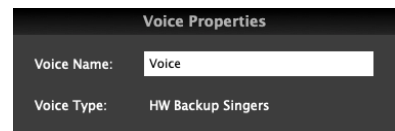
Umbenennen einer Sprachdatei

Um eine Voice-Datei für den Export vorzubereiten, geben Sie ihr zunächst einen eindeutigen Voice-Namen, indem Sie auf die im Bild hervorgehobene Schaltfläche "..." klicken.

Benennen Sie im Fenster Voice-Eigenschaften den vorhandenen Voice-Namen (standardmäßig "Voice") in etwas um, das ihn von den anderen Voice-Dateien in Ihrem Projekt unterscheidet.



Bitte beachten! Während der Voice-Name bearbeitet werden kann, ist der Voice Type automatisch auf HW Backup Singers eingestellt und kann nicht geändert werden.

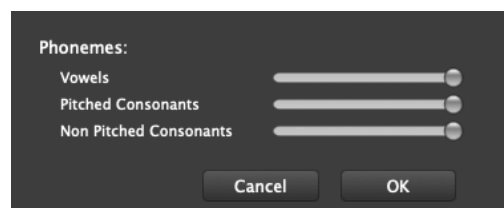


Einstellen der Phonemlautstärken

Die Lautstärke von Vokalen, gepitchten Konsonanten und nicht gepitchten Konsonanten kann relativ zueinander eingestellt werden, indem die jeweiligen Schieberegler im Fenster "Voice Properties" bewegt werden.

Die Tonhöhenkonsonanten wie b, m und z werden mit Luft gesungen und haben eine Tonhöhe, während die stimmlosen Konsonanten wie, p, t und s keine Luft verwenden um die Stimmbänder anzuregen und somit keine Tonhöhe haben.

Erhöhen Sie die Konsonantenlautstärke, wenn die Sänger schwer zu verstehen sind oder verringern Sie die Lautstärke, um die Wiedergabe weicher zu machen und drücken Sie dann OK, um die Änderungen zu übernehmen.



Exportieren und Importieren einer Sprachdatei

Sprachdateien müssen zwischen demselben Sprachtyp importiert und exportiert werden.



In Hollywood Backup Singers ist der einzige Voice Type 'HW Backup Singers', so dass dies kein Problem sein wird.

Wenn Sie Änderungen an der Sprachdatei vorgenommen haben, mit der Sie zufrieden sind, klicken Sie auf die Schaltfläche „Export“. Es öffnet sich das Dateifenster Ihres Computers, in dem Sie die Datei benennen und an einem bestimmten Ort speichern können.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Import“, um eine vorhandene Sprachdatei zu importieren. Es erscheint das Dateifenster Ihres Computers, in dem Sie zu der Datei navigieren können, klicken Sie darauf und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Öffnen“.

Bitte beachten Sie! Das Importieren einer gespeicherten Sprachdatei überschreibt alles, was derzeit in WordBuilder vorhanden ist und zwar ohne zu fragen, ob Sie die vorherigen Informationen überschreiben wollen.

Die Textmodi

Jedes Wort oder jede Phrase, die im Texteditor eingegeben wird, existiert gleichzeitig in allen 3 Textmodi: Englisch, Phonetik und Votox.

Der aktuell ausgewählte Textmodus ist hellblau markiert und ist der aktive Modus, der im Text-Editor angezeigt wird. Klicken Sie auf eine der beiden anderen Schaltflächen, um den Textmodus auszuwählen.

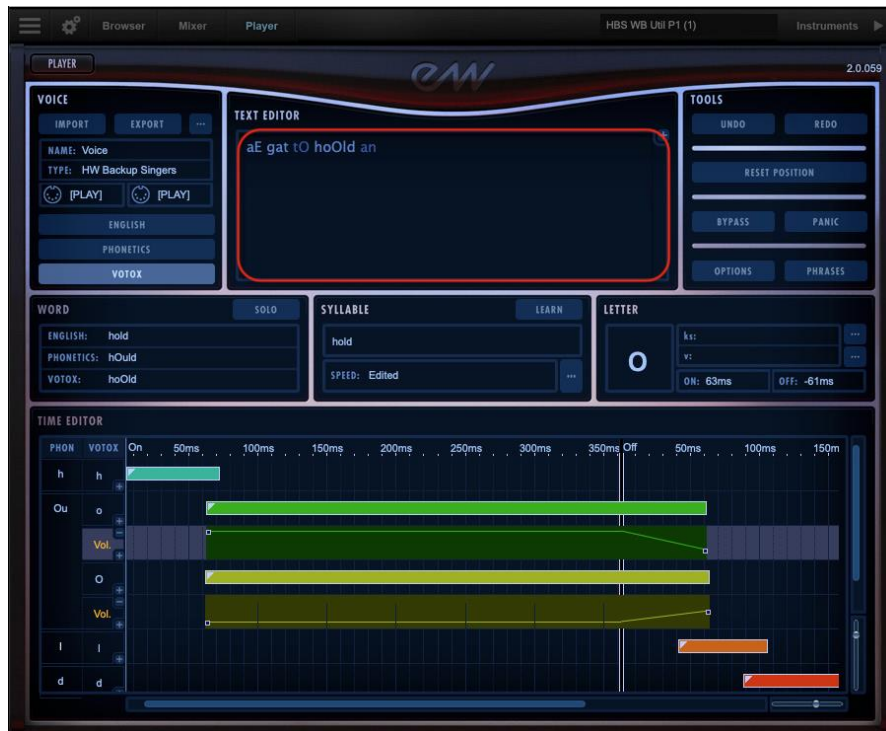
Wenn Sie im englischen Textmodus tippen, übersetzt WordBuilder automatisch jedes englische Wort, das in seinem Wörterbuch mit 100.000 Wörtern vorkommt, in die beiden anderen Modi.

Korrekt formatierter Text, der in den Phonetik- oder Votox-Modus eingegeben wurde, wird ineinander übersetzt, aber nicht in den englischen Modus.



Text Editor

Im oberen mittleren Teil der WordBuilder-Oberfläche befindet sich der Text-Editor, in dem der Text eingegeben wird, den der Chor singen soll. In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Sie die Funktionen der verschiedenen Textmodi nutzen können, um dies zu erreichen.



Entscheiden, welcher Textmodus am besten funktioniert

Am Anfang ist es vielleicht am einfachsten, Text im englischen Textmodus einzugeben, den WordBuilder automatisch in die Phonetik und Votox-Textmodi gleichzeitig übersetzt. Dies ermöglicht es Ihnen, mit Englisch zu beginnen und dann zu Phonetics oder Votox zu wechseln, um Anpassungen vorzunehmen, um das gewünschte Ergebnis zu erreichen.

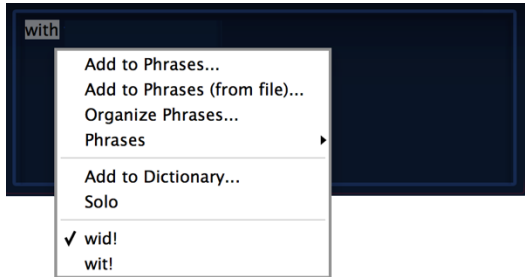
Wenn Sie Texte in einer anderen Sprache als Englisch schreiben oder zusätzliche Silben in einem bestimmten Satz haben („I love you-ou-ou-ou“), arbeiten Sie entweder im phonetischen oder im Votox-Textmodus. Letzteres wird dringend empfohlen, wenn Sie viel mit WordBuilder planen, da es Ihnen viel mehr Kontrolle gibt.



Englischer Textmodus

Der Texteditor verwendet ein Farbcodesystem, um den Status der Wörter anzuzeigen, die in dem englischen Textmodus eingegeben wurden.



- **Mittelblau** bedeutet, dass das Wort in WordBuilder's Wörterbuch mit 100.000 Wörtern gefunden wurde.
- **Hellblau** bedeutet, dass das Wort ursprünglich in den Phonetik- oder Votox-Textmodus eingegeben wurde und phonetisch angezeigt wird, obwohl es in der englischen Ebene erscheint. So sind z.B. Scat-Silbenwörter wie „she-bop“ nicht im englischen Wörterbuch enthalten und müssen im Phonetik-Textmodus eingegeben werden. Wenn Sie in den englischen Textmodus zurückkehren, erscheinen sie in hellblau, zusammen mit Texten, die in anderen Sprachen als Englisch eingegeben wurden.
- **Dunkelrot** bedeutet, dass entweder das Wort nicht im Wörterbuch gefunden wurde oder dass es einen Fehler in der Silbentrennung gibt. Im ersten Fall muss das Wort korrigiert werden oder, wenn es sich nicht um ein gewöhnliches Wort handelt, im phonetischen oder Votox-Textmodus eingegeben werden. Im Falle einer fehlerhaften Silbentrennung (bei der ein englisches Wort in Silben getrennt wird, aber WordBuilder keine guten automatischen phonetischen Trennungen vornehmen kann) verwenden Sie den Phonetik-Textmodus, um Wörter mit den Silbentrennungen einzugeben.
- **Dunkelblau** bedeutet, dass ein Wort auf zwei oder mehr Arten ausgesprochen werden kann und mehr als einen Eintrag im Wörterbuch hat. Klicken Sie mit der rechten Maustaste (Win) oder Ctrl-Klick (Mac) auf das Wort, um ein Menü aufzurufen, in dem Sie die gewünschte Aussprache auswählen können.
- Zum Beispiel gibt es zwei mögliche Aussprachen für das Wort „with“. Das „th“ im Wort wird typischerweise wie im „thigh“ ausgesprochen, aber in bestimmten Situationen wird es auch so ausgesprochen wie in „thy“ (stimmlos).
 
- **Grau** zeigt einen Kommentar an, den WordBuilder nicht singen wird. Jeder Text, der nach einem Nummernzeichen (#) eingegeben wird, gilt als Kommentar. Beachten Sie, dass Sie auch das #-Symbol einfügen können, um Text vorübergehend aus dem Gesang zu entfernen. Dann löschen Sie das # und WordBuilder wird diesen Text wieder singen. Der Effekt des # endet am Ende der aktuellen Zeile, d.h. bis zum nächsten Wagenrücklauf (der sich von dem unterscheiden kann, wo die Phrase automatisch in die nächste Zeile umschlägt).
- **Hellrot** zeigt an, dass ein Wort allein gesprochen wird.

Phonetik und Votox-Textmodi

Die Texteingabe kann auch über eines der beiden phonetischen Alphabete erfolgen: Phonetik und Votox. Im Phonetik-Textmodus wird der Text mit einem traditionellen Phonetik-Alphabet eingegeben und im Votox-Textmodus wird der Text mit Hilfe von WordBuilders eigenen phonetischen Symbolen eingegeben.



Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um das phonetische oder Votox-Letter-Glossar zu öffnen und auf das Minuszeichen (-), um es zu schließen.

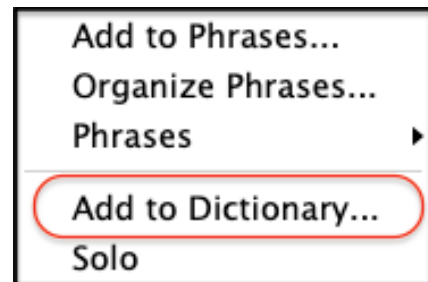
Diese Glossare bieten einen Leitfaden zu den jeweiligen phonetischen Alphabeten. Das Menü Phonetik „Letters“ enthält eine Liste von Beispielen, wie jedes der phonetischen Symbole in der englischen Sprache ausgesprochen wird und der Votox-Textmodus bietet auch ein Menü „Letters“, das alle erkannten Symbole enthält, die in der Sprache verfügbar sind.

Bitte beachten Sie! Symbole in der phonetischen Sprache, die sich aus zwei Vokallauten zusammensetzen, werden als „Doppellaut“ bezeichnet, wie das im englischen Wort "brown" verwendete Symbol "Au".

Hinzufügen neuer Wörter oder Aussprachen zum Wörterbuch

Wenn Sie beabsichtigen, ein Wort, das im englischen Wörterbuch nicht verfügbar ist, in der Zukunft wieder zu verwenden, verwenden Sie die Option „Add to Dictionary“, um dieses Wort und seine phonetische Schreibweise dem Wörterbuch hinzuzufügen, damit es beim nächsten Mal automatisch übersetzt wird.

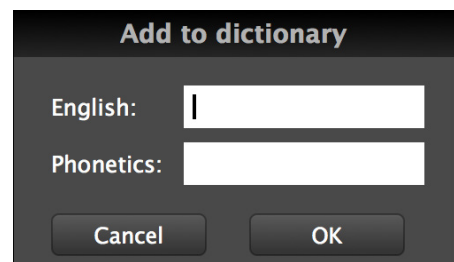
Sie können diese Option auch verwenden, um neue Aussprachen hinzuzufügen oder bringen Sie Ihrem Chor sogar bei, in regionalen Akzenten zu singen.



Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste (Win) oder mit der rechten Maustaste (Mac) auf das Wort (das rot angezeigt wird, weil es nicht im Wörterbuch gefunden wurde), um das Kontextmenü zu öffnen und wählen Sie „Add to Dictionary“.

Das Wort erscheint im Feld neben Englisch, mit einem leeren Feld neben Phonetik. Geben Sie die phonetische Schreibweise des Wortes (nicht Votox) in das Feld Phonetik ein, ohne Trennstriche für die Silbentrennung zu verwenden.

Wenn Sie eine alternative Art und Weise wünschen, ein Wort auszusprechen, anstatt die bestehende Aussprache zu ersetzen, speichern Sie es unter einem anderen Namen im englischen Feld.



Wenn Sie zum Beispiel eine andere Aussprache für das Wort „maybe“ verwenden möchten, können Sie es unter "MaybeAlt" speichern, so dass es nicht die bestehende „maybe“ Aussprache ersetzt.

Trennen von Wörtern in Silben

Wörter, die in den englischen Textmodus eingegeben werden, werden in den phonetischen und den Votox-Textmodus als ein einziges Wort übersetzt, ohne Leerzeichen zwischen den Silben. Wenn Sie Ihren MIDI-Controller spielen, wird das Wort „dragon“ (Englisch) oder „drAgun“ (Votox) mit einer einzelnen Note oder einem Akkord getriggert.

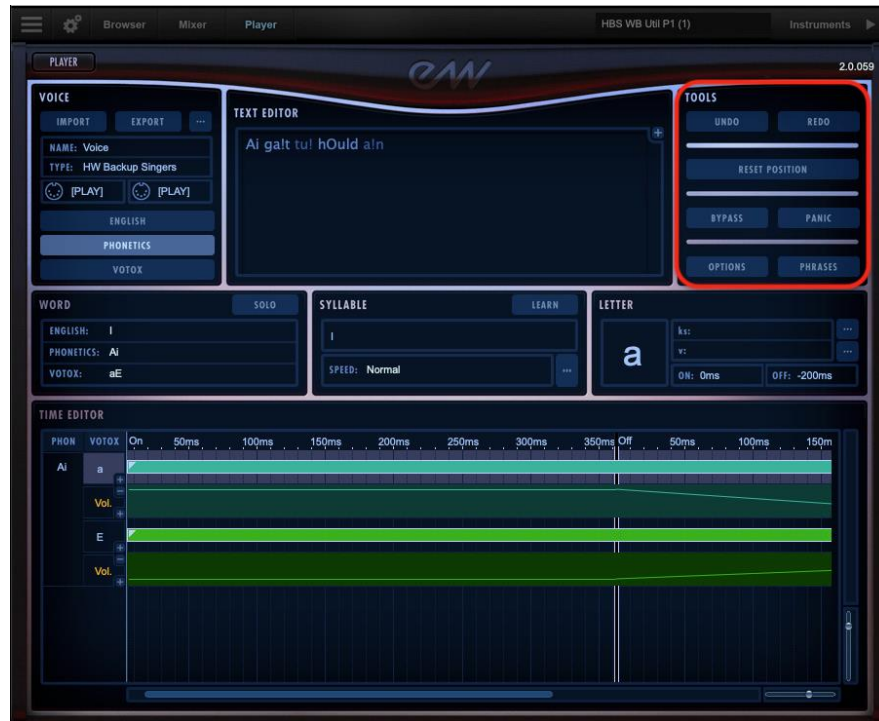


Wenn Sie lieber jede der beiden Silben im Wort „dragon“ als separate Noten oder Akkorde spielen möchten, platzieren Sie im Texteditor einen Cursor zwischen den Silben und setzen Sie ein Leerzeichen dazwischen. Beim Spielen Ihres MIDI-Controllers wird nun jede der Silben "drA" und "gun" mit einer einzigen Note oder einem Akkord getriggert.



Tools

In der oberen rechten Ecke der WordBuilder-Oberfläche befinden sich die Schaltflächen „Tools“, die einige wichtige Funktionen bereitstellen.



- **Undo** ermöglicht es Ihnen, die letzten 100 Änderungen, die Sie in WordBuilder vorgenommen haben, rückgängig zu machen.
- **Redo** ermöglicht es Ihnen, Änderungen, die durch die Undo-Operation rückgängig gemacht wurden, erneut anzuwenden.
- **Reset Position** weist WordBuilder an, die Wiedergabeposition auf den Anfang des Textes zurückzusetzen. Die nächste eingehende MIDI-Note "singt" das erste Wort im Text-Editor.
- **Bypass** sendet eingehende MIDI-Daten direkt an einen MIDI-Port, ohne sie zur Bearbeitung an WordBuilder weiterzuleiten.
- **Panic** schaltet „hängende Noten“ auf jedem MIDI-Kanal innerhalb einer einzigen Play-Instanz aus, wenn ein MIDI Note-Off-Befehl nicht empfangen wurde.
- **Options** enthält eine Vielzahl von Einstellungen, die in Bezug auf Timer, Sprachvorgaben, Ereignisse und allgemeine Daten angepasst werden können. Weitere Informationen finden Sie unter: Der Optionen-Dialog.
- **Phrases** öffnet ein Menü, in dem Sie aus einer Vielzahl von Phrasenvoreinstellungen auswählen können, die Sie in den Text-Editor importieren oder eigene Phrasen hinzufügen können, um sie später wieder aufzurufen.



Verwendung des Befehls Reset Position

WordBuilder springt zur nächsten Silbe in einem Wort oder einer Phrase, wenn es eingehende MIDI-Noten empfängt, es sei denn, es erhält den Befehl Reset Position. Dieser Befehl weist WordBuilder an, die Wiedergabe beim ersten Wort im Text-Editor zu starten, wenn er die nächste eingehende MIDI-Note empfängt.

Genauer gesagt, setzt es den Silbencursor an den Anfang des Textes zurück, setzt alle geöffneten Keyswitch-Dateien auf den Standard-Keyswitch (C0) des "normalen" Attacks zurück und setzt das Mod Wheel zurück.

Es gibt drei Möglichkeiten, den Befehl Position zurücksetzen in WordBuilder zu senden, der die Wiedergabe auf das erste Wort im Text-Editor zurücksetzt.

- Klicken Sie im Menü Extras auf die Schaltfläche „Reset Position“.
- Senden Sie ein MIDI CC (siehe Ereignisoptionen), um die Nachricht anzugeben, nach der WordBuilder sucht.
- Drücken Sie die Taste F5.



Kleiner Tipp! Um die Position auf ein beliebiges Wort oder eine Silbe im Texteditor zurückzusetzen, klicken Sie mit der Maus, um den Cursor vor der Silbe zu positionieren, mit der Sie beginnen möchten und drücken Sie dann die Taste F4.

Phrasen laden, speichern und organisieren

Das Menü Phrasen enthält Optionen, um vorhandene Phrasenvoreinstellungen zu laden, eigene Phrasen zu speichern und sie nach Belieben zu organisieren.

Eine Phrasendatei enthält alle für eine Phrase relevanten Informationen, einschließlich der verwendeten Phonetik, Timing-Werte, Cross-Fade-Werte und so weiter.



Verwendung der enthaltenen Phrasen

Um eine im Texteditor voreingestellte Phrase zu laden, klicken Sie auf die Schaltfläche „Phrases“ und wählen Sie dann eine Phrase aus einer der Kategorien am unteren Rand des Menüs aus.

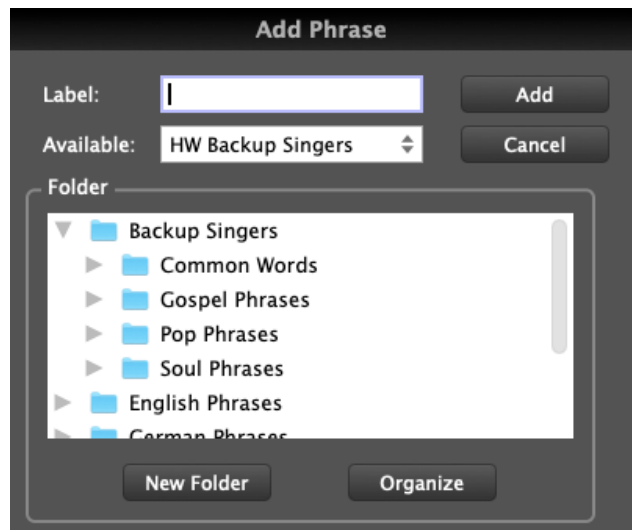
Phrasen-Voreinstellungen bieten eine gute Möglichkeit, um sich mit WordBuilder vertraut zu machen und insbesondere wie man die Votox-Textmodi verwendet, um die gewünschte Aussprache zu erreichen. Möglicherweise müssen Sie die Timings und andere Einstellungen an Ihre Musik anpassen oder es kann so funktionieren wie es ist. In jedem Fall sind sie ein gutes Lernwerkzeug, um sich mit dem Votox-Textmodus vertraut zu machen.



Eigene Phrasen sichern

Um eine Phrase für einen späteren Abruf zu speichern, markieren Sie die Phrase im Text-Editor, klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Phrases“ und wählen Sie im Menü die Option „Add to Phrases“. Daraufhin öffnet sich das Dialogfenster „Add Phrase“ in dem Sie festlegen können, wie und wo die Datei gespeichert werden soll.

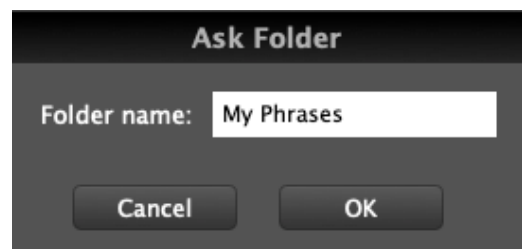
Benennen Sie im Dialogfenster „Add Phrase“ die Phrasendatei im Feld „Label“ und wählen Sie dann im Dropdown-Menü „Available“ den Sprachtyp aus, mit dem Sie die Phrase speichern möchten.



Wählen Sie als nächstes den Ordner aus, in dem Sie die Phrase speichern möchten und klicken Sie dann auf „Add“.

Neue Ordner anlegen und Phrasen organisieren

Klicken Sie auf die oben hervorgehobene Schaltfläche „New Folder“, um einen neuen Ordner hinzuzufügen in dem Sie Phrasenvoreinstellungen speichern können. Geben Sie im erscheinenden Dialogfenster den Namen des Ordners ein und klicken Sie dann auf „OK“.



Wenn Sie auf die Schaltfläche „Organize“ klicken, wird das Dateibrowser-Fenster Ihres Computers geöffnet in dem der Standardspeicherort der 3 Ordner, die mit WordBuilder geliefert werden, sowie alle neuen Ordner die Sie erstellen, angezeigt werden. Hier können Sie die Ordner und Unterordner nach Belieben organisieren.

Der Optionen-Dialog

Klicken Sie im Menü Extras auf die Schaltfläche „Options“, um das unten zu sehende Dialogfeld zu öffnen. Von hier aus können Sie eine Reihe von Einstellungen ändern, die sich auf die Funktionsweise des Programms auswirken.

Allgemeine Optionen

- Sound Library ermöglicht es Ihnen, zwischen Sound-Libraries mit WordBuilder-Funktionalität zu wählen. Derzeit sind dies die Symphonischen Chöre und die Hollywood-Chöre.

- Language gibt an, welche Sprache das Wörterbuch in Phonetics übersetzt. Im Moment ist Englisch die einzige verfügbare Option.
- Vowels erlaubt es Ihnen, zwischen dem Englischen Modus und dem Lateinischen Modus zu wählen. Die verschiedenen Modi ändern die Art und Weise, wie Symbole in den Votox-Textmodus übersetzt werden, beeinflussen aber nicht den Klang.

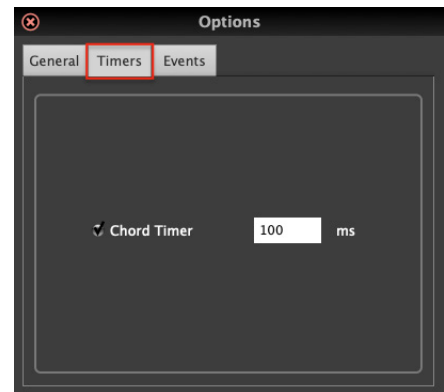


Timer-Optionen

Der Akkord-Timer steuert, welche Noten als Teil eines Akkords betrachtet werden (die Wiedergabe der gleichen Silbe), indem er festlegt, wie weit sie zeitlich voneinander entfernt sind.

Wenn Sie den Akkord-Timer verwenden, experimentieren Sie, um einen Wert zu finden, der für Ihren Spielstil am besten geeignet ist oder für das Stück, das Sie schreiben, am besten passt und achten Sie auf ein genaues Timing. Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn melodische Linien mit Akkorden gespielt werden, kann aber auch deaktiviert werden, wenn Sie melodische Sololinien schreiben.

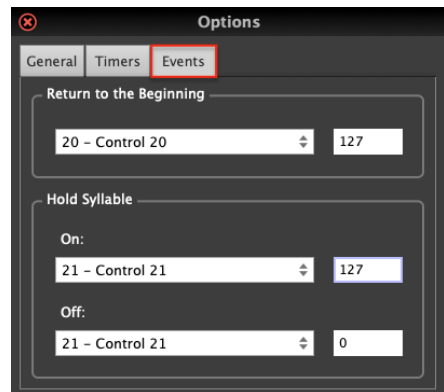
- 1 Klicken Sie auf das kleine Kontrollkästchen links neben Akkord-Timer, um ihn zu aktivieren und zu deaktivieren.
- 2 Wenn er aktiviert ist, geben Sie einen Wert in Millisekunden in das Feld ein, um die Toleranz einzustellen.



Event-Optionen

Hier können Sie MIDI CCs zuweisen, um die Befehle „Return to Beginning“ und „Hold Syllable“ auszulösen, die die Position des Silbenwiedergabe-Cursors im Texteditor bestimmen.

Der Befehl „**Return to Beginning**“ weist WordBuilder an, den Silbencursor auf das erste Wort im Text-Editor zurückzusetzen und ist standardmäßig MIDI CC20 mit einem Wert von 127 zugewiesen. Es wird empfohlen, diesen MIDI CC vor der ersten Note einer Phrase zu automatisieren mit der Sie am Anfang des Textes beginnen möchten.



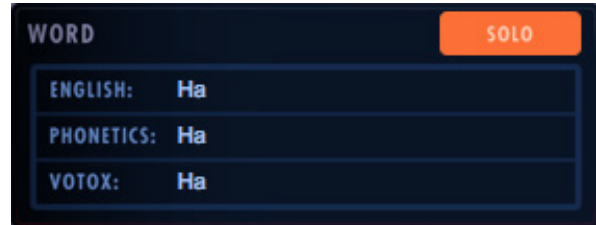
Die „**Hold Syllable**“-Befehle weisen WordBuilder an, eine Silbe zu halten, wenn es einen ON-Befehl erhält und eine Silbe zu beenden, wenn es einen OFF-Befehl erhält. Wenn Sie z.B. möchten, dass der "ee"-Sound von "sweet" mehr als fünf Noten enthält, senden Sie die MIDI CC, die dem Sequenzer zugewiesen wurde, bevor das "ee" mit der ersten Note begonnen hat und senden Sie den OFF-Befehl nach dem Beginn der fünften Note. Die ON- und OFF-Befehle sind standardmäßig nicht belegt, können aber allen unbenutzten MIDI CCs und Werten zugewiesen werden.

Word (Wort)

Wenn Sie den Cursor im Texteditor auf ein Wort oder eine Silbe positionieren, wird im Wortbereich die englische, phonetische und Votox-Schreibweise der Auswahl angezeigt.

Wie man ein Wort Solo schaltet

Diese Auswahl kann durch Anklicken der Schaltfläche „Solo“ solo geschaltet werden, so dass sie immer wieder abgespielt wird, während die Einstellungen angepasst werden.

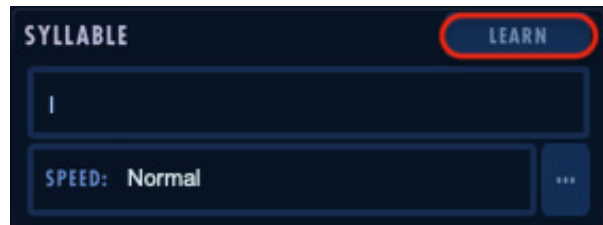


Die Auswahl wird im Texteditor rot dargestellt, um anzuzeigen, dass die Auswahl auf Solo steht. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche „Solo“, um sie auszuschalten.

Syllable (Silbe)

Wenn Sie im Texteditor einen Cursor auf ein Wort oder eine Silbe positionieren, zeigt der Bereich Silbe die englische Schreibweise der Auswahl und den Status der Funktion Silbengeschwindigkeit an (siehe unten). In diesem Bereich befinden sich auch Schaltflächen, mit denen Sie selbst auf die Funktionen „Learn“ und „Syllable Speed“ zugreifen können.

Wenn Sie Text in den Text-Editor eingeben, verwendet WordBuilder Standardlängen für jeden Sound, aus dem eine Silbe besteht. Diese Standardwerte sind gute Näherungswerte, aber wenn das Tempo schnell ist, kann die Note zu früh enden oder wenn eine bestimmte Silbe zu lange dauert, klingt das Wort möglicherweise nicht natürlich.



Anstatt die Anzahl der Millisekunden, die jeder Ton innerhalb einer Silbe dauert, manuell einzustellen, zeichnet die Funktion „Learn“ auf, wie Sie die Phrase spielen und passt diese Timings automatisch an. Diese Funktion bietet eine Möglichkeit, die Zeitmessung von Zeichen zu automatisieren um die Notenlänge anzupassen, erreicht aber keine perfekte Aussprache ohne eine Feinabstimmung der Performance im Time Editor.

WordBuilder mit der DAW-Wiedergabe synchronisieren

Wenn Sie die Funktion „Learn“ anwenden, während Sie Play und WordBuilder als Plug-in in Ihrer DAW verwenden, wird die Textposition in WordBuilder mit der Cursorposition in der DAW synchronisiert. Dadurch wird die Wiedergabe in der richtigen Reihenfolge beibehalten, wenn Sie die Wiedergabe mitten in einem Song oder einer Phrase starten. Wenn Sie die existierende „Learn“-Automatisierung ändern müssen, führen Sie einfach den „Learn“-Prozess erneut aus. Diese Anleitung wird im Folgenden beschrieben.

Einrichten der Lernfunktion

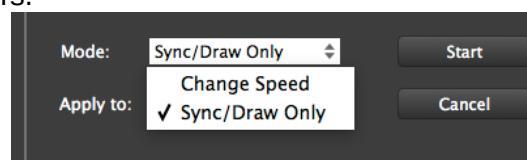
Um den Prozess zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Learn“ im Bereich „Syllable“, um ein Dialogfeld zu öffnen und wählen Sie im Dropdown-Menü „Modus“ aus, um zwischen zwei Modi zu wählen:

- Der Modus **Change Speed** weist WordBuilder an, die Dauer der phonetischen Segmente auf der Grundlage der Wiedergabeinformationen anzupassen, die er lernt und bietet den größten Vorteil, wenn er bei schnelllebiger Musik verwendet wird, bei der die Standarddauern der phonetischen Segmente möglicherweise keine Zeit haben, vor dem Ende der Noten wiedergegeben zu werden.

Wenn die Lernfunktion ausgeführt wird, während der Modus „Change Speed“ ausgewählt ist, zeigt der Time Editor ein hellblaues Intervall an, das die Dauer der Note selbst ist und ein dunkelrotes Intervall, das die Zeit für das Singen der Konsonanten und Gliedes ist, die die Silbe schließen.

- Der **Sync/Draw Only**-Modus führt keine tatsächlichen Timing-Änderungen durch, sondern liefert nützliche Informationen in Form der Anzeige der Länge jeder Silbe in der Timeline am oberen Rand des Time Editors.

Dies ermöglicht es Ihnen, fundierte Entscheidungen zu treffen, wenn Sie die Zeiten der phonetischen Segmente manuell anpassen,



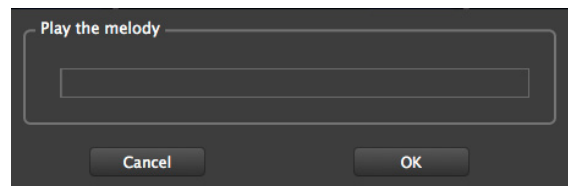
indem Sie die Zeiten einer Note in Bezug auf die standardmäßigen Zeichen-Timings der Silben anzeigen.

Wenn die Learn-Funktion ausgeführt wird, während der Sync/Draw Only-Modus ausgewählt ist, zeigt der Time Editor die Länge der Noten und Pausen in den grauen, roten und blauen Bereichen der Zeitleiste oben an, ändert aber nicht die tatsächliche Länge der phonetischen Buchstaben (die farbigen Bänder neben jedem phonetischen Buchstaben im Time Editor). Sie können dann manuell die Enden der Bänder ziehen, um den gewünschten Effekt zu erzielen.

Ausführen der Lernfunktion

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“, um ein weiteres Dialogfeld zu öffnen in dem Sie aufgefordert werden die Melodie abzuspielen. Spielen Sie die Passage in Echtzeit von Ihrem MIDI-Controller ab oder spielen Sie die Sequenz von Ihrer DAW ab.

Wenn der Fortschrittsbalken vollständig ausgefüllt ist, hat WordBuilder so viele Noten erhalten, wie es passende Silben gibt.



Klicken Sie auf „OK“, um zur WordBuilder-Oberfläche zurückzukehren oder klicken Sie auf „Cancel“, um die gelernten Informationen zu verwerfen.

Wenn WordBuilder einmal die Note-on- und Note-off-Ereignisse einer Melodielinie „gelernt“ hat, können Sie die Timings manuell anpassen, um die Performance auf Ihren Geschmack abzustimmen.

Wenn Sie das Tempo oder den Rhythmus ändern, können Sie die Funktion „Learn“ erneut ausführen, um die phonetischen Segmente an die Form der neuen Melodielinie anzupassen. Das Ändern der Tonhöhe erfordert keine erneute Ausführung von „Learn“.

Entfernen von Änderungen, die durch die Lernfunktion vorgenommen wurden

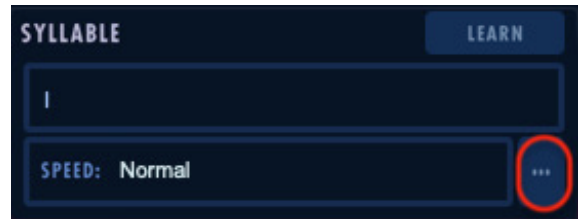
Um alle Daten zu entfernen die von der Lernfunktion verwendet werden, markieren Sie die Silbe(n), die Sie zu den Standardzeiten zurücksetzen möchten und wählen Sie dann im Menü Silbengeschwindigkeit die Option „Normal“. Diese Aktion entfernt auch alle anderen Änderungen, die an diesen Silben vorgenommen wurden, so als ob Sie sie gelöscht und neu hinzugefügt hätten.

Anpassen des Timings mit Silbengeschwindigkeits-Optionen

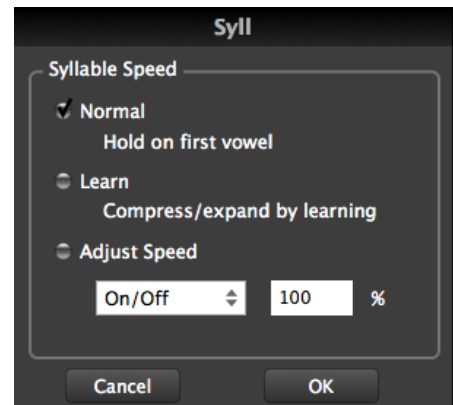
Die Silbengeschwindigkeit zeigt 4 Zustände an, von denen einer im Geschwindigkeitsdialog angezeigt wird:

- **Normal** zeigt an, dass die voreingestellten Timings wirksam sind.
- **Learned** zeigt an, dass die Timings durch die Learn-Funktionen geändert wurden.
- **Edited** zeigt an, dass die Zeiten mit der Maus geändert wurden.
- **Adjusted** zeigt an, dass die Silbengeschwindigkeitsfunktion verwendet wurde, um Timings zu ändern.

Klicken Sie auf die Schaltfläche "... " im Silbenbereich, um das Menü Silbengeschwindigkeit zu öffnen und wählen Sie zwischen 3 Modi, die die Geschwindigkeit der ausgewählten Silbe anpassen, indem Sie die Dauer der einzelnen Segmente wie folgt ändern:



- Im **Normal**modus werden die Timings auf die Standardwerte zurückgesetzt und alle automatisierten MIDI CC-Daten entfernt.
- Der **Learn**modus ist nützlich, wenn die Learn-Funktion ausgeführt wurde, während der Sync/Draw Only-Modus ausgewählt wurde, der keine Änderungen an den phonetischen Timings vornimmt. Wählen Sie „Learn“ und klicken Sie auf „OK“ um den Vorgang abzuschließen, der durchgeführt worden wäre, wenn das Lernen im Modus „Change Speed“ durchgeführt worden wäre. Sie können diesen Modus auch verwenden, wenn Sie ein Wort im Text ändern möchten, während Sie die Notizen so belassen, wie sie sind und wenn Sie möchten, dass WordBuilder die Zeiten für die neuen phonetischen Segmente lernt.
- Mit dem Modus **Adjust Speed** können Sie die Dauer der Silbe als Prozentsatz der aktuellen Dauer ändern. Wählen Sie diesen Modus, damit die darunterliegenden Einstellungen aktiv werden. In der linken Dropdown-Liste können Sie wählen, ob Sie Änderungen nur auf den Note On-Teil des Time Editors links von der Trennlinie, den Note Off-Teil des Time Editors rechts von der Trennlinie oder auf die Note On und Off-Teilbereiche anwenden möchten.



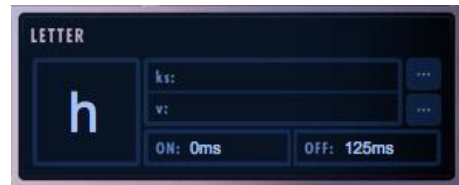
Letter (Buchstabe)

Wenn Sie auf einen Buchstaben von Votox in der linken Spalte des Time Editors klicken, wird dieser ausgewählt und zur Bearbeitung im Briefbereich zur Verfügung gestellt. Dort können Sie die Lautstärke jedes einzelnen Buchstabens innerhalb einer Silbe ändern, indem Sie eine MIDI Velocity Transform-Option anwenden und zwischen 4 Spielstilen wählen, um zu steuern, wie Silben von einer Silbe zur anderen übergehen.

Bitte beachten Sie! Die Optionen im Abschnitt 'Buchstaben' gelten nicht für die WordBuilder-Multis in Hollywood Backup Singers, sie sind jedoch als Referenz im Handbuch belassen, wenn Sie andere Produkte mit dieser Funktionalität verwenden, wie Hollywood Choirs und Symphonic Choirs.

So stellen Sie die Geschwindigkeit der Buchstaben ein

Diese Optionen transformieren eingehende MIDI Velocity-Daten, die zusammen mit MIDI-Noten-Daten geliefert werden und berechnen sich aus der Geschwindigkeit mit der Sie die Tasten Ihres MIDI-Instruments drücken (wie hart Sie spielen). MIDI Velocity Werte reichen von 0 (lautlos) bis 127 (mit maximaler Kraft gespielt). Alle Ergebnisse werden auf die nächste ganze Zahl zwischen diesen Werten gerundet. Zum Beispiel, wenn das englische Wort "fun" auf einer einzigen Note gesungen wird, werden drei Buchstaben gespielt, um die Silbe auszudrücken und WordBuilder gibt Ihnen die Möglichkeit, die Geschwindigkeiten der Votox "f" und "u" und "n" getrennt einzustellen.



- 1 Klicken Sie im Texteditor auf eine Silbe, um sie auszuwählen. Einmal ausgewählt, erscheinen unterschiedliche Teile dieser Silbe in den Bereichen Wort, Silbe und Buchstabe in WordBuilder.
- 2 Klicken Sie auf einen der einzelnen Votox-Buchstaben aus denen sich eine Silbe zusammensetzt in der linken Spalte des Time Editors und markieren Sie diese. Dieser Votox-Buchstabe erscheint nun im Bereich Buchstabe und kann bearbeitet werden.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche "..." im Bereich Buchstabe, um das Menü Buchstabe zu öffnen,
- 4 Klicken Sie im Dropdown-Menü auf der linken Seite des Abschnitts "Velocity" und wählen Sie zwischen 6 MIDI Velocity Transformationsoptionen: Nothing, (=), (+), (-), (*) und (/).
- 5 Geben Sie einen Wert in das Feld auf der linken Seite des Abschnitts "Velocity" ein. Dieser Wert transformiert die MIDI-Geschwindigkeit auf der Grundlage der im obigen Schritt gewählten Transformationsoption.
 - **Nothing** lässt die MIDI-Geschwindigkeit unverändert gegenüber dem Original, das von Ihrer DAW-Wiedergabe oder einem MIDI-Instrument gesendet wurde.
 - **Gleichheitszeichen (=)** erzwingt die MIDI-Geschwindigkeit auf den exakten Wert, der im Feld rechts angegeben ist, unabhängig von der eingehenden MIDI-Notengeschwindigkeit.
 - **Plus (+)** transformiert die MIDI-Geschwindigkeit, indem die Zahl im Dialogfeld zu ihrem Wert addiert wird.
 - **Minus (-)** transformiert die MIDI-Geschwindigkeit, indem die Zahl in der Dialogbox von ihrem Wert abgezogen wird.

- **Multiplizieren (*)** transformiert die MIDI-Geschwindigkeit, indem es ihren Wert mit der Zahl im Dialogfeld multipliziert.
- **Dividieren (/)** transformiert die MIDI-Geschwindigkeit, indem es ihren Wert durch die Zahl in der Dialogbox dividiert.

Wie man Silbenübergänge kontrolliert

Sowohl Instrumental- als auch Vokalmusiker führen musikalische Linien in unterschiedlichen Stilen auf, spielen oder singen Legato oder Staccato und vieles mehr. Beim Schreiben von Texten ist es wichtig, zu bedenken, wie jede Silbe in die nächste fließt oder nicht. Zum Beispiel, auch wenn die Klänge der Buchstaben die gleichen sind, wie bei "alone" und "a loan", kann die Phrase anders artikuliert werden, um die Bedeutung klarer zu machen.

WordBuilder verwendet Keyswitching, um zwischen den 4 verfügbaren Artikulationen oder Spielstilen zu wechseln. Jeder Buchstabe innerhalb einer Silbe kann auf eine von drei Arten gesteuert werden: mit Hilfe von Textsyntax-Symbolen im Text-Editor, durch Zuweisung einer Artikulation zu einem Buchstaben im Menü „Letters“ oder durch manuelles Versenden von Key-Switch-Notizen.

Text Syntax: ist die Standardoption zur Steuerung von Silbenübergängen. Die folgende Tabelle zeigt die Symbole, die im Texteditor eingegeben werden können, um zu steuern, welche Artikulation auf einen Buchstaben angewendet wird. Ein Beispiel für die Verwendung der Textsyntax im Text-Editor, um eine Art von Spielstil (Artikulation) für einen Buchstaben anzugeben, ist: „>the why and (where-fore >of the <mer-ry =day“.

TEXT SYNTAX

Artikulation	Symbol
Normal	=
Legato	(
Staccato	>
Slur, Slide	<

Direct Assignment: beinhaltet die Verwendung des Menüs „Letters“, um einem Buchstaben eine Artikulation direkt zuzuordnen. Führen Sie die Schritte 1-3 in der Anleitung zum „Einstellen der Anschlaggeschwindigkeit“ aus, um den Buchstaben auszuwählen, den Sie bearbeiten möchten, wählen Sie dann eine der 4 unten aufgeführten Artikulationen aus und klicken Sie auf „OK“.

- **Normal Attack** ist die natürliche Artikulation gesungener Sprache.
- **Legato** wird eine Silbe nahtlos mit der nächsten verbinden.
- **Staccato** spielt getrennt von der nächsten Silbe.
- **Slurred, Sliding** rutscht nach oben in die nächste Silbe.

Keyswitch Triggers: Sie senden eine Key-Switch-Note direkt von Ihrem MIDI-Keyboard an WordBuilder oder wenn Sie eine Sequenz von Ihrer DAW abspielen, anstatt sie intern zu bearbeiten. Die folgende Tabelle enthält die Liste der Artikulationen mit ihren jeweiligen Notennummern, die sie auslösen. Bitte beachten Sie, dass KeySwitches weiterhin einen Buchstaben beeinflussen, bis ein neuer KeySwitches den vorherigen überschreibt.

KeySwitches

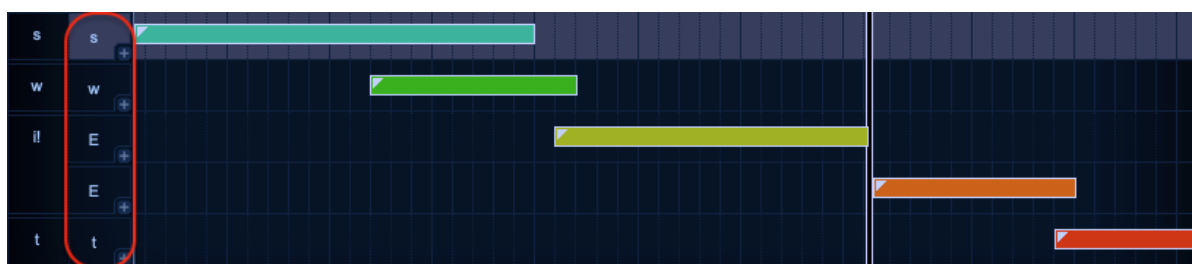
Artikulation	Notennummer
Normal	24 (C0)
Legato	25 (C#0)
Staccato	26 (D0)
Slur, Slide	27 (D#0)

Time Editor

Mit dem Time-Editor können Sie genau einstellen, wie jeder Buchstabe innerhalb einer Silbe klingt, wenn Sie während der Wiedergabe von einem Buchstaben zum nächsten wechseln.



Am Beispiel des Wortes „sweet“ gibt Ihnen der Time Editor die Möglichkeit zu steuern, wie schnell oder langsam sich die Gesangslinie von „s“ nach „w“ bewegt, indem Sie entweder das „w“ halten oder so schnell wie möglich zum „ee“ gelangen. Sie können auch wünschen, dass das „ee“ nach dem Empfang des MIDI Note Off-Befehls fortgesetzt wird, um die Zeit nachzuahmen, die Sänger benötigen, um das „t“ mit ihren Zungen zu schließen.



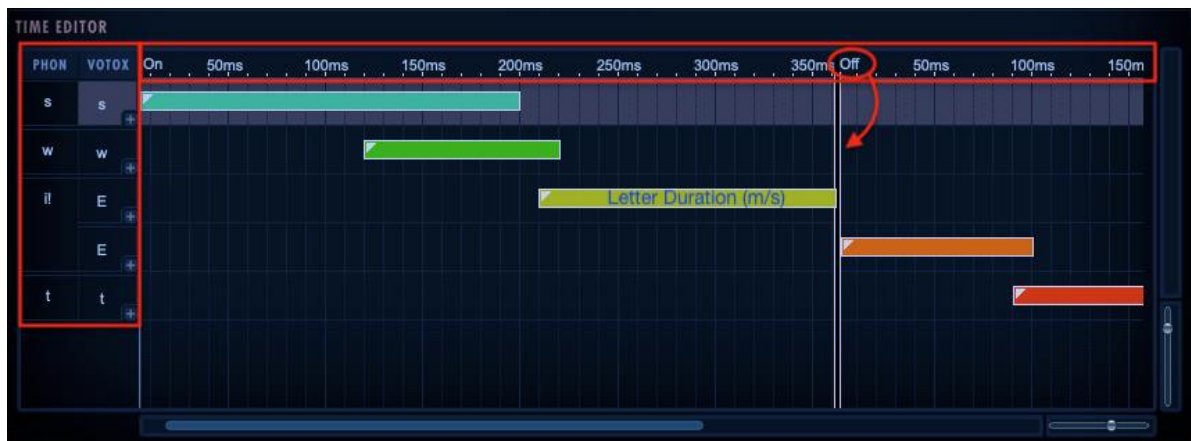
Standard-Notenlängen

Wenn Sie eine einzelne Note von Ihrem MIDI-Controller oder der DAW-Wiedergabe abspielen, werden 5 Samples ausgelöst, eine für jeden Votox-Buchstaben im Wort "sweet". Standardmäßig verwendet WordBuilder Standardlängen für jeden Buchstaben im Text, wenn Sie ihn zum ersten Mal in den Text-Editor eingeben, aber Sie können die Enden der Balken mit der Maus ziehen, um die Anfangszeit und die Dauer jedes Buchstabens innerhalb einer Silbe zu ändern, wodurch Sie die volle Kontrolle darüber haben, wann jedes Sample beginnt und endet und wie viel sich jede überlappt.

Verschiedene Teile des Time Editors

Phonetische und Votox-Buchstaben erscheinen in den beiden linken Spalten und zeigen die jeweiligen phonetischen Alphabete an. Alle Wörter, die in WordBuilder eingegeben werden, werden in Votox-Buchstaben (einschließlich Phonetik) übersetzt, die wiederum die Klänge auslösen, aus denen sich jede Silbe zusammensetzt. Dies ist ein wichtiger Grund, warum es vorteilhaft ist, den Votox-Textmodus zu erlernen, um eine direkte Kontrolle über die Klänge zu haben, aus denen sich jede Silbe zusammensetzt.

Die Timeline am oberen Rand des Time Editors zeigt alle 50 Millisekunden einen Marker an, wobei weiße vertikale Linien den MIDI Note On-Teil der Timeline (die Note selbst) vom MIDI Note Off-Teil (der Release-Trail) trennen.



Der letzte Votox-Buchstabe im Note On-Teil, der links neben dem weißen vertikalen Trennzeichen erscheint, wird auf unbestimmte Zeit fortgesetzt, bis Sie eine gehaltene Note freigeben. Wenn Sie das Trennzeichen nach rechts ziehen, werden Sie bemerken, dass es mit ihm mitgehen wird.

Die farbigen Balken stellen die Dauer jedes Votox-Buchstabens dar, in diesem Fall sind es drei Noten während des Note-On-Teils und zwei Noten während des Note-Off-Teils.

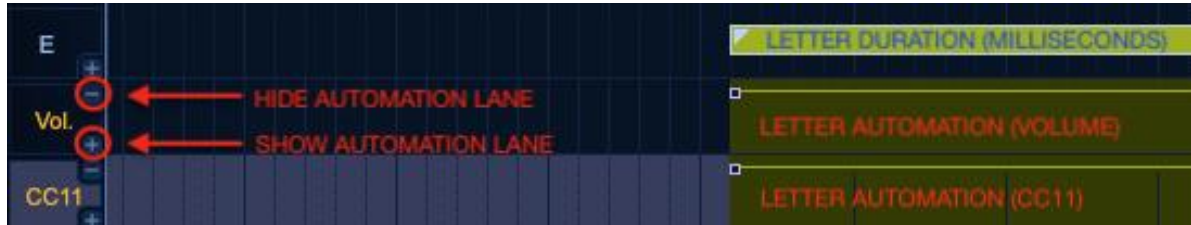
Einsatz von Per-Letter Automation

Der Time Editor gibt Ihnen eine ausdrucksstarke Kontrolle, indem er es Ihnen ermöglicht, MIDI CCs (Continuous Controllers) zu verwenden, um Dinge wie Modulation (CC1), Volume (CC7) und Expression (CC11) für jeden Buchstaben innerhalb einer Silbe im Laufe der Zeit zu automatisieren.

Um eine MIDI CC Lane zu öffnen, klicken Sie auf die Plus-Taste (+) in der rechten unteren Ecke eines beliebigen Votox-Buchstabenfeldes in der linken Spalte des Time Editors, um die standardmäßige Volume Automation Lane freizugeben.

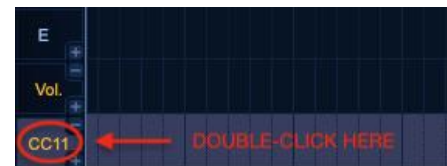


Jede Automation Lane enthält eine Plus-Taste (+), mit der Sie eine andere Automation Lane öffnen können und eine Minus-Taste (-), mit der Sie die bestehende Lane schließen können. Jede zusätzliche Automationsspur, die hinzugefügt wird, wird der entsprechenden MIDI CC-Nummer zugeordnet: CC0, CC1, CC2, CC1, CC2, etc.

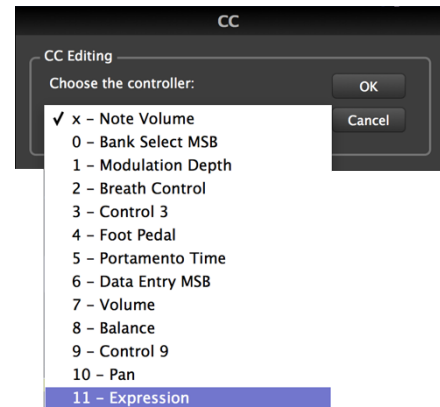


Auswahl eines MIDI CC für die Automatisierung

Um den Standardparameter einer Automationsspur zu ändern, doppelklicken Sie auf den Parameternamen unterhalb des Votox-Briefkastens, um das Dialogfeld CC-Bearbeitung zu öffnen.



Klicken Sie im Dropdown-Menü unter der Überschrift „Choose the Controller“ und wählen Sie den Parameter aus, den Sie automatisieren möchten und klicken Sie auf „OK“. Beachten Sie, dass sich der Parametername in der linken Spalte unter dem Votox-Buchstaben, den Sie automatisieren, entsprechend ändert.



Erstellen einer Automationshüllkurve

Der Standard-Automatisierungswert ist 127, aber Punkte können zwischen den Werten 0 und 127 entlang der Hüllkurve platziert werden, um eine Hüllkurve zu erzeugen.

Doppelklicken Sie irgendwo auf die Hüllkurve, um einen Punkt zu erstellen, der als kleines Quadrat angezeigt wird. Um diesen Punkt zu löschen, doppelklicken Sie mit der rechten Maustaste.

Ziehen Sie diesen Punkt innerhalb des markierten farbigen Bereichs, um eine Änderung des Zeitwertes (x-Koordinate) und/oder des Parameterwertes (y-Koordinate) zu erzeugen. Beim Ziehen des Punktes öffnet sich ein kleiner Tooltip-Dialog, der die genaue Position in Bezug auf diese x - y-Koordinaten anzeigt.



Überblendungen zwischen phonetischen Buchstaben

Buchstaben innerhalb einer Silbe folgen im Time Editor nicht immer sequentiell aufeinander.

Unter bestimmten Umständen ist es notwendig, dass man zwei Buchstaben durch Überblenden miteinander vermischt, wobei ein Buchstabe ausblendet, während ein anderer einblendet, um eine bestimmte Aussprache zu erreichen.

WordBuilder bewältigt diese Situation, indem es diese Überblendungen bei Bedarf automatisch erstellt, aber Sie können diese Automationskurven wie oben beschrieben ändern oder entfernen.

Siehe [Arten von Sprachklängen](#), um mehr zu erfahren



Beherrschen des phonetischen Alphabets

Die phonetischen und Votox-Alphabete haben eine enge Beziehung, aber das Votox-Alphabet wurde ausschließlich für WordBuilder entwickelt, um einzelne Klänge zu notieren, die in Kombination gesungene Wörter bilden (im Gegensatz zu einfachen Wörtern auf einer Seite).

Bitte beachten Sie! Die WordBuilder-Funktionalität ist nur für die folgenden Play Libraries verfügbar: Symphonic Choirs, Hollywood Choirs und Hollywood Backup Singers.

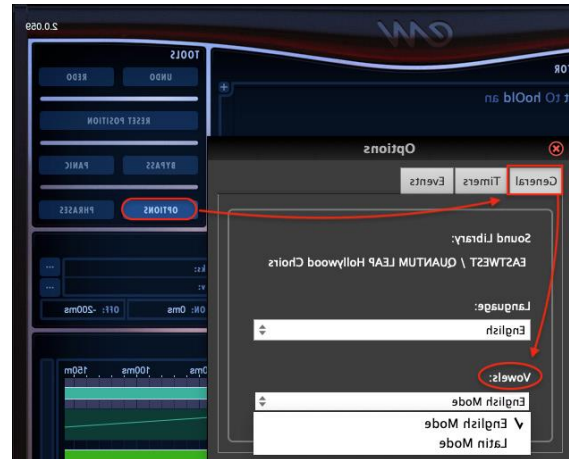
Die Bedeutung von Votox

Wir empfehlen Ihnen, den Votox-Modus zu erlernen, da er der Textmodus ist, den WordBuilder zum Konstruieren von Wörtern verwendet und Ihnen die direkte Kontrolle über jede einzelne Komponente eines Wortes gibt. Der englische und phonetische Textmodus ist nützlich, werden aber letztendlich in den Votox-Modus umgewandelt, den WordBuilder verwendet.

Die **Sprachoptionen** sind im Votox-Textmodus verfügbar. Diese Option wirkt sich nicht auf den Klang der Wörter aus, sondern nur auf die Symbole, mit denen sie dargestellt werden.

- Das Lateinische verwendet Votox-Symbole, die die Schreibweisen in den romanischen Sprachen besser wiedergeben.
- Englisch verwendet Votox-Symbole, die die Schreibweise in englischen Sprachen besser wiedergeben.

Um eine Sprachoption auszuwählen, klicken Sie auf die Schaltfläche Optionen, um den Optionsdialog zu öffnen. Klicken Sie auf der Standardregisterkarte "General Options" auf das Dropdown-Menü unter der Überschrift "Vowels" (Vokale), um zwischen den Sprachoptionen "Englisch" und "Latein" zu wählen.



Arten von Sprachklängen

Alle verschiedenen Arten von Sprachklängen sind in der folgenden phonetischen Aussprachetabelle enthalten und unten aufgeführt und in ihre einzelnen Typen unterteilt: Vokale, Zweiklänge, gepitchte Konsonanten und nicht gepitchte Konsonanten.

- **Vokale** sind Sprachlaute, die durch vibrierende Stimmbänder in einem offenen Vokaltrakt ohne Obstruktion. Wenn sie gesungen werden, bilden sie die stimmhafte Tonhöhe der Silbe.
- **Konsonanten (gepitchte)** sind Sprachlaute, bei denen der Atem (teilweise) behindert wird. Wenn mit einem Vokallaut kombiniert, wird eine Silbe gebildet.
- **Konsonanten (nicht gepitched)** werden allein durch den Atem erzeugt und beanspruchen den Vokaltrakt nicht, um eine bestimmte Tonhöhe zu erzeugen. Dies wird auch als stimmlos bezeichnet.
- **Zweiklänge** sind Sprachlaute, die aus zwei unterschiedlichen Vokalen bestehen, die innerhalb einer einzigen Silbe überblendet werden.

Phonetic Pronunciation Tables

Die Tabellen in diesem Abschnitt enthalten die verschiedenen Alphabetsymbole, die sowohl in der phonetischen und der Votox-Sprachen verwendet werden, sowie Beispiele für englische und deutsche Wörter, um den Klang der jeweiligen Aussprache zu kontextualisieren. Das Votox-Alphabet ist weiter unterteilt in englische und lateinische Alphabet-Sprachoptionen.

Die erste Tabelle enthält den gesamten Satz an Alphabetsymbolen unabhängig vom Sprachtyp, die folgenden Tabellen enthalten nur bestimmte Sprachtypen, einschließlich Vokale, Zweiklänge und Konsonanten (sowohl gepitchte als auch nicht gepitchte).

Phonetisches Alphabet				
Phonetic	Votox		Sprachreferenz	
	Latein	Englisch	englisch	deutsch
a	A	u	money, rough	Affe
a!	a	a	copper, wander	Donner
Ai	ai	aE	white, sigh	Eindruck
Au	Au	uO	brown, mouse	Auto
b	b	b	blue, slab	Blau

c!	C!	C!	chair, catch	Ätsch
-	h!	h!	nacht (night)	nacht
d	d	d	red, candor	drucken
d!	t!	t!	the, neither	-
e	e	e	red, steady	Ätsch, Äpfel
e!	a!	A	black, after	Ahnung
Ei	Ei	iE	gray, slate	Hey
f	F	F	file, enough	frei
g	g	g	green, leg	Grün
g!	ng	ng	ping, hangar	Ping, Ding
h	H	H	hat, ahead	Hut
i	i	E	index, finger	Index, Finger
i!	ii	EE	green, ski	Ski, China
j	j	j	orange, fidget	-
k	K	K	black, coal	kurz
l	l	l	blue, less	lesen
m	m	m	money, hammer	Hammer
n	n	n	green, snug	Nummer
o	o	o	orange, naughty	oft
Oi	oi	oE	oil, boy	Beule
Ou	ou	oO	yellow, ocean	Bowle
p	P	P	pink, upper	Pink, spielen
-	Q	Q	quick, queen	Quelle
r	r	R	red, car	-
r!	ur	ur	purple, lower	erkennen
rr	r!	r!	rojo, perro	rollen
s	S	S	silver, lace	Sachen
t	T	T	white, true	Tapete
t!	T!	T!	theme, sloth	-
u	U	U	put, could	Grund
u!	u	O	pool, blue	Blume
v	v	V	olive, avert	Fisch
w	w	W	wait, awash	Wahrheit
x	X	X	fix, excess	Express
x!	S!	S!	flesh, nation	Schuhe
y	y	Y	yellow, yonder	jeder
z	z	Z	zero, poison	Sie
z!	zj	zj	vision, azure	schön

PHONETISCHE AUSSPRACHEHILFE VOKALE & ZWEILAUTE

VOKALE sind Sprachlaute, die durch vibrierende Stimmbänder in einem offenen, unbehinderten Vokaltrakt erzeugt werden. Wenn sie gesungen werden, bilden sie die stimmhafte Tonhöhe der Silbe.

Phonetic	Votox		Sprachreferenz	
	Latein	Englisch	Englisch	Deutsch
a	A	U	copper, wander	Donner
a!	a	a	money, rough	Affe
e	e	e	red, steady	Ätsch, Äpfel
o	o	o	orange, naughty	-
u	U	U	put, could	Grund
e!	a!	A	black, after	Ahnung
i	I	E	index, finger	Index, Finger
u!	u	O	pool, blue	Blume
-	i	E	Nur in Zweiklängen	

Zweiklänge sind Sprachlaute, die aus zwei unterschiedlichen Vokallauten bestehen, die innerhalb einer Silbe überblendet werden.

Ai	ai	aE	white, sigh	Eindruck
Au	Au	uO	brown, mouse	Auto
Ei	Ei	iE	gray, slate	Hey
i!	ii	EE	green, ski	Ski, China
Oi	oi	oE	oil, boy	Beule
Ou	ou	oO	yellow, ocean	Bowle
r!	Ar	ur	purple, lower	erkennen

ANLEITUNG ZUR PHONETISCHEN AUSSPRACHE VON KONSONANTEN

PITCHED CONSONANTS sind Sprachlaute, bei denen der Atem (teilweise) behindert wird. In Kombination mit einem Vokallaut wird eine Silbe gebildet.

Phonetic	Votox		Sprachreferenz	
	Latin	English	Englisch	Deutsch
b	b	b	blue, slab	Blau
d	d	d	red, candor	drucken
g	g	g	green, leg	Grün
j	j	j	orange, fidget	-
l	l	l	blue, less	lesen
m	m	m	money, hammer	Hammer
n	n	n	green, snug	Nummer
r	r	r	red, car	-
t!	T!	T!	theme, sloth	-
v	v	v	olive, avert	Fisch
w	w	w	wait, awash	Wahrheit
y	y	y	yellow, yonder	jeder
z	z	z	zero, poison	schön

NON-PITCHED CONSONANTS werden allein durch den Atem erzeugt und beanspruchen den Vokaltrakt nicht, um eine bestimmte Tonhöhe zu erzeugen. Dies wird auch als stimmlos bezeichnet.

c!	C!	C!	chair, catch	Ätsch
-	h!	h!	nacht (night)	Nacht
d!	t!	t!	the, neither	-
f	F	F	file, enough	frei
g!	ng	ng	ping, hangar	Ping, Ding
h	H	H	hat, ahead	Hut
k	K	K	black, coal	kurz

EASTWEST I HOLLYWOOD BACKUP SINGERS

p	P	P	pink, upper	Pink, spielen
-	Q	Q	quick, queen	Quelle
rr	r!	r!	rojo, perro	rollen
s	S	S	silver, lace	Sachen
t	T	T	white, true	Tapete
x	X	X	fix, excess	Express
x!	S!	S!	flesh, nation	Schuhe
z!	zj	zj	vision, azure	schön